STADTSOLOTHURN

Voranschlag 2011

INHALTSVERZEICHNIS Seiten

Begriffserläuterungen 08 a
Technischer Aufbau 12 a

KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2011 13 a

ANTRÄGE DES GEMEINDERATES AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG 43 a

KENNZAHLEN 45 a

ERGEBNISSE

Zusammenfassung 01
Artengliederung Laufende Rechnung 02
Artengliederung Investitionsrechnung 05

GLIEDERUNG NACH AUFGABEN

Übersicht Laufende Rechnung 06
Übersicht Investitionsrechnung 07

DETAILS LAUFENDE RECHNUNG

0	**Allgemeine Verwaltung**	**08**
011	Gemeindeversammlung	08
012	Gemeinderat, Kommissionen	08
020	Stadtpräsidium, Stadtkanzlei	08
021	Rechts- und Personaldienst	08
023	Finanzverwaltung	08
024	Steuerverwaltung	09
027	Stadtbauamt	09
028	Allgemeine Personalkosten	09
029	Allgemeine Verwaltungskosten	09
030	Leistungen für Pensionskasse	10
090	Verwaltungsliegenschaften	10
1	**Öffentliche Sicherheit**	**11**
100	Friedensrichter	11
101	Einwohnerkontrolle (Einwohnerdienste)	11
103	Vermessung	11
104	Markt	11
110	Stadtpolizei	12
111	Aarerettungsdienst	12
141	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	12
150	Militär	13
160	Zivilschutz	13
162	Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	13
2	**Bildung**	**14**
200	Kindergärten	14
210	Primarschulen	14
211	Oberschulen	14
212	Sekundarschulen	14
213	Kreisschulen	14
214	Kleinklassen / Werkklassen / Heilpädagogik	14
215	Werken I	15
216	Hauswirtschaftsschule	15
217	Musikschule	15
218	Schulanlagen	15
219	Schulverwaltung	16
220	Sonderschulung	16
228	Heilpädagogische Sonderschule	16
230	Berufsbildung	17
240	Regionale Sekundarstufe	17
245	Tagesschule	17
290	Allgemeine Schulkosten, übriges Bildungswesen	18
3	**Kultur, Freizeit**	**19**
300	Kulturförderung	19

		Seiten
301	Zentralbibliothek	19
303	Stadttheater	19
304	Konzertsaal	19
305	Verwaltung der städtischen Museen	19
306	Naturmuseum	20
307	Historisches Museum Blumenstein	20
308	Kunstmuseum	20
309	Landhaus und Gebäude Am Land	21
310	Denkmalpflege	21
330	Parkanlagen, Wanderwege	21
340	Sport	22
341	Schwimmbad	22
342	Hallenbad Pädagogische Fachhochschule	22
344	Fussballstadion	23
345	CIS, Mehrzwecksporthalle	23
350	Übrige Freizeitgestaltung	23
351	Ferienheim Saanenmöser	23
352	Ski- und Ferienlager	23
353	Kinderspielplätze	24
354	Altwyberhüsli, Untere Steingrubenstrasse 39	24
357	Begegnungszentrum	24
4	**Gesundheit**	**25**
440	Krankenpflege	25
450	Krankheitsbekämpfung	25
460	Schulgesundheitsdienst	25
461	Schulzahnpflege	25
470	Lebensmittelkontrolle	25
490	Übriges Gesundheitswesen	25
5	**Soziale Sicherheit**	**26**
500	Sozialversicherungen	26
501	AHV-Zweigstelle	26
520	Krankenversicherungen	26
535	Leistungen an Alter	26
540	Jugend	26
541	Schülerhort	26
543	Alimentenbevorschussung	26
550	Invalidität	26
560	Sozialer Wohnungsbau	26
570	Alters- und Pflegeheime	26
571	Alterssiedlung (Spezialfinanzierung)	26
580	Allgemeine Fürsorge	27
582	Gesetzliche Fürsorge	27
583	Arbeitsamt	27
584	Soziale Dienste	27
586	Asylbewerberbetreuung	28
590	Hilfsaktionen	28
6	**Verkehr**	**29**
620	Gemeindestrassen	29
621	Parkplätze / Parkhäuser	29
622	Werkhof	29
623	Unterführungen	30
650	Regionalverkehr	30
660	Schifffahrt	30
7	**Umwelt, Raumordnung**	**31**
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung) bis 2009	31
711	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung) ab 2010	31
721	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	31
730	Schlachthaus	32
740	Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)	32
750	Gewässerverbauungen	32
770	Naturschutz	33
780	Übriger Umweltschutz	33
781	Öffentliche Bedürfnisanstalten	33

		Seiten
782	Öl- und Gasfeuerungskontrolle	33
784	Hundetoiletten	33
790	Orts- und Regionalplanung	33
8	**Volkswirtschaft**	**34**
800	Landwirtschaft	34
810	Forstwirtschaft	34
830	Kommunale Werbung	34
841	Wirtschaftsförderung	34
9	**Finanzen, Steuern**	**35**
900	Gemeindesteuern	35
920	Finanzausgleich	35
940	Kapitaldienst	35
942	Liegenschaften Finanzvermögen	35
943	Gemietete Wohnbauten	36
944	Kaufmännische Berufsschule	36
945	Friedel-Hürzeler-Haus (Spezialfinanzierung)	36
946	Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen	36
947	Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)	36
990	Abschreibungen	36
994	Städtische Betriebe	36
995	Vorfinanzierungen	37
999	Abschluss	37
	KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG	**38**
	GLIEDERUNG NACH AUFGABEN DETAILS INVESTITIONSRECHNUNG	
0	**Allgemeine Verwaltung**	**40**
090	Verwaltungsliegenschaften	40
1	**Öffentliche Sicherheit**	**41**
162	Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	41
2	**Bildung**	**42**
218	Schulanlagen	42
290	Allgemeine Schulkosten, übriges Bildungswesen	42
3	**Kultur, Freizeit**	**42**
300	Kulturförderung	42
301	Zentralbibliothek	42
303	Stadttheater	42
306	Naturmuseum	42
308	Kunstmuseum	43
330	Parkanlagen, Wanderwege	43
340	Sport	43
341	Schwimmbad	43
353	Kinderspielplätze	43
6	**Verkehr**	**45**
610	Kantonsstrassen	45
620	Gemeindestrassen	46
621	Parkplätze, Parkhäuser	47
622	Werkhof	47
623	Unterführungen	47
7	**Umwelt, Raumordnung**	**48**
710/711	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	48
721	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	48
740	Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)	49
750	Gewässerverbauungen	49
790	Orts- und Regionalplanung	49
	ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN	**50 – 51**

Abkürzungen

AIO	=	Kantonales Amt für Informatik und Organisation
APG	=	Allgemeine Plakatgesellschaft
ARA	=	Abwasserreinigungsanlage
ASm	=	Aare Seeland mobil AG
BR	=	Bestandesrechnung
BVG	=	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
BZS	=	Bundesamt für Zivilschutz
DIV	=	Diverse frühere Kredite
EL	=	Ergänzungsleistung
EO	=	Erwerbsersatzordnung
FAK	=	Familienausgleichskasse
FIKO	=	Finanzkommission
GEP	=	Genereller Entwässerungsplan
GR	=	Gemeinderat
GRK	=	Gemeinderatskommission
GV	=	Gemeindeversammlung
GZM	=	Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister
HBA	=	Hochbauamt
HPS	=	Heilpädagogische Sonderschule
IPV	=	Individuelle Prämienverbilligung
IR	=	Investitionsrechnung
IV	=	Invalidenversicherung
JUSO	=	Jungsozialisten
KRB	=	Kantonsratsbeschluss
KVG	=	Krankenversicherungsgesetz
LR	=	Laufende Rechnung
MFK	=	Motorfahrzeugkontrolle
MWST	=	Mehrwertsteuer
NFA	=	Neuer Finanzausgleich
RAV	=	Regionales Arbeitsvermittlungszentrum
RBS	=	Regionalverkehr Bern-Solothurn
RES	=	Regio Energie Solothurn
RM	=	Regionalverkehr Mittelland
RRB	=	Regierungsratsbeschluss
RPK	=	Rechnungsprüfungskommission
RSU	=	Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung
SBA	=	Stadtbauamt
SGV	=	Solothurnische Gebäudeversicherung
SH	=	Schulhaus
SMT	=	System für die Mobilisierung über die Telefonleitungen
StP	=	Stadtpräsident
SWS	=	Städtische Werke Solothurn
TBA	=	Tiefbauamt
UA	=	Urnenabstimmung
UVG	=	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
WEFV	=	Verordnung über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge

Begriffserläuterungen

(alphabetische Reihenfolge)

Abschreibungen

Verteilung von Investitionsausgaben auf mehrere Jahre. Mit den Abschreibungen soll einerseits eine angemessene Selbstfinanzierung sichergestellt (Begrenzung der Verschuldung) und anderseits der Entwertung des Verwaltungsvermögens Rechnung getragen werden.

Aktivierungen

Investitionsausgaben oder Aufwandüberschüsse, welche Ende Jahr in der Bilanz aktiviert werden.

Anlagen

Anlagen sind Finanzvorfälle, welche die Zusammensetzung des Finanzvermögens, jedoch nicht dessen Höhe verändern.

Artengliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag resp. Einnahmen und Ausgaben nach ihrem volkswirtschaftlichen Zweck (Personalaufwand, Sachaufwand, Passivzinsen usw.).

Aufgabengliederung

Siehe funktionale Gliederung.

Aufwand

Wertverzehr in einem Rechnungsjahr (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandposten).

Aufwandüberschuss

Saldo (Defizit) der Laufenden Rechnung.

Ausgaben

Verwendung von Finanzvermögen für die öffentliche Aufgabenerfüllung (Aufwand oder Investitionsausgaben).

Bestandesrechnung (Bilanz)

Die Bestandesrechnung umfasst die Vermögenswerte und den Bilanzfehlbetrag (Aktiven) sowie die Verpflichtungen und das Eigenkapital (Passiven).

Bilanzfehlbetrag

Aktivierte Aufwandüberschüsse der Laufenden Rechnung (Verlustvortrag).

Bruttoverbuchung

Einnahmen und Ausgaben sind in ihrer vollen Höhe aufzuführen. Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist unzulässig.

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung

Differenz zwischen kassawirksamem Ertrag und Aufwand. Der Bruttoüberschuss entspricht dem privatwirtschaftlichen Begriff des Cash flows (Ertragsüberschuss + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen).

Eigenfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Bruttoüberschuss und Investitionspaket.

Eigenkapital

Reserve zur Deckung von künftigen Aufwandüberschüssen, welche aus Ertragsüberschüssen der Laufenden Rechnung gebildet wurde.

Ertragsüberschuss

Saldo (Ertrag) der Laufenden Rechnung.

Eventualverpflichtungen

Eventualverpflichtungen sind Verbindlichkeiten der Gemeinde zu Gunsten Dritter, die unter bestimmten Voraussetzungen fällig werden (Bürgschaften, Garantien).

Finanzbedarf

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsfehlbetrag bzw. -überschuss.

Finanzierungsfehlbetrag

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen für die Aufgabenerfüllung durch die Beschaffung von Fremdkapital oder Abbau von Finanzvermögen finanzieren muss.

Finanzierungsüberschuss

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen bei der Aufgabenerfüllung freisetzen und zur Rückzahlung der Schulden oder zur Erhöhung des Finanzvermögens verwenden kann.

Finanzüberschuss

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsüberschuss bzw. -fehlbetrag.

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können (z.B. Wertschriften, Landreserven).

Folgekosten

Jährliche Konsumausgaben als Folge einer neuen oder geänderten Aufgabenerfüllung.

Funktionale Gliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag bzw. Einnahmen und Ausgaben nach Aufgaben (Allg. Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Bildung, usw.).

Haushaltgleichgewicht

Die Laufende Rechnung ist mittelfristig auszugleichen (Mittelfristig = 3–8 Jahre).

Interne Verrechnungen

Belastungen und Gutschriften zwischen verschiedenen Aufgabenbereichen. Diese Buchungen (mit den Artennummern 39 und 49) sind erfolgsunwirksam und dienen der Kostentransparenz.

Investitionen

Ausgaben für Erwerb, Erstellung, Verbesserung und Sanierung von Sachgütern für eine mehrjährige Nutzungsdauer. Ferner Investitionsbeiträge an Dritte sowie Darlehen und Beteiligungen im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

Investitionspaket

Nettoinvestitionen nach Ausklammerung von Darlehensgewährungen und Darlehensrückzahlungen abzüglich im Finanzvermögen aktivierte Investitionen sowie der Nettoausgaben zu Lasten von Spezialfinanzierungen.

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen, die Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer schaffen. Die Investitionsausgaben werden aktiviert und, über mehrere Jahre verteilt, zu Lasten der Laufenden Rechnung abgeschrieben. Entspricht in der privatwirtschaftlichen Buchführung dem Detail der Bilanzkonti “Anlagevermögen”.

Investitionsbeitrag

Beiträge Dritter (Bund, Kanton, andere Gemeinden, Private) an Investitionsvorhaben. Ist in der Investitionsrechnung zu verbuchen.

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung enthält den Aufwand oder Konsum (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandposten) sowie den Ertrag eines Rechnungsjahres. Entspricht der privatwirtschaftlichen Erfolgsrechnung. Der Saldo dieser Rechnung verändert das Eigenkapital.

Legate und Stiftungen

Freiwillige Zuwendungen Dritter mit der Auflage einer bestimmten Zweckverwendung.

Nachtragskredite

Reicht ein Voranschlagskredit nicht aus oder ist keiner vorhanden um die vorgesehene Aufgabe zu erfüllen, ist vor der Mehrausgabe bei der gemäss Finanzkompetenz zuständigen Behörde ein zusätzlicher Kredit einzuholen.

Nettoinvestitionen

Bruttoinvestitionen abzüglich Investitionseinnahmen (Beiträge usw.).

Nettoverschuldung

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen.

Passivierungen

Investitionseinnahmen, welche Ende Jahr in der Bilanz passiviert, d.h. ins Haben des betreffenden Kontos verbucht werden.

Rücklagen

Reserven für zukünftige Investitionen (Vorfinanzierungen).

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, welche bereits feststehen, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannt sind, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes jedoch am Ende einer Rechnungsperiode notwendig ist.

Selbstfinanzierung

Summe der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen plus Ertragsüberschuss (minus Aufwandüberschuss) plus Bildung (minus Auflösung) von Vorfinanzierungen, plus Einlagen (minus Entnahmen) in Spezialfinanzierungen.

Selbstfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen.

Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierungen sind gesetzlich zweckgebundene Mittel zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (Feuerwehr, Abwasser, Abfallentsorgung, usw.).

Transitorische Aktiven und Passiven

Rechnungsabgrenzungen.

Tresorerie

Zahlungsverkehr und Bewirtschaftung der flüssigen Mittel.

Ungedeckte Schuld

Siehe Nettoverschuldung.

Verpflichtungskredite

Der Verpflichtungskredit ist die Ermächtigung eine Ausgabe für einen bestimmten Zweck bis zur bewilligten Höhe zu tätigen (in der Regel über mehrere Jahre).

Verwaltungsrechnung

Oberbegriff für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und deshalb nicht realisierbar sind (z.B. Schulhäuser, Strassen).

Voranschlagskredit

Der Voranschlagskredit ist der im Voranschlag einzeln aufgeführte Kredit. Mit dem Voranschlagskredit darf die Laufende Rechnung im betreffenden Jahr für einen bestimmten Zweck bis zum festgelegten Betrag belastet werden.

Vorfinanzierungen

Reserven für zukünftige Investitionen (Rücklagen).

Zweckgebundene Mittel

siehe Spezialfinanzierungen.

Technischer Aufbau der Verwaltungsrechnung

Die Bezeichnung der Rubriken ist auf der Zehnergliederung aufgebaut. Es kommen zwei von einander unabhängige Nummerierungen zur Anwendung. Die erste, welche für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung gilt ist die der Aufgabenbereiche. (0 Allgemeine Verwaltung; 1 Öffentliche Sicherheit; 2 Bildung; 3 Kultur, Freizeit; 4 Gesundheit; 5 Soziale Wohlfahrt; 6 Verkehr; 7 Umwelt, Raumordnung; 8 Volkswirtschaft; 9 Finanzen, Steuern) und aus dieser abgeleitet die Bezeichnung der Aufgabenstellen (z.B. 020 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 461 Schulzahnpflege). Die erste Ziffer verweist auf den Hauptaufgabenbereich (0 Allgemeine Verwaltung; 4 Gesundheit) und die folgenden zwei Ziffern (20 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 61 Schulzahnpflege) auf die Aufgabenstelle innerhalb des Aufgabenbereiches. Die ersten beiden Ziffern sind gesamtschweizerisch und die dritte Ziffer kantonal harmonisiert. Aus Platzgründen wird diese Nummer jeweils nur im Titel der Aufgabenstelle ausgedruckt.

Bei der zweiten, von der eben beschriebenen Nummerierung, handelt es sich um die Gliederung nach Arten. Die Aufwendungen und Erträge der Laufenden Rechnung sowie die Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung werden nach folgenden Kontenklassen gegliedert:

Laufende Rechnung	3	Aufwand
	4	Ertrag
Investitionsrechnung	5	Ausgaben
	6	Einnahmen

Mit einer zusätzlichen Ziffer zur Kontenklasse ergibt sich die Grobklassierung (30 = Personalaufwand; 40 = Steuern; 50 = Sachgüter; 66 = Beiträge für eigene Rechnung).

Um eine detailliertere Gliederung nach Arten zu erreichen, wird eine zweite Ziffer hinzugefügt (301 = Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals oder 400 = Einkommens- und Vermögenssteuer; 501 = Tiefbauten; 661 = Kantonsbeitrag an Investitionen). Alle drei Stellen sind wiederum gesamtschweizerisch harmonisiert. Dieser Gruppenbegriff ist wesentlich aussagekräftiger. Er kann nach Bedarf durch Hinzufügen von zwei bzw. drei weiteren Ziffern verfeinert werden. In der Investitionsrechnung werden diese Ziffern direkt an jene der Aufgabenstelle angefügt und damit die einzelnen Objekte unterschieden. In der Laufenden Rechnung dienen diese zusätzlichen Ziffern der Konkretisierung der einzelnen Aufwendungen. Im vorliegenden Voranschlag werden die Detailkonti nach Sacharten zusammengefasst.

Die Kennzeichnung einer Position (Detailkonto) in der Laufenden Rechnung hat beispielsweise folgenden Inhalt:

3	Hauptaufgabenbereich	Kultur, Freizeit
41	Aufgabenstelle	Schwimmbad
3	Kontenklasse	Aufwand Laufende Rechnung
1	Artenklasse	Sachaufwand
8	Artengruppe	Dienstleistungen und Honorare

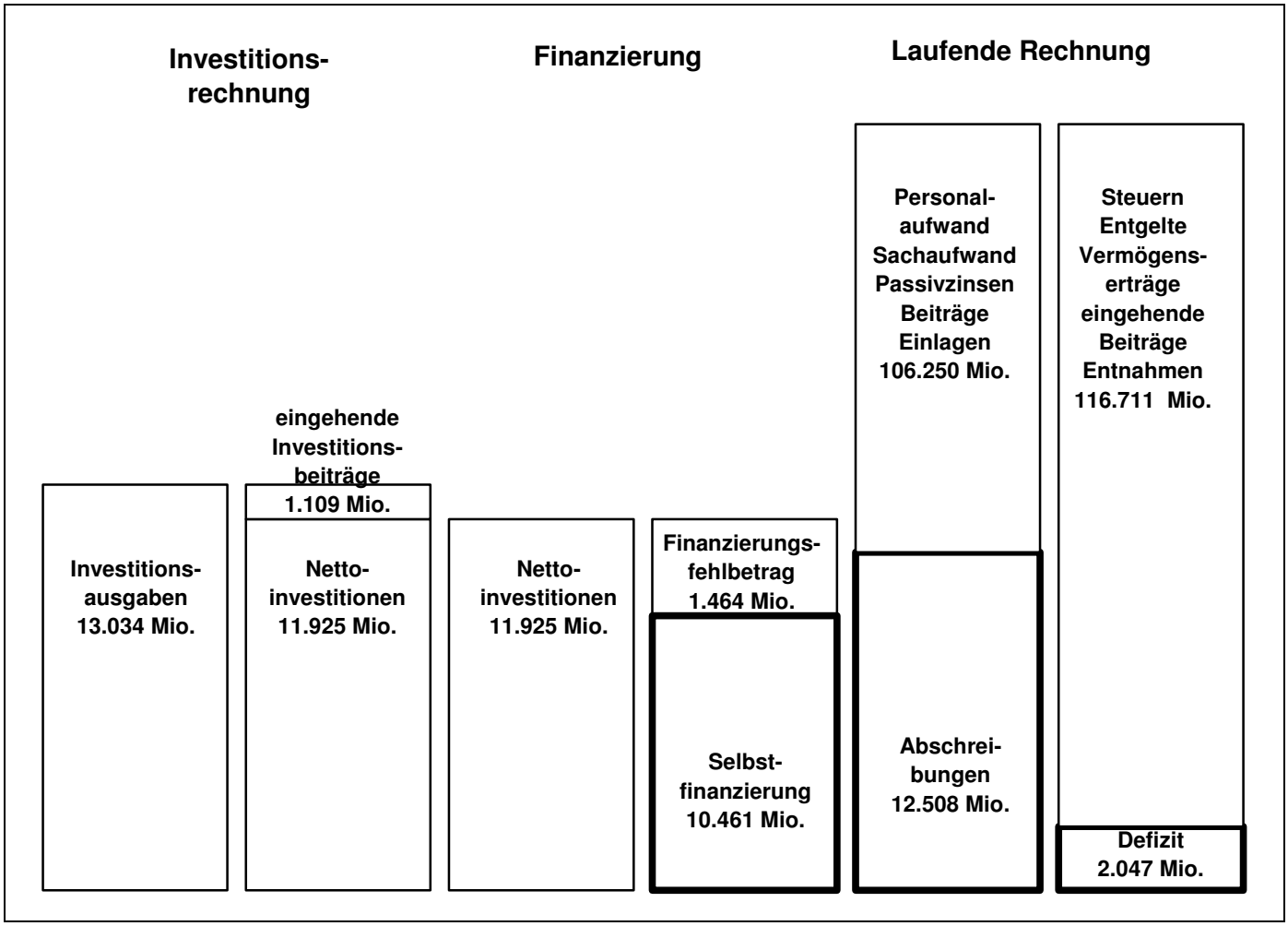
341.318 = Schwimmbad, Dienstleistungen und Honorare

Überall, wo Dienstleistungen und Honorare belastet werden, wiederholt sich die Kennziffer 318. Diese Artengliederung gestattet auf einfache Art und Weise die statistische Erfassung sämtlicher Aufwendungen und Erträge nach einheitlichen Begriffen quer durch die ganze Laufende Rechnung hindurch. Behörden und Bürger erhalten mit diesem System auf 6 Seiten (siehe Seiten 3 bis 8) in gedrängter Form die Entwicklungstendenz über zwei bzw. drei Jahre dargestellt. Dank der Harmonisierung auf schweizerischer und kantonaler Ebene sind Vergleiche mit allen Gemeinden des Kantons und, soweit das Rechnungsmodell angewendet wird, auch mit anderen Gemeinwesen in der übrigen Schweiz möglich.

KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2011

1. Ergebnisse der Verwaltungsrechnung

Die nachstehend kommentierten Resultate sind auf Seite 1 des Voranschlags zusammengefasst und lassen sich schematisch wie folgt darstellen:

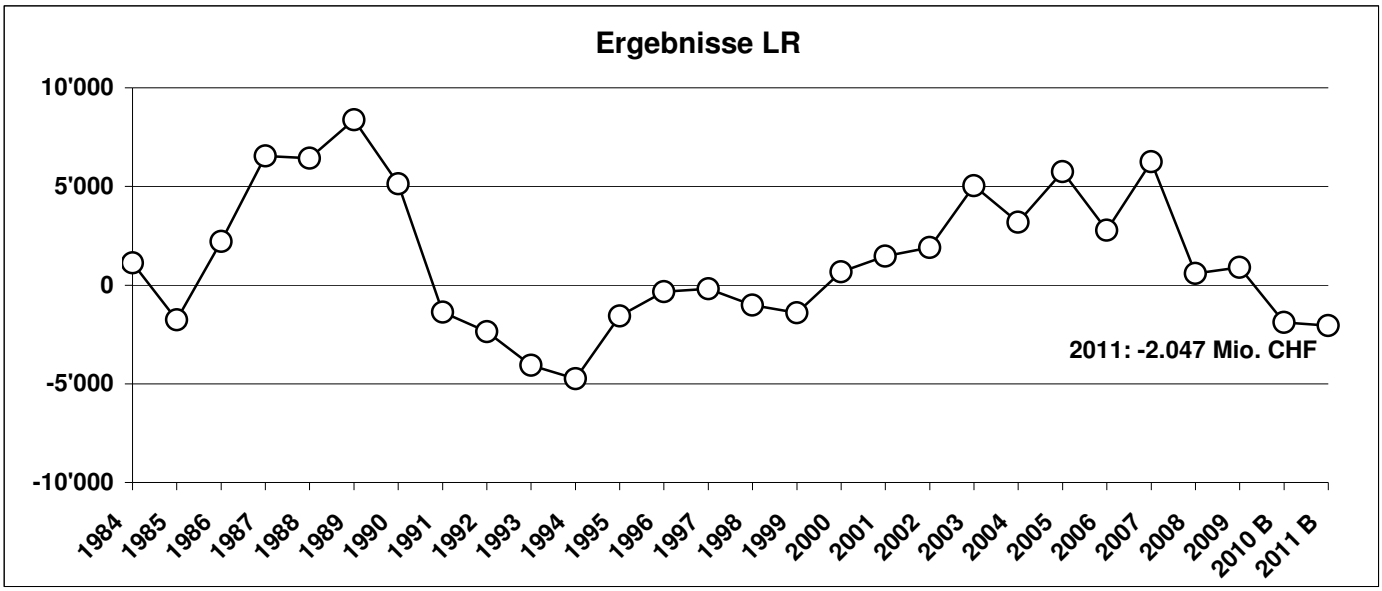


1.1 Laufende Rechnung

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung schliesst bei Aufwendungen von CHF 118'757'430.-- und Erträgen von CHF 116'710'790.-- mit einem *Aufwandüberschuss* von CHF 2'046'640.-- ab. Von den mit 12,508 Mio. Franken ausgewiesenen Abschreibungen sind 4,895 Mio. Franken aus Spezial- und Vorfinanzierungen gedeckt. Davon entfallen alle auf das Verwaltungsvermögen. Die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften betragen 0,680 Mio. Franken. Bei den verbleibenden 6,933 Mio. Franken handelt es sich um die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 4,4 Mio. Franken und um zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen finanziert aus Bilanzgewinnen aus dem Verkauf von Aktien Regiobank Solothurn von 2,350 Mio. Franken, aus Buchgewinnen aus dem Verkauf von Liegenschaften des Finanzvermögens von 0,010 Mio. Franken sowie aus der Auflösung der Spezialfinanzierung Schlachthaus infolge Zweckerfüllung von CHF 0,173 Mio. Franken.

Die Gegenüberstellung des Voranschlagsergebnisses mit jenem des Vorjahres und mit der Rechnung 2009 sieht wie folgt aus:

	Voranschlag 2011 Fr.	Voranschlag 2010 Fr.	Rechnung 2009 Fr.
Aufwand	111'144'600	106'326'140	105'931'061.60
Ertrag	116'710'790	111'652'300	123'321'669.47
Bruttoüberschuss vor Verwendung Ertragsüberschuss	5'566'190	5'326'160	17'390'607.87
./. Einlage in Vorfinanzierungen			9'000'000.00
Bruttoüberschuss nach Verwendung Ertragsüberschuss	5'566'190	5'326'160	8'390'607.87
Abschreibungen aus allgemeinen Mitteln auf			
- Verwaltungsvermögen	4'400'000	4'500'000	4'600'000.00
- Liegenschaften Finanzvermögen	680'000	717'000	743'400.00
zusätzliche Abschreibungen auf			
- Verwaltungsvermögen			
- aus Bilanzgewinn	2'532'830	2'000'000	2'146'562.50
- aus Ertragsüberschuss			
Ertragsüberschuss			900'645.37
Aufwandüberschuss	2'046'640	1'890'840	



Der Gesamtaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 5,214 Mio. Franken oder 4,6 % zu und der Ertrag erhöht sich um 5,058 Mio. Franken oder 4,5 %. Im Vergleich zur Rechnung 2009 nimmt der Aufwand um 3,664 Mio. Franken oder 3,0 % ab, während der Ertrag um 6,611 Mio. Franken oder 5,4 % sinkt.

Der Aufwand (ohne die aus allgemeinen Mitteln und aus Bilanzgewinnen finanzierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen) liegt um 4,781 Mio. Franken oder 4,5 % über demjenigen des Voranschlags 2010 und um 3,850 Mio. Franken oder 3,3 % unter der Rechnung 2009. Ohne die aus Vor- und Spezialfinanzierungen gedeckten Abschreibungen und Einlagen in Vorfinanzierungen nimmt der Aufwand gegenüber dem Voranschlag 2010 um 6,201 Mio. Franken oder 5,8 % zu. Im Vergleich zur Rechnung 2009 erhöht er sich um 6,287 Mio. Franken oder 5,9 %.

Gegenüber der Rechnung 2009 weisen die folgenden Hauptaufgabenbereiche per Saldo Mehraufwendungen auf:

- Im Aufgabenbereich *Bildung* nimmt der Aufwand um 4,6 Mio. Franken zu. Die Hauptursache für diesen namhaften Zuwachs liegt bei der Sek-I-Reform. Ab Schuljahr 2011/12 wird die neue Regionale Sekundarstufe eingeführt. Die Rechnungsführung erfolgt in der neuen Aufgabenstelle 240 „Regionale Sekundarstufe". Da die bisherige Bezirksschule separat geführt wurde, erhöhen sich nun der Aufwand sowie der Ertrag in diesem Aufgabenbereich. Weiter beteiligen sich mehr Kindergärten am Schulversuch „Schulische Heilpädagogik im KG", was höhere Besoldungskosten verursacht. Die höhere Anzahl Kinder führt zu einem höheren Beitrag an die Heimversorgungen. Der Kantonsbeitrag an die Kosten des progymnasialen und gymnasialen Unterrichts in der obligatorischen Schulzeit nimmt massiv zu. Infolge der EDV-Investitionen steigen auch die ICT-Betriebskosten gegenüber der Rechnung 2009. Das Musikschulreglement soll angepasst werden. Mit dieser Anpassung wird eine Zunahme der Lektionen erwartet. Beim Schulhaus Wildbach müssen die Storen Nordseite wie auch die Schliessanlage erneuert werden. Neu fallen die Kosten für den 3. Standort der Tagesschule an. Einzelne Kindergärten müssen saniert werden. Infolge der Sek-I-Reform fallen dafür die Aufgabenstellen Oberschulen, Kleinklassen, Werken I sowie die Hauswirtschaftsschule weg und werden in der neuen wie auch in die bisherigen Aufgabenstellen aufgeteilt. Die Sanierungen beim Schulhaus Hermesbühl fallen gegenüber der Rechnung 2009 tiefer aus. Da bei der Heilpädagogischen Sonderschule in den letzten beiden Jahren keine Investitionen anstanden, sind die Abschreibungen geringer. Der bauliche Unterhalt für den Königshof der Heilpädagogischen Sonderschule wie auch für das Schulhaus Kollegium ist tiefer.

- An zweiter Stelle folgt der Aufgabenbereich *soziale Sicherheit* mit einem Mehraufwand von 1,8 Mio. Franken. Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV verzeichnet einen namhaften Zuwachs, der von den neuen Ergänzungsleistungen für Familien, welche anteilig berücksichtigt sind, herrühren. Die Sozialhilfeleistungen werden als Folge der Wirtschaftskrise erheblich zunehmen. Schliesslich muss mehr an die Alimentenbevorschussung beigetragen werden. Die Besoldungen der Sozialen Dienste erhöhen sich wegen der Aufstockung einer Sekretariatsstelle von 50 auf 100 %. Neu fällt der Beitrag an das Soziallohnprojekt solopro (ersetzt RSU Sozialbetrieb) an. Weiter muss der Lift im Block B der Alterssiedlung saniert werden. Der Beitrag an die Tagesheime richtet sich nach der Leistungsvereinbarung und erhöht sich. Indessen fallen der Betriebsinfrastrukturbeitrag für den RSU Sozialbetrieb (dafür Soziallohnprojekt solopro) und der Beitrag an das Mütterzentrum Solothurn weg.

- Einen Mehraufwand von 1,7 Mio. Franken weist der Aufgabenbereich *allgemeine Verwaltung* aus. Die Pensionskassenprämien für Lehrkräfte und Gemeindepersonal fallen höher aus. Die EDV-Anschaffungen nehmen zu, weil unter anderem die Migration auf Win 7 ansteht. Diese konnte im laufenden Jahr nicht mehr umgesetzt werden. Mehraufwendungen ergeben sich aus den höheren Sozialversicherungsbeiträgen. Der in der Rechnung 2009 nur teilweise beanspruchte und in diesem Ausmass auf andere Aufgabenbereiche übertragene Kredit für Aushilfspersonal wird an dieser Stelle in gleicher Höhe wie im Vorjahr veranschlagt. Seit 2010 werden AHV-Ersatzrenten für das Gemeindepersonal ausbezahlt. Auf der Verwaltung müssen ca. 150 5 – 9-jährige PC's ersetzt werden. Die Aufgabenstelle Vermessung (103) wird neu in die Aufgabenstelle Stadtbauamt (027) integriert. Der bauliche Unterhalt steigt wegen vermehrten Vandalismusschäden an. Infolge Anpassung der Besoldungen an die Teuerung fallen die anteiligen Beiträge für den Einkauf von Besoldungserhöhungen an die Pensionskasse höher aus und dadurch steigen auch die Unfallversicherungsbeiträge. Im Stadtbauamt werden alte Büromöbel ersetzt. In der Liegenschaft Baselstrasse 9 + 13 wird die Lastwagengarage und der Estrichboden saniert. Weiter steht beim Stadtbauamt eine EDV-Erweiterung der Denkmalverwaltung an. Für den Beizug von Fachkräften zur Erarbeitung einer neuen Archivlösung ist ein Honorarkredit berücksichtigt. Dagegen fallen die Kosten für die Einführung eines integrierten Führungs- und Organisationssystems in der Finanzverwaltung als Pilotabteilung weg und der bauliche Unterhalt der Liegenschaft Werkhofstrasse 52 ist tiefer. Es werden auch weniger AHV-Ersatzrenten für pensionierte Lehrkräfte anfallen.

- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* nimmt der Aufwand um 1,4 Mio. Franken zu. Wegen der Erneuerung des Kremationsofens erhöhen sich die Abschreibungen in der Aufgabenstelle Friedhof. Die Abschreibungen auf dem Müllauto-Ersatz aus der entsprechenden Vorfinanzierung fallen an. Die Ab-

wasserbeseitigungsrechnung schliesst mit einem grösseren Ertragsüberschuss ab, der in die Spezialfinanzierung eingelegt werden kann. Wegen den höheren Sanierungen, Ergänzungen und Ersatzinvestitionen in Kanalisationen nehmen die Abschreibungen zu Lasten der Abwasserbeseitigungsrechnung hingegen deutlich zu. Wie im Vorjahresbudget wirken sich Reinigung und Bewachung der öffentlichen WC-Anlage bei der Reithalle als Mehraufwand aus. Weiter nehmen auch die Entsorgungskosten zu. Ein Werkhofsmitarbeiter wechselt intern vom Werkhof zur Aufgabenstelle Friedhof. Beim Friedhof wird deshalb eine Stelle mehr budgetiert, während die Stelle beim Werkhof wegfällt. Der Betriebskostenbeitrag an die ARA erhöht sich. Dagegen entfällt der Beitrag an den Abwasserfonds, was zu einer Entlastung der Abwasserbeseitigungsrechnung führt. Die Nachbelastung von Vorsteuerkürzungen bei der Abwasserbeseitigung aus den Jahren 2004 – 2008 infolge einer Änderung der Abrechnungen aufgrund der Mehrwertsteuerrevision fällt wieder weg. Die Spezialfinanzierung Friedhof erwirtschaftet im Jahr 2011 infolge der hohen Abschreibungen einen Aufwandüberschuss, welcher als Entnahme aus der Spezialfinanzierung verbucht wird. Die Einlage in die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung wird infolge der höheren Investitionen wie auch aufgrund der höheren Entsorgungskosten kleiner. Der Beitrag an die Datenerfassung der Kanalisationen sowie die Honorare für den Generellen Entwässerungsplan fallen weg.

- Es folgt der Aufgabenbereich *Verkehr* mit einem Anstieg des Aufwandes um 0,5 Mio. Franken. Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr fällt wegen erheblich grösseren Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde grösser aus. Zudem wird für den Werkhof ein neues Allroundfahrzeug für den Winterdienst angeschafft. Die verrechenbaren Werkhofarbeiterlöhne sinken im Jahr 2011. Die Kosten für das Bau- und Unterhaltsmaterial für die Schifffahrt fällt wesentlich tiefer aus und die Besoldungen der Werkhofsmitarbeiter nehmen infolge des Personalwechsels ab.

- Der Aufwand für die *Gesundheit* nimmt um 0,06 Mio. Franken zu. Es handelt sich dabei um den grösseren Beitrag an den Spitex-Verein Solothurn sowie einen höheren Beitrag gemäss Suchthilfegesetz.

Einen Minderaufwand verzeichnen die folgenden Aufgabenbereiche:

- Im Aufgabenbereich *Finanzen* (ohne Steuern) nimmt der Aufwand um 4,3 Mio. Franken ab. In der Rechnung 2009 wurden folgende Einlagen in Vorfinanzierungen aus dem Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung getätigt:

  CHF 4’000’000 Sanierung Stadttheater
  CHF 2’000’000 Erneuerung Turnhallen und Hallenbad Hermesbühl
  CHF 1’000’000 Sek-I-Reform
  CHF 1’000’000 Erneuerung Dauerausstellung Naturmuseum
  CHF 1’000’000 Altlastensanierung Obach

  Weiter gab es in der Rechnung 2009 folgende zusätzliche Aufwendungen:

  Höhere Abschreibungen Verwaltungsvermögen aus den getätigten Vorfinanzierungen
  Höhere Einlage in Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus
  Ertragsüberschuss von CHF 900’645.37
  Einlage in Vorfinanzierung Entlastung West
  Einlage in Vorfinanzierung Stadttheater

  Weiter können dank verbesserter Liquidität fällige Darlehen zurückbezahlt werden, was tiefere Zinsschulden verursacht. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen konnten auch gesenkt werden. Die zusätzlichen nicht budgetierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen fallen wieder weg. Der grössere bauliche Unterhalt der Finanzliegenschaften führt zu einer geringeren Einlage aus der Liegenschaftenrechnung in die Vorfinanzierung für Finanzliegenschaften. Die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften sinken gegenüber der Rechnung 2009. Ab April 2011 fällt der Unterhalt usw. der Liegenschaften Eibenweg 1 – 3 weg. Infolge der Auflösung der Spezialfinanzierung Schlachthaus wegen Zweckerfüllung steigen die zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen um diesen Betrag an. Der Beitrag an den direkten Finanzausgleich nimmt wegen der sehr guten Rechnungsabschlüsse 2007 und 2008 deutlich zu. Der neuen Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof werden Zinsen für die Finanzierung des Landerwerbs verrechnet. Zudem werden bei den Wohnbauten Dilitsch die Spielplätze saniert.

- Im Aufgabenbereich *Gemeindesteuern* sinkt der Aufwand infolge tieferer Abschreibungen aus Steuerguthaben um 0,3 Mio. Franken.

- Im Aufgabenbereich *Kultur, Freizeit* vermindert sich der Aufwand um 0,1 Mio. Franken. Die Kredite für Ausstellungen und Anschaffungen des Kunstmuseums werden um die in der Rechnung 2009 von Dritten finanzierten Aufwendungen reduziert. Die in der Rechnung ausgerichteten Beiträge an Veranstaltungen und Veröffentlichungen werden im Verlaufe des Jahres bewilligt und können nicht budgetiert werden. Der bauliche Unterhalt beim Kunstmuseum, bei den Kinderspielplätzen, beim Fussballstadion, beim Schwimmbad wie auch beim Konzertsaal ist gesunken. Dagegen erhöhen sich die Besoldungen im Naturmuseum, weil die Nachfolge für den im Jahr 2011 in den Ruhestand tretenden Konservator mit einer vorzeitigen Anstellung zwecks Planung der neuen Dauerausstellung geregelt wird. Der bauliche Unterhalt beim Historischen Museum Blumenstein ist tiefer. Die nebenamtliche 50 %-Hauswartstelle wird wieder in ein Hauptamt mit einem 80 %-Pensum aufgestockt. Im Gebäude am Land werden die Nasszellen im Dachgeschoss renoviert. Im Schwimmbad wird eine Unterwasserreinigungsmaschine angeschafft. Beim Kunstmuseum Solothurn wird eine Assistentenstelle von 50 auf 60 % aufgestockt. Die Konservatorenstelle Museum Blumenstein wird auch von 50 auf 70 % erhöht. Weiter muss der Schlaghammer der Zytglogge repariert werden. Bei den Parkanlagen müssen diverse Anschaffungen vorgenommen werden.

- Der Aufgabenbereich *Volkswirtschaft* verzeichnet einen Minderaufwand von 0,03 Mio. Franken. Der Beitrag an das Classic Openair fällt im Jahr 2011 weg.

- Im Bereich *öffentliche Sicherheit* wird der Aufwand um 0,02 Mio. Franken sinken. Die Einlage in Ersatzabgaben für Schutzraumbauten sinkt infolge tieferer Ersatzabgaben. Die Fahrzeugersatzanschaffung der Feuerwehr entfällt. Die Aufgabenstelle Vermessung (103) wird neu der Aufgabenstelle Stadtbauamt (027) integriert. Seit Ende März 2010 werden nur noch die Identitätskarten bei der Gemeinde beantragt. Die Reisepässe werden direkt beim Kanton beantragt, weshalb die Ablieferung an den Kanton für CH-Reisedokumente wie auch die Einnahmen sinken. Infolge Praxisänderung sinken die Dienstzulagen der Stadtpolizei, neu werden vermehrt Zeitzulagen ausgerichtet. Temporäres Personal für die physische Wohnungsnummerierung und die Registerharmonisierung im Hinblick auf die Volkszählung 2010 bei den Einwohnerdiensten fallen wieder weg. Auch entfallen die Fahrzeugersatzanschaffungen wie auch die Übernahme der Ausbildungskosten bei der Stadtpolizei. Dagegen erhöhen sich die Besoldungen der Stadtpolizei, da Vakanzen besetzt wurden und eine weitere Polizistenwie auch eine Assistentenstelle ab Mitte 2011 beantragt wird. Der in die Spezialfinanzierung einzulegende Ertragsüberschuss der Feuerwehrrechnung wird grösser.

Der Ertrag nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um 5,058 Mio. Franken oder 4,5 % zu, im Vergleich zur Rechnung 2009 vermindert er sich um 6,611 Mio. Franken oder 5,4 %. Unter Ausschluss der unterschiedlich hohen Bezüge aus Vor- und Spezialfinanzierungen zur Mitfinanzierung von Investitionen und zur Bildung von Vorfinanzierungen erhöht sich der Ertrag gegenüber dem Vorjahr um 5,839 Mio. Franken oder 5,4 % und nimmt im Vergleich zur Rechnung 2009 um 4,655 Mio. Franken oder 3,9 % ab.

Gegenüber der Rechnung 2009 nehmen die Erträge der folgenden Aufgabenbereiche per Saldo ab:

- Die Aufgabenstelle *Gemeindesteuern* weist Mindererträge von 8,1 Mio. Franken aus. Die Taxationskorrekturen der juristischen wie auch der natürlichen Personen nehmen nach dem hervorragenden Jahr 2009 massiv ab. Ebenfalls tiefer veranschlagt sind die Steuern der Fremdarbeiter, jene auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen sowie die Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen. Aufgrund des aktuellen Veranlagungsstandes nehmen die ordentlichen Steuern der natürlichen und juristischen Personen um zusammen 4,6 Mio. Franken zu. Die Steuern auf Grundstückgewinnen sind ebenfalls höher eingesetzt.

- Der Bereich *Finanzen* (ohne Steuern) weist Mindererträge von 3,6 Mio. Franken aus. Es handelt sich dabei vor allem um den Wegfall der Bezüge aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung für die Einlage in Vorfinanzierungen von 1,5 Mio. und aus den Vorfinanzierungen für Bahnhof Personenunterführung zur Finanzierung der Investitionen von 1,5 Mio. Franken. Ausserdem entfällt der Ertrag aus dem Landverkauf der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus. Weiter fallen die Entnahmen aus Vorfinanzierung für den Bahnhofplatz Strassenbereich von 1,3 Mio. Franken und aus

Vorfinanzierung Entlastung West von 0,8 Mio. Franken weg. Die Dividende der Regiobank Solothurn auf den Aktien im Finanzvermögen verringert sich wegen des abnehmenden Aktienbestandes. Die Mietzinseinnahmen der Liegenschaften Eibenweg 1 - 3 fallen ab April 2011 weg. Der Beitrag der Bezirksschule an die Abschreibungen auf den ICT-Investitionen entfällt, da die kalkulatorische Amortisationsdauer überschritten ist. Die stark gesunkenen Zinssätze bewirken eine Abnahme der Verzugs- und Vergütungszinse. Wegen der tieferen Zinssätze nehmen schliesslich die Baurechtszinsen und die Verzinsung der Finanzliegenschaften ab. Dagegen werden im Voranschlag 2011 aus folgenden Vorfinanzierungen höhere Entnahmen gegenüber der Rechnung 2009 getätigt: 0,9 Mio. für Sek-I-Schulreform, 0,7 Mio. für Stadttheater, 0,3 Mio. für Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl und 0,1 Mio. für Naturmuseum Dauerausstellung. Aufgrund der Sek-I-Reform werden ab 2011 die Kapitalkosten der Schulhäuser der Sekundarstufe intern weiterverrechnet. Die Buchgewinne auf Kapitalanlagen des Finanzvermögens werden infolge Verkaufs von 1'150 statt 1'000 Aktien der Regiobank Solothurn höher. Der Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof werden die Zinsen auf den Mitteln für den Landerwerb entnommen. Der Zinsertrag der Spezialfinanzierungen fällt deshalb grösser aus als in der Rechnung 2009.

- Der Bereich *Kultur, Freizeit* verzeichnet Mindererträge von 0,2 Mio. Franken. Die Beiträge Dritter für Ausstellungen und Bilderwerb des Kunstmuseums fallen weg. Die Eintrittsgebühren im Schwimmbad werden tiefer als das Rechnungsergebnis 2009 budgetiert. Die Beiträge der Aussengemeinden an das Städtebundtheater werden dagegen wie im Vorjahresbudget um den Anteil an der Erhöhung des städtischen Beitrags angehoben und gemäss Verteilschlüssel und damit grösser als in der Rechnung 2009 ausgewiesen veranschlagt.

- Die Erträge des Bereichs *öffentliche Sicherheit* nehmen um 0,2 Mio. Franken ab. Die Ersatzabgaben für Schutzraumbauten werden tiefer als das Rechnungsergebnis 2009 budgetiert. Seit Ende März 2010 werden nur noch Identitätskarten bei der Gemeinde beantragt. Die Reisepässe werden direkt beim Kanton beantragt, weshalb die Ablieferung an den Kanton für CH-Reisedokumente wie auch die Einnahmen sinken. Ferner wird mit tieferem Ertrag des Feuerwehrpflichtersatzes aus Taxationskorrekturen gerechnet. Infolge nicht mehr so hoher Anschaffungen bei der Feuerwehr sinken auch die Beiträge SGV auf Anschaffungen. Indessen wird mit einem höheren Ertrag des Feuerwehrpflichtersatzes gerechnet. Die Gemeindebeiträge an die Regionale Zivilschutzorganisation fallen auch höher aus.

Mehrerträge weisen die folgenden Aufgabenbereiche aus:

- Die Mehrerträge im Bereich *Bildung* belaufen sich auf 2,9 Mio. Franken. Die Hauptursache für diesen namhaften Zuwachs liegt bei der Sek-I-Reform. Ab Schuljahr 2011/12 wird die neue Regionale Sekundarstufe eingeführt. Die Rechnungsführung erfolgt in der neuen Aufgabenstelle 240 „Regionale Sekundarstufe". Da die bisherige Bezirksschule separat geführt wurde, erhöhen sich nun der Aufwand sowie der Ertrag in diesem Aufgabenbereich. Der Kantonsbeitrag an die Heilpädagogische Sonderschule nimmt indessen dem Nettoaufwand entsprechend ab. Zudem fällt der erste Teil des Bundesbeitrags an die Tagesschule als Anstossfinanzierung gemäss Bundesgesetz über Finanzhilfen für familienergänzende Kinderbetreuung weg.

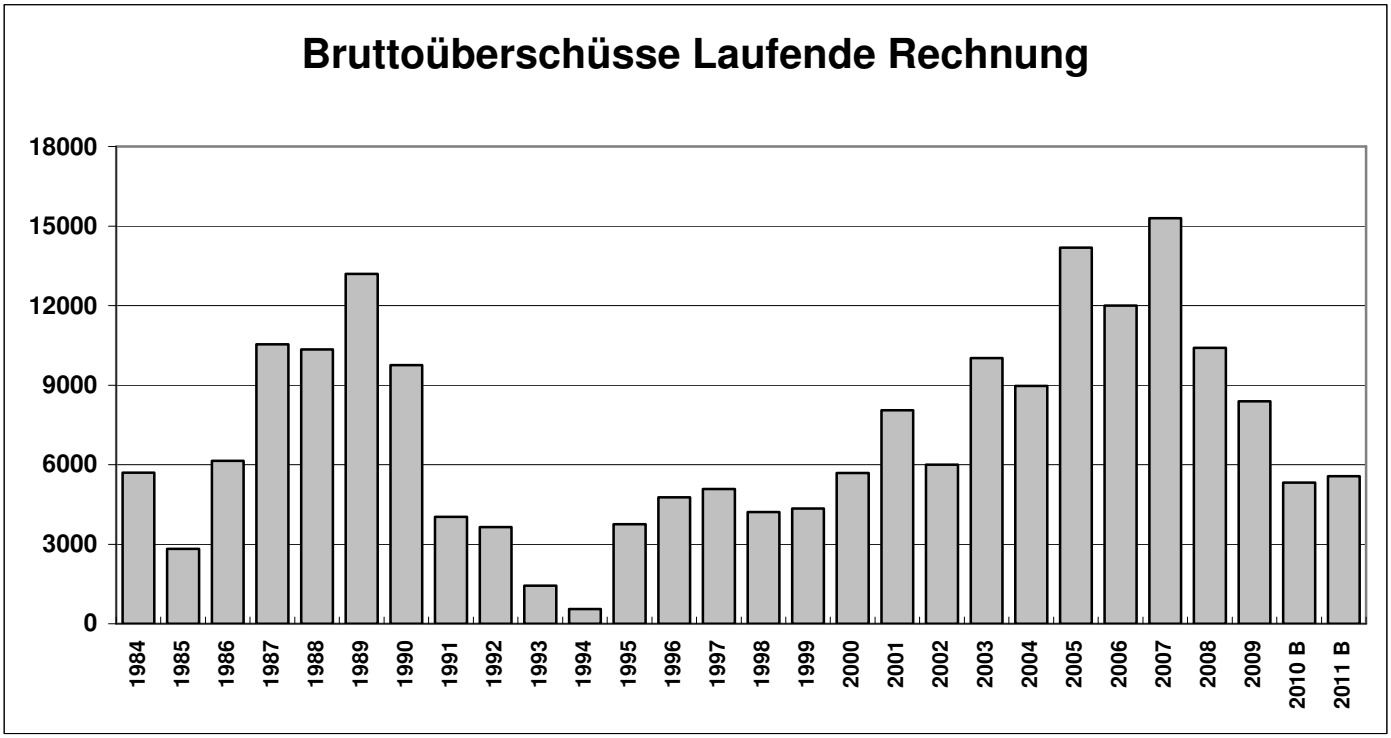
- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* sind Mehrerträge von 1,5 Mio. Franken zu verzeichnen. Bei der Spezialfinanzierung Friedhof erfolgt eine Entnahme aus Vorfinanzierungen für die geplanten Investitionen. Weiter erfolgt ein Bezug aus der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge der Abfallbeseitigung zur Finanzierung eines Müllauto-Ersatzes. Infolge der erhöhten Abschreibungen der Spezialfinanzierung Friedhof weist diese Spezialfinanzierung einen Aufwandüberschuss aus, welcher durch eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung gedeckt wird. Die Zweckerfüllung der Spezialfinanzierung Schlachthaus ist gegeben, deshalb wird diese Spezialfinanzierung aufgelöst. Es werden Mehrerträge bei den Kehrichtgrundgebühren erwartet. Wegen der Renovation des Kremationsofens muss der Betrieb über eine kurze Zeit eingestellt werden, was zu einer Senkung der Kremationsgebühren führt.

- In der *allgemeinen Verwaltung* werden Mehrerträge von 0,9 Mio. Franken veranschlagt. Es werden mehr Sozialleistungen an andere Verwaltungsbereiche verrechnet. Infolge der hohen Investitionen im Hochbauamt fallen auch die Eigenleistungen Projektierungen des Hochbauamtes für Investitionen höher aus. Die Unfallentschädigungen sowie die Gebühren von Bauinspektorat und Tiefbau sind hö-

her veranschlagt. Dagegen sinken die Rückerstattungen aus Überschussanteilen von Versicherungen, da im Jahr 2009 einige Überschussanteile ausbezahlt wurden, welche nur alle 5 Jahre ausbezahlt werden.

- Bei der *sozialen Sicherheit* nehmen die Erträge um 0,2 Mio. Franken zu. Die Rückerstattungen für Flüchtlinge wie auch für Asylbewerber erhöhen sich. Dagegen sinkt der Kantonsbeitrag nach Bundesgesetz für die gesetzliche Sozialhilfe wie auch der interkommunale Lastenausgleich.

- Die Erträge des Bereichs *Verkehr* nehmen um 0,01 Mio. Franken zu. Infolge der neuen Schrankenanlagen wird mit Mehreinnahmen bei den Parkgebühren gerechnet. Die Ersatzabgaben für Parkplätze werden auch höher veranschlagt. Dagegen fallen der Erlös aus Verkauf von abgeschriebenem Strassenareal sowie die Buchgewinne der Parkplätze/Parkhäuser weg.



Der Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung von 5,566 Mio. Franken nimmt gegenüber dem Voranschlag 2010 um 0,240 Mio. Franken oder 4,5 % zu. Im Vergleich zur Rechnung 2009 ist eine Verringerung von 2,824 Mio. Franken oder 33,7 % zu verzeichnen. Es ergibt sich daraus ein Eigenfinanzierungsgrad von 155,4 % (Budget 2010: 100,8 %, Rechnung 2009: 217,7 %).

Die im Vergleich zum Voranschlag 2010 um 49,8 % kleineren Nettoinvestitionen werden zu 41,1 % aus zweckgebundenen Mitteln finanziert (Vorjahr: 24,4 %). Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen vermindern sich gegenüber dem Voranschlag 2010 um 0,1 Mio. Franken oder 2,2 % und im Vergleich zur Rechnung 2009 um 0,2 Mio. Franken oder 4,3 %. Die Ursache für die Abnahmen liegt bei den hohen zusätzlichen Abschreibungen aus Bilanzgewinnen in den letzten Jahren und Verzögerungen bei den für das Jahr 2010 geplanten Investitionen.

Die Budgeteingaben erfolgten grösstenteils wieder sehr zurückhaltend. In enger Zusammenarbeit aller Verwaltungsabteilungen konnten mit den Budgetbereinigungen nochmals grössere Verbesserungen erzielt werden. Mit dem Aufwandüberschuss von 2,047 Mio. Franken wurden die Erwartungen des Finanzplans um 0,368 Mio. Franken oder 15,2 % unterboten. Das Ergebnis des Vorjahresbudgets wird aber um

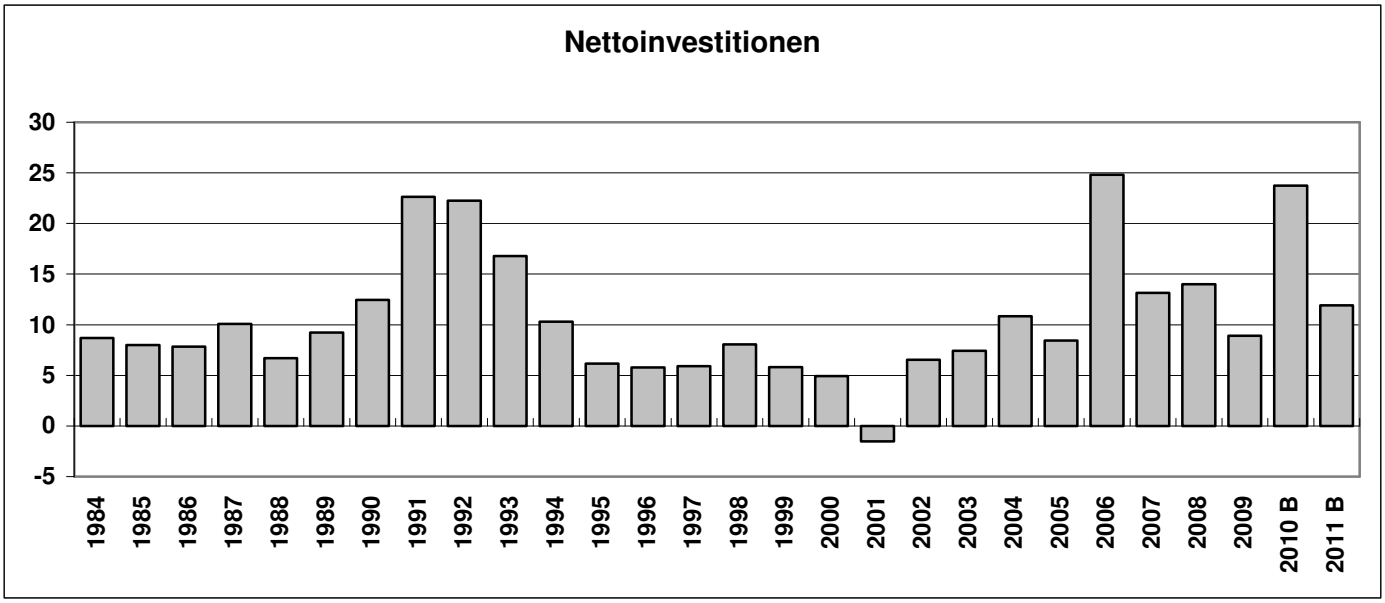
0,156 Mio. Franken oder 8,2 % verfehlt. Im Vergleich zur Rechnung 2009 fällt es um 2,947 Mio. Franken oder 327,2 % schlechter aus.

Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung liegt, wie erwähnt, um 0,368 Mio. Franken oder 15,2 % unter den Prognosen des Finanzplans 2011 - 2014, die einen Aufwandüberschuss von 2,415 Mio. Franken vorsahen. Der Aufwand überschreitet die Prognosen um 6,8 Mio. Franken oder 6,1 %. Die grösste Überschreitung weist der Personalaufwand aus. Zur Hauptsache handelt es sich um die Lehrerbesoldungen. Mit der Sek-I-Reform wird die gesamte Kreisschulbuchhaltung in der Gemeindebuchhaltung integriert, was höhere Aufwendungen wie auch höhere Erträge mit sich bringt. Mit Anpassung der Besoldungen an die Teuerung erhöhen sich auch die Pensionskassen-, die Sozialversicherungs- wie auch die Unfallversicherungsbeiträge. Höher fallen auch die Besoldungen für Aushilfspersonal aus. Bei den Sozialen Diensten wird eine 50 %-Sekretärenstelle geschaffen, indem eine bisher zu 50 % besetzte Stelle auf 100 % erhöht wird. Die Abschreibungen fallen höher aus, weil jene aus Vor- und Spezialfinanzierungen den Investitionen entsprechend zunehmen, ebenso die ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen. Die Überschreitung bei den Entschädigungen an Gemeinwesen rührt von den neu in der Gemeindebuchhaltung ausgewiesenen Entschädigungen der Gemeinden infolge der Sek-I-Reform, vom höheren Kantonsbeitrag für das Steuerverfahren, für die Ablieferung an den Kanton für die CH-Reisedokumente und für die höheren Verwaltungskosten der EL. Die Prognosen werden auch vom Sachaufwand überschritten, weil mehr EDV-Anschaffungen und baulicher Unterhalt bei den städtischen Liegenschaften anfallen werden. Dagegen nehmen die Rechenzentrumsleistungen der Verwaltung ab.

Der Ertrag liegt um 7,2 Mio. Franken oder 6,6 % über dem Finanzplan. Mehrerträge weisen die Rückerstattungen von Gemeinwesen infolge der Sek-I-Reform (Gemeindebeiträge) aus. Auch die Steuern (Taxationskorrekturen der juristischen und natürlichen Personen, Steuern auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen sowie Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen) und die Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (grössere Bezüge aus Vorfinanzierungen für Investitionen für die Sek-I-Reform, Stadttheater, Bahnhofplatz Strassenbereich sowie Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl und aus Spezialfinanzierungen) weisen höhere Erträge aus. Auch die Entgelte konnten höher veranschlagt werden. Die Erträge aus dem Feuerwehrpflichtersatz wurden höher budgetiert. Die Rückerstattungen für Flüchtlinge wie auch für Asylbewerber nehmen ebenfalls zu. Dagegen sinken die Elternbeiträge der Tagesschule, die Abwassergebühren wie auch die Kremationsgebühren infolge kurzfristiger Schliessung des Kremationsofens. Weiter fallen die Mietzinsen der Liegenschaften Eibenweg 1 – 3 weg. Die Vermögenserträge nehmen infolge höherer Buchgewinne auf Kapitalanlagen des Finanzvermögens zu. Indessen sinken die Verzugs- und Vergütungszinse wegen den tiefen Zinssätzen.

1.2 Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen von 13,0 Mio. Franken (2010: 26,0 Mio. CHF) stehen Einnahmen von 1,1 Mio. Franken (2,2 Mio. CHF) gegenüber. Die Nettoausgaben belaufen sich damit auf 11,9 Mio. Franken (23,7 Mio. CHF).



Aus zweckgebundenen Mitteln stammen die folgenden Finanzierungen:

	Fr.
Abschreibung auf Sek-I-Reform aus Vorfinanzierung	900'000
Kanalisationen aus Abwasserbeseitigungsgebühren	831'200
Abschreibung auf Sanierung Stadttheater aus Vorfinanzierung	800'000
Abschreibung auf aktivierten Anpassungen an Aufbahrungs- und Abdankungshalle, Ofenerneuerung, Dachsanierung Krematorium	778'420
Abschreibung Entsorgung alte Kehrichtdeponien, Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen aus Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	502'470
Abschreibung auf Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl aus Vorfinanzierung	400'000
Abschreibungen auf den Liegenschaften und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Heilpädagogischen Sonderschule	230'400
Abschreibung auf Umgestaltung Bahnhofsplatz (Strassenbereich) aus Vorfinanzierung	150'000
Abschreibung auf Liegenschaft und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Alterssiedlung	140'100
Abschreibung auf Dauerausstellung Naturmuseum aus Vorfinanzierung	100'000
Abschreibung auf aktivierten Fahrzeugen der Feuerwehr zulasten der Feuerwehrrechnung	62'440
Total Abschreibungen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (334 + 335)	4'895'030

Die verbleibenden Nettoinvestitionen belaufen sich auf 7,030 Mio. Franken (17,957 Mio. CHF). Die mit dem Finanzplan vorgegebenen Nettoinvestitionen werden um 0,602 Mio. Franken oder 5,3 % überschritten.

1.3 Finanzierung

Der Finanzierungsfehlbetrag errechnet sich wie folgt:

	Fr.
Aus allgemeinen Mitteln zu deckende bzw. zu bevorschussende Nettoinvestitionen	7'029'670
./. Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung	5'566'190
Finanzierungsfehlbetrag aus der Erfüllung öffentlicher Aufgaben	1'463'480

Zur Ermittlung des Finanzbedarfs sind die nachstehend aufgeführten buchmässigen Vorgänge ab- bzw. aufzurechnen:

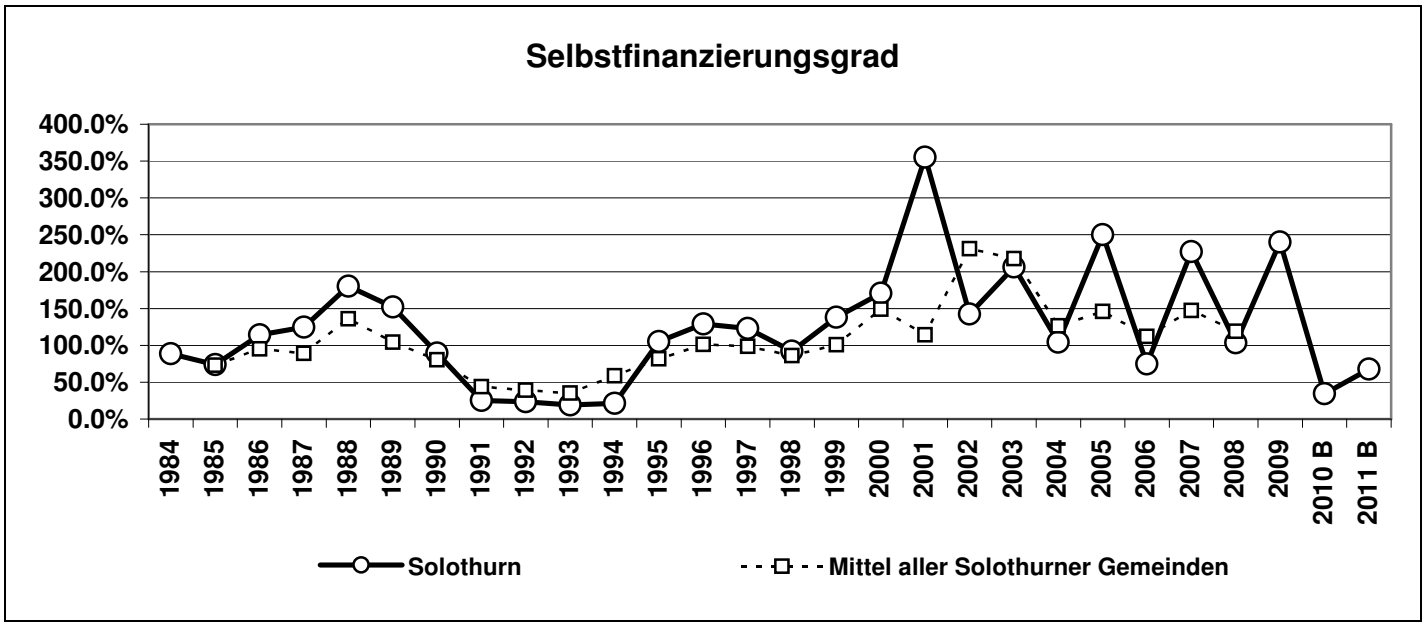
	Fr.
Finanzierungsfehlbetrag	1'463'480
+ buchmässiger Ertrag	
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	3'942'900
	5'406'380
./. buchmässiger Aufwand	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'544'810
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	3'861'570

Im Vorjahr wurde ein Finanzbedarf von 15,617 Mio. Franken ausgewiesen. Zur Verbesserung von 11,755 Mio. Franken führen die tieferen Nettoinvestitionen (Wegfall Landerwerb Obach, Mutten, Ober- und Unterhof von 12,1 Mio. Franken), der höhere Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung und die höheren Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen, denen kleinere Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen gegenüberstehen. Dieses Ergebnis kommt auch im höheren Selbstfinanzierungsgrad zum Ausdruck. Die gesamtschweizerisch harmonisierte Kennzahl sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert zwischen 70 und 100 % wird die Neuverschuldung als volkswirtschaftlich verantwortbar beurteilt.

Die Selbstfinanzierung errechnet sich wie folgt:

	Fr.
Aufwandüberschuss	-2'046'640
+ Abschreibungen	12'507'860
Selbstfinanzierung I	10'461'220
+ buchmässiger Aufwand	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'544'810
./. buchmässiger Ertrag	
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	3'942'900
Selbstfinanzierung II	8'063'130

Die Selbstfinanzierung gemessen an den Nettoinvestitionen ergibt einen Selbstfinanzierungsgrad von 67,6 %. (Budget 2010: 34,2 % (ohne den Landerwerb im Obach 69,8 %), Rechnung 2009: 240,1 %, Finanzplan: 63,7 %).



Die ungedeckte Schuld nimmt um den Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung abzüglich der im Finanzvermögen zu aktivierenden Investitionen zu. Der Saldo beläuft sich auf 4,534 Mio. Franken; die Nettoschuld je Einwohner erhöht sich damit um rund CHF 275.-- (Vorjahr: CHF 254.--).

Der gesamte Fremdgeldbedarf setzt sich folgendermassen zusammen:

	Fr.
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	3'861'570
+ Rückzahlung und Amortisationen von Darlehen	15'000'000
Fremdgeldbedarf	18'861'570

Soweit notwendig werden Darlehen zur Deckung des Fremdgeldbedarfs aufgenommen.

1.4 Kapitalveränderung

Bei der entsprechenden Zahlengruppe auf Seite 1 handelt es sich um den Abschluss der Verwaltungsrechnung. Die mit Passivierungen und Aktivierungen bezeichneten Beträge stellen den Buchungsverkehr der Investitionsrechnung und die Abschreibungen dar, welche auf die Bestandesrechnung zu übertragen sind.

2. Laufende Rechnung

2.1 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 6 des Voranschlags sind die Aufwendungen und Erträge nach Hauptaufgabenbereichen gegliedert. Die Einzelheiten dazu sind auf den Seiten 8 - 37 des Voranschlags ersichtlich. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget 2010 werden mit erläuternden Bemerkungen, welche den Detailzahlen beigefügt sind, begründet.

Die Einzelheiten zu den EDV-Kosten sind im Anhang auf den Seiten 50 - 51 zusammengestellt.

Die Nettoergebnisse der Hauptaufgabenbereiche erfahren die folgenden Änderungen:

			Vergleich mit			
		Voranschlag 2011	Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
		1'000 Fr.	1'000 Fr.		1'000 Fr.	
0	Allgemeine Verwaltung	7'637	278	3.8%	844	12.4%
1	Öffentliche Sicherheit	3'212	40	1.3%	153	5.0%
2	Bildung	21'558	624	3.0%	1'709	8.6%
3	Kultur, Freizeit	9'535	307	3.3%	122	1.3%
4	Gesundheit	1'594	23	1.5%	62	4.0%
5	Soziale Wohlfahrt	11'273	-35	-0.3%	1'631	16.9%
6	Verkehr	4'276	132	3.2%	454	11.9%
7	Umwelt, Raumordnung	602	-124	-17.0%	-33	-5.2%
8	Volkswirtschaft	583	-54	-8.5%	-34	-5.4%
9	Finanzen (ohne Steuern)	4'051	-647	-13.8%	-9'754	-70.7%
Nettoaufwand		64'321	544	0.9%	-4'846	-7.0%
./. Steuern		62'274	388	0.6%	-7'793	-11.1%
Aufwandüberschuss (2009: Ertragsüberschuss)		2'047	156	8.2%	2'947	327.2%

In den nachstehenden Tabellen werden die Vergleiche zum Vorjahresbudget zusammengefasst:

Gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 2010 ergeben	Fr.
Mehraufwendungen	5'214'290
abzüglich Mehrerträge von	5'058'490
eine Verschlechterung des Ergebnisses um	155'800

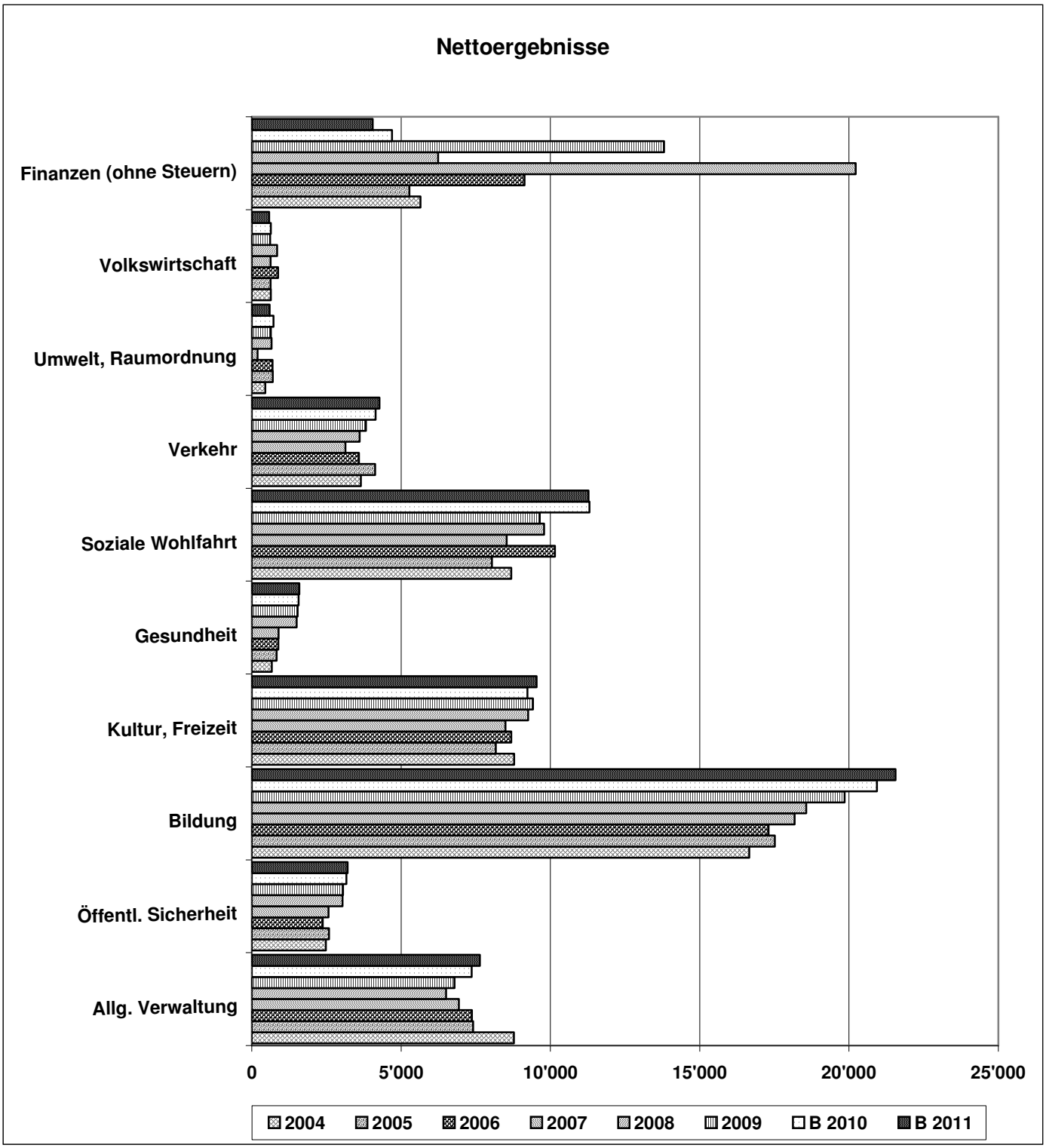
Die Aufwendungen verändern sich in den einzelnen Hauptaufgabenbereichen wie folgt:

		Mehraufwand Fr.	Minderaufwand Fr.
0	Allgemeine Verwaltung	1'209'120	
1	Öffentliche Sicherheit	189'290	
2	Bildung	3'947'840	
3	Kultur, Freizeit	388'230	
4	Gesundheit	20'700	
5	Soziale Wohlfahrt	80'250	
6	Verkehr	213'950	
7	Umwelt, Raumordnung	1'057'830	
8	Volkswirtschaft		-54'470
9	Finanzen		-1'838'450
		7'107'210	-1'892'920
			7'107'210
Total Mehraufwendungen			5'214'290

Die Mindererträge setzen sich wie folgt zusammen:

		Mehrertrag Fr.	Minderertrag Fr.
0	Allgemeine Verwaltung	931'530	
1	Öffentliche Sicherheit	149'410	
2	Bildung	3'323'740	
3	Kultur, Freizeit	80'870	
4	Gesundheit		-2'090
5	Soziale Wohlfahrt	115'480	
6	Verkehr	81'300	
7	Umwelt, Raumordnung	1'181'330	
8	Volkswirtschaft		
9	Finanzen		-803'080
		5'863'660	-805'170
			5'863'660
Total Mehrerträge			5'058'490

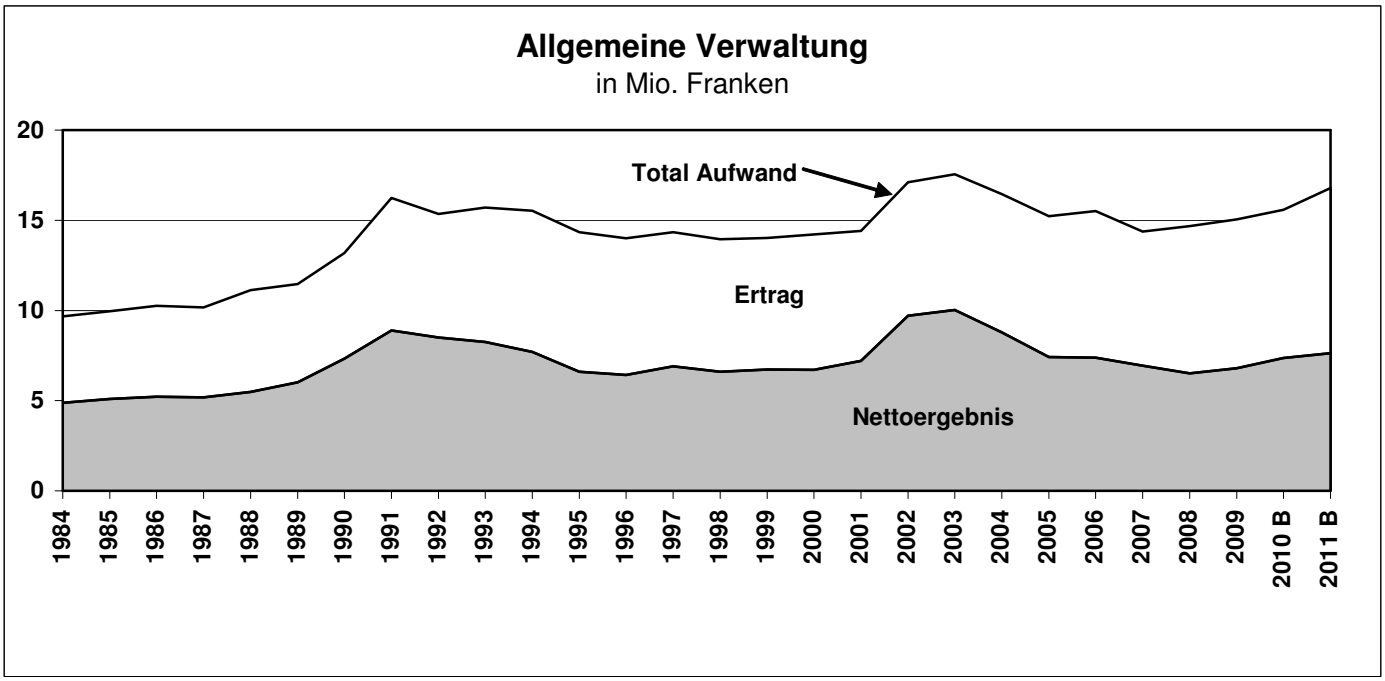
Nachstehend sind die Nettoergebnisse der Laufenden Rechnung über einen Zeitraum von 8 Jahren hinweg dargestellt.



Allgemeine Bemerkungen

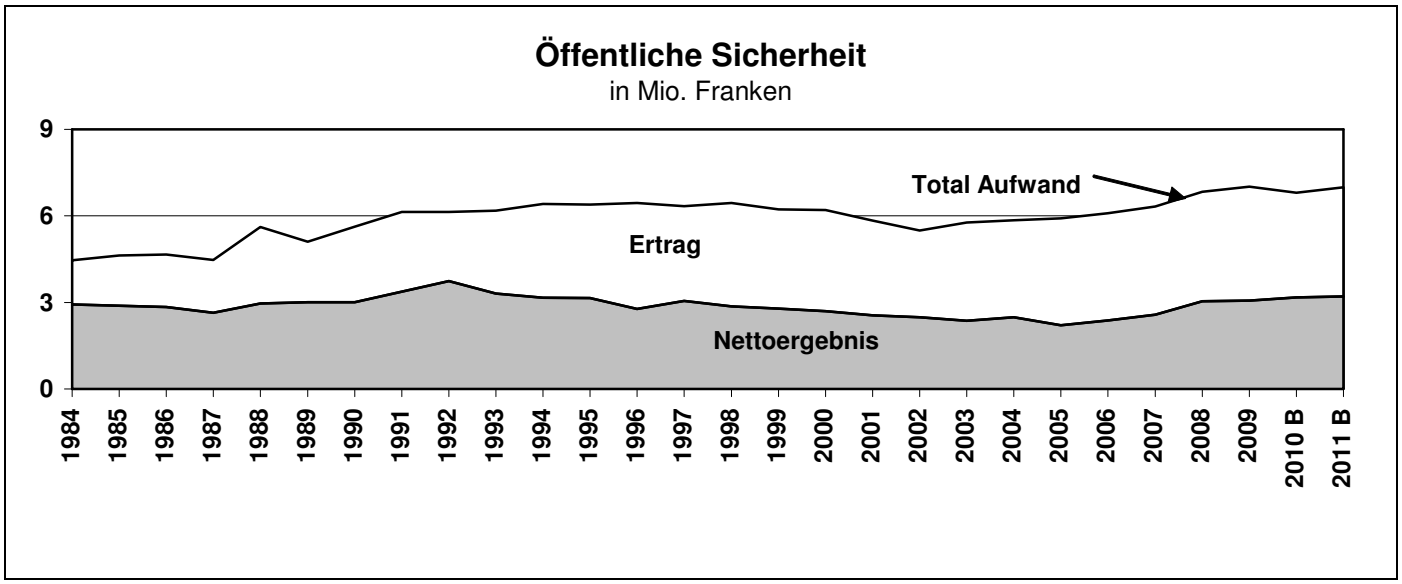
Die Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals basieren auf dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 113,36 Punkten (100 = Mai 1993). Dies entspricht einer Erhöhung von 0,5 % gegenüber dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr.

Die Besoldungen der Lehrkräfte entsprechen dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 117,146 %, der um 0,7 % über dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr liegt.



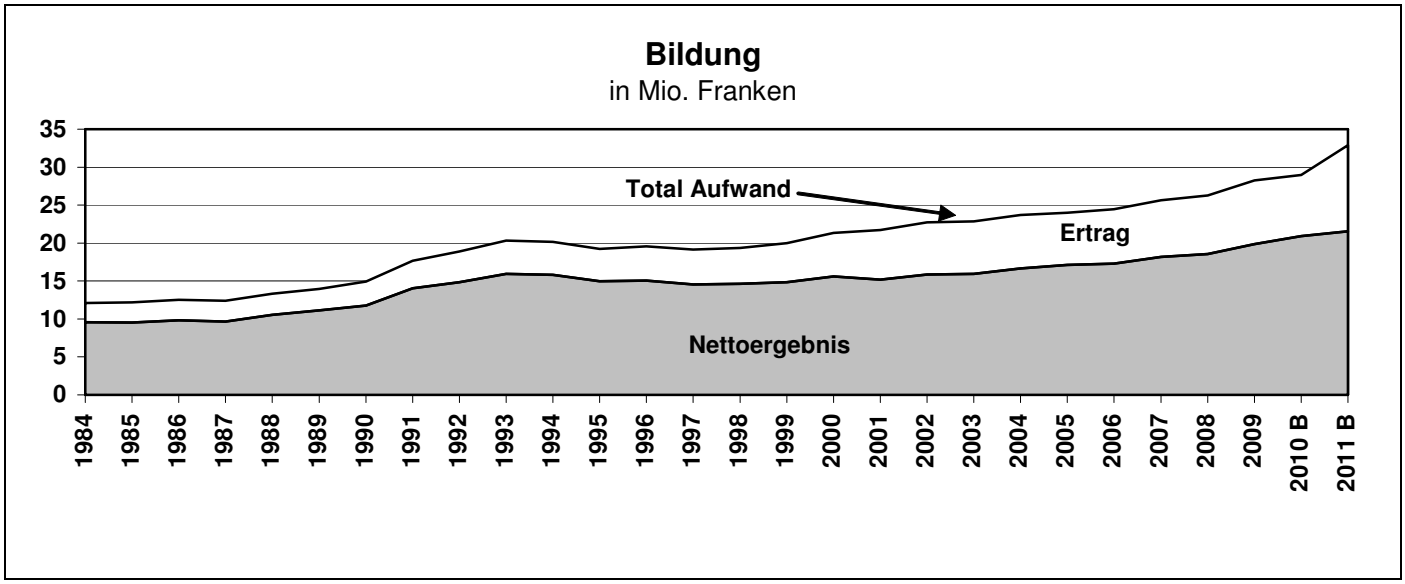
Der Nettoaufwand erhöht sich im Vergleich zum Voranschlag 2010 um CHF 277'590.-- oder 3,8 %. Mehraufwendungen von 1'209'120.-- stehen Mehrerträge von 931'530.-- gegenüber. Zu den Mehraufwendungen trägt zur Hauptsache die Teuerungsanpassung bei den Besoldungen bei, dadurch erhöhen sich die Pensionskassenprämien sowie der Arbeitgeberanteil am Einkauf von Besoldungserhöhungen für das aktive Personal in die Pensionskasse. Aufgrund der ALV-Revision nehmen auch die Sozialversicherungsbeiträge zu. Weiter werden auf der Verwaltung ca. 150 5 – 9-jährige PC's ersetzt. Die AHV-Ersatzrenten für das Gemeindepersonal werden höher budgetiert. Der Beitrag an den Kanton für das Steuerverfahren nimmt jährlich zu. Die Kinderzulagen werden den aktuellen Verhältnissen angepasst. Weiter werden in der Liegenschaft Baselstrasse 9 + 13 die Lastwagengarage und der Estrichboden saniert. Weiter steht beim Stadtbauamt eine EDV-Erweiterung der Denkmalverwaltung an. Dagegen fallen nicht mehr so hohe EDV-Anschaffungen an, die Rechenzentrumsleistungen werden tiefer und die Besoldungen der Finanzverwaltung nehmen infolge Verjüngung des Personals wie auch keine Doppelbesetzung des Finanzverwalters mehr ab.

Die Mehrerträge werden hauptsächlich durch die höheren an die Verwaltungsabteilungen verrechneten Sozialleistungen verursacht, in denen sich der höhere Arbeitgeberbeitrag an den Einkauf der Besoldungserhöhungen für das aktive Gemeindepersonal in die Pensionskasse, die höheren Pensionskassenprämien sowie die höheren Sozialversicherungsbeiträge auswirken. Ausserdem erhöhen sich die Eigenleistungen Projektierungen Hochbauamt für Investitionen infolge der höheren Investitionen im Hochbau zu. Die Erwerbsausfallentschädigungen, die Rückerstattungen der Kinderzulagen sowie die Rückerstattung Überschussanteil aus Versicherungen werden höher veranschlagt. Indessen sinken die Gebühren Bauinspektorat und Tiefbau.



Der Nettoaufwand erhöht sich um CHF 39'880.-- oder 1,3 %. Mehraufwendungen von CHF 189'290.-- stehen Mehrerträge von CHF 149'410.-- gegenüber. Die Mehraufwendungen ergeben sich, da der in die Spezialfinanzierung einzulegende Ertragsüberschuss der Feuerwehrrechnung grösser wird. Die Besoldungen der Stadtpolizei erhöhen sich, da eine weitere Polizisten- wie auch eine Assistentenstelle ab Mitte 2011 beantragt wird. Dagegen wird die Aufgabenstelle Vermessung (103) neu in der Aufgabenstelle Stadtbauamt (027) integriert. Infolge Praxisänderung sinken die Dienstzulagen der Stadtpolizei, neu werden vermehrt Zeitzulagen ausgerichtet. Das Fahrzeug zur Verbesserung der Mobilität für die Regionale Zivilschutzorganisation entfällt und der bauliche Unterhalt bei der Feuerwehr wird wieder tiefer veranschlagt.

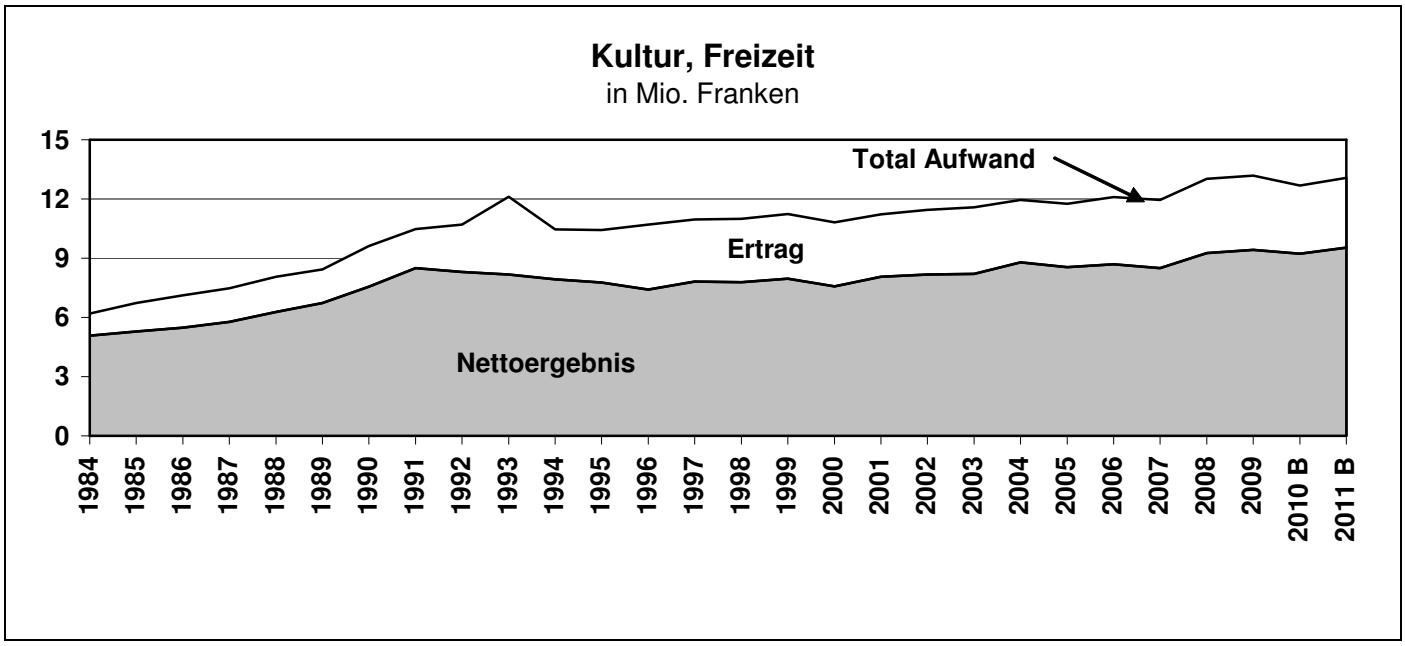
Zu den Mehrerträgen führen insbesondere der höhere Ertrag beim Feuerwehrpflichtersatz sowie beim Feuerwehrpflichtersatz für Fremdarbeiter. Dagegen sinken die Gemeindebeiträge an die Regionale Zivilschutzorganisation. Aufgrund des Ertragsüberschusses der Spezialfinanzierung Feuerwehr entfällt die Entnahme aus dieser Spezialfinanzierung.



Der Nettoaufwand steigt um CHF 624'100.-- oder 3,0 % an. Mehraufwendungen von CHF 3'947'840.-- stehen Mehrerträge von CHF 3'323'740.-- gegenüber. Die Hauptursache für diesen namhaften Zuwachs im Aufwand wie im Ertrag liegt bei der Sek-I-Reform. Ab Schuljahr 2011/12 wird die neue Regionale Sekundarstufe eingeführt. Die Rechnungsführung erfolgt in der neuen Aufgabenstelle 240 „Regionale Sekundarstufe". Da die bisherige Bezirksschule separat geführt wurde, erhöhen sich nun der Aufwand sowie der Ertrag in diesem Aufgabenbereich.

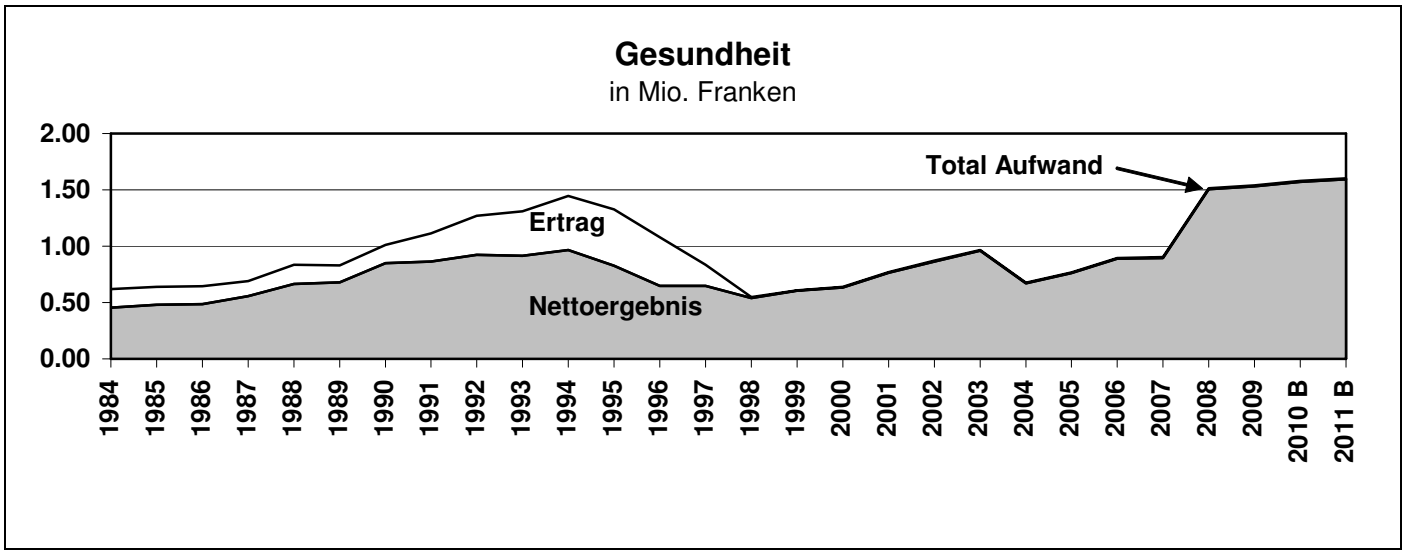
Zum Mehraufwand kommen noch die höheren Besoldungen infolge der Teuerungsanpassung. Infolge der EDV-Investitionen steigen auch die ICT-Betriebskosten. Die höhere Anzahl Kinder führt zu einem höheren Beitrag an die Heimversorgungen. Neu fallen die Kosten für den 3. Standort der Tagesschule an. Die gesamten Schulmaterialien (inkl. Werken) werden wegen höheren Ansätzen höher veranschlagt. Wegen vermehrten Lektionen steigen die Besoldungen für die sonderpädagogischen Massnahmen an. Weiter beteiligen sich mehr Kindergärten am Schulversuch „Schulische Heilpädagogik im KG“, was höhere Besoldungskosten verursacht. Das Musikschulreglement soll angepasst werden. Mit dieser Anpassung wird eine Zunahme der Lektionen erwartet. Weiter besteht Sanierungsbedarf bei diversen Kindergärten. Dagegen fallen der bauliche Unterhalt beim Schulhaus Vorstadt, beim Schulhaus Hermesbühl, bei der Musikschule Lorenstrasse 1 + 3 sowie beim Schulhaus Kollegium tiefer aus. Die Schülertransporte der Heilpädagogischen Sonderschule werden tiefer veranschlagt.

Beim Ertrag nimmt der Beitrag des Kantons an die Heilpädagogische Sonderschule zu. Dagegen wurden im Voranschlag 2010 die Elternbeiträge an die Tagesschule zu hoch budgetiert, weshalb der Ertrag nun wieder tiefer ist. Der Bundesbeitrag an die Tagesschule wird ebenfalls kleiner.

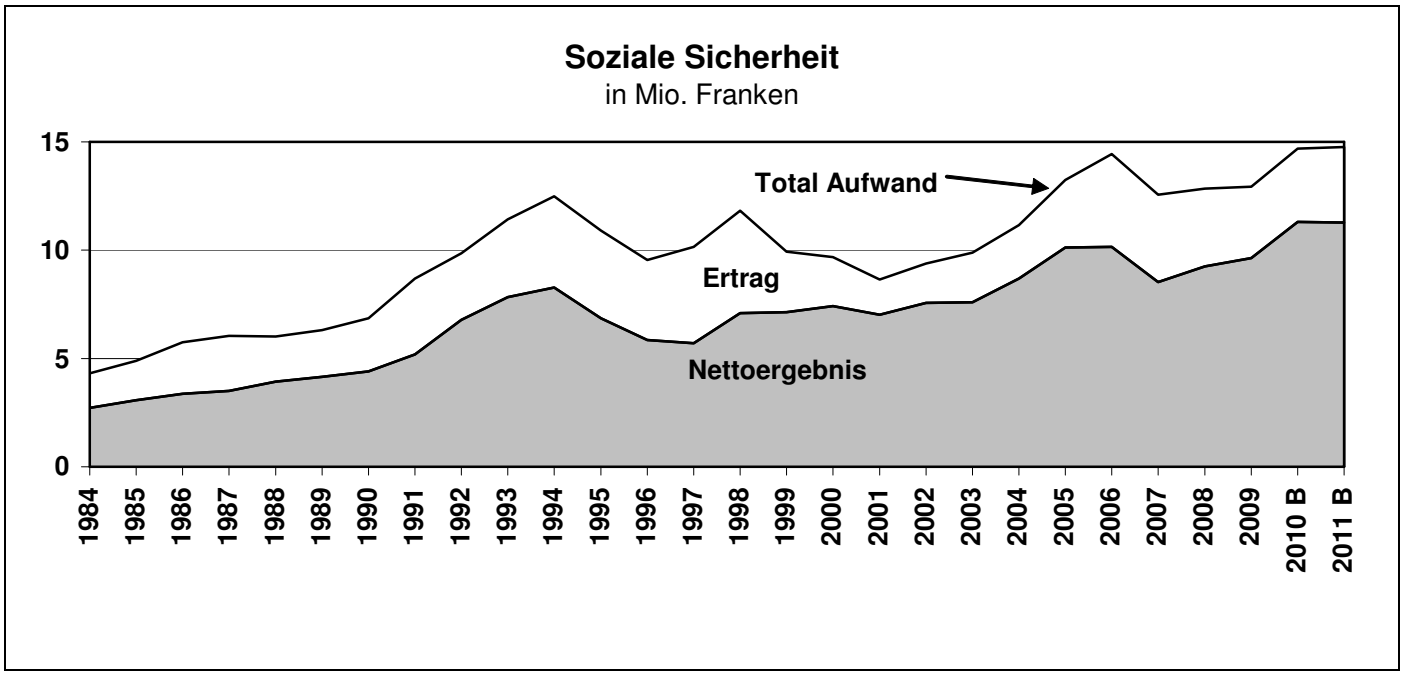


Der Nettoaufwand steigert sich um CHF 307’360.-- oder 3,3 %. Zur Veränderung führen Mehraufwendungen von CHF 388’230.-- und Mehrerträge von CHF 80’870.--. Die Mehraufwendungen ergeben sich, da im Schwimmbad 2 Abwasserpumpen ersetzt werden. Beim Kunstmuseum werden höhere Kosten für Ausstellungen (Hodler / Amiet) budgetiert. Der Besoldungsaufwand der Werkhofarbeiter für die Parkanlagen, Wanderwege wird der Rechnung 2009 angepasst. Im Gebäude am Land werden die Nasszellen im Dachgeschoss renoviert. Der Anteil an die Verwaltungskosten der Zentralbibliothek nimmt zu. Die Besoldungen im Naturmuseum erhöhen sich, weil die Nachfolge für den im Jahr 2011 in den Ruhestand tretenden Konservator mit einer vorzeitigen Anstellung zwecks Planung der neuen Dauerausstellung geregelt wird. Der bauliche Unterhalt beim Kunstmuseum, bei der Denkmalpflege sowie beim Heimatschutz wird höher budgetiert. Beim Kunstmuseum wird eine Erhöhung der Assistentenstelle von 50 auf 60 % beantragt. Im Schwimmbad wird eine Unterwasserreinigungsmaschine angeschafft. Es wird beantragt, ab 1. Januar 2011 die nebenamtliche 50 %-Hauswartstelle im Historischen Museum Blumenstein wieder auf ein Hauptamt mit einem 80 %-Pensum und die Konservatorenstelle Museum Blumenstein von 50 auf 70 % aufzustocken. Dagegen fällt der bauliche Unterhalt beim Ferienheim Saanenmöser und beim Konzertsaal tiefer aus. Die Ski- und Ferienlager ausserhalb von Saanenmöser werden nicht mehr durchgeführt.

Der Mehrertrag wird hauptsächlich durch höhere Benützungsgebühren von Konzertsaal und Landhaus verursacht.

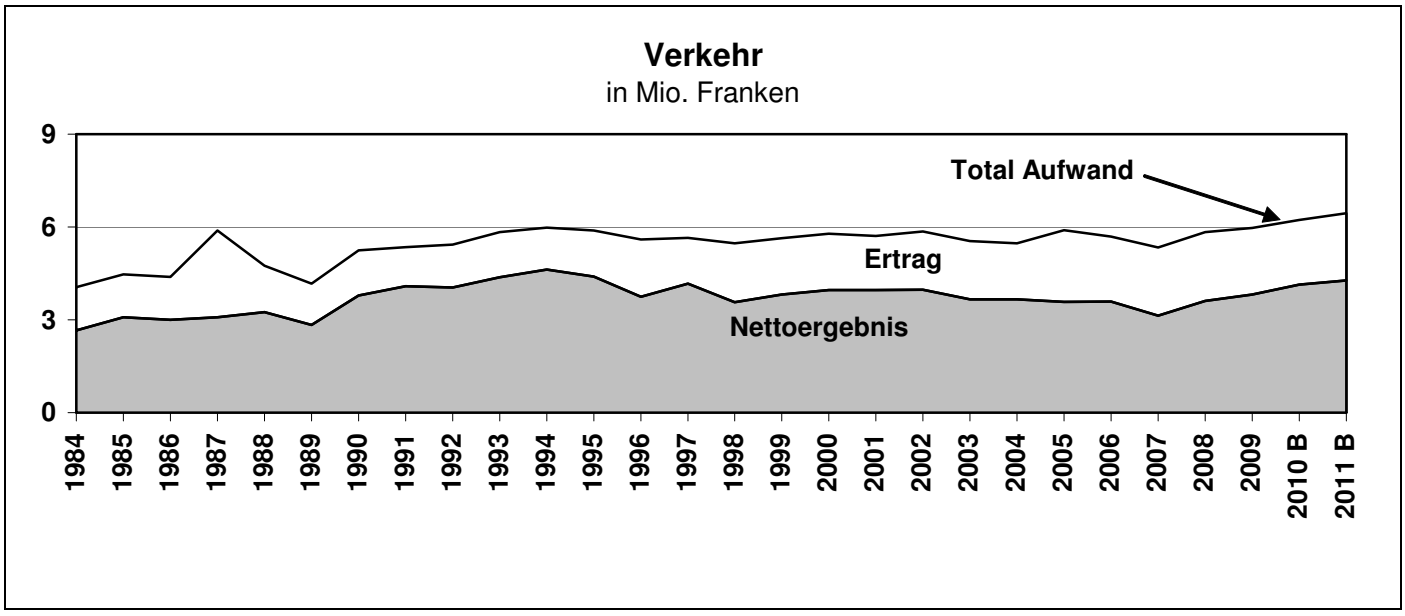


Der Nettoaufwand nimmt um CHF 22'790.-- oder 1,5 % zu, herrührend aus dem höheren Beitrag gemäss Suchthilfegesetz.



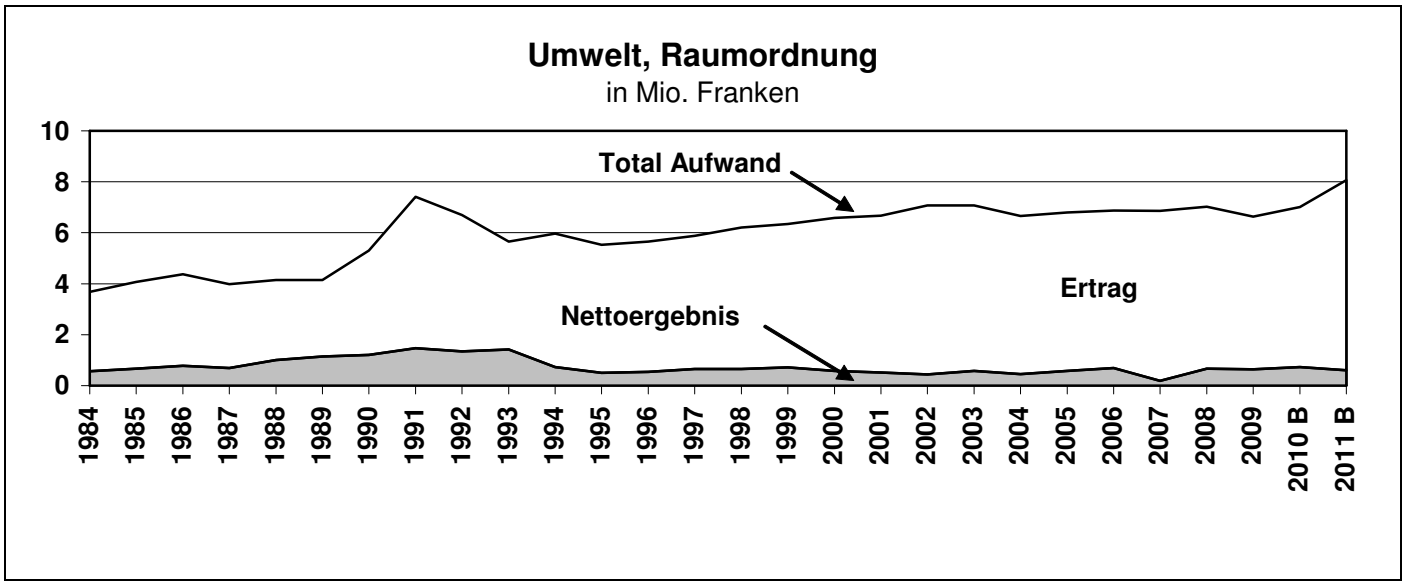
Der Nettoaufwand sinkt um CHF 35'230.-- oder 0,3 %. Es werden Mehrerträge von CHF 115'480.-- und Mehraufwendungen von CHF 80'250.-- veranschlagt. Die Mehrerträge setzen sich vor allem aus dem höheren Kantonsbeitrag nach Bundesgesetz für die gesetzliche Sozialhilfe wie auch aus dem höheren interkommunalen Lastenausgleichs aus. Dagegen sind die Rückerstattungen für Asylbewerber rückläufig.

Beim Aufwand verzeichnen wir eine Zunahme der Unterstützungen nach Bundesgesetz. Weiter müssen die Kabinentragseile des Liftes im Block B der Alterssiedlung ersetzt sowie Anpassungen an die Invalidentauglichkeit vorgenommen werden. Bei den Sozialen Diensten wird eine 50 %-Sekretärenstelle beantragt, indem eine bisher zu 50 % besetzte Stelle auf 100 % erhöht wird. Die Verwaltungskosten EL steigen auch an. Dagegen sinkt der Beitrag an die Ergänzungsleistungen, AHV und IV. Da bei der Spezialfinanzierung Alterssiedlung eine Entnahme veranschlagt werden muss, entfällt die Einlage in die Spezialfinanzierung. Die Unterstützungen für Asylbewerber werden tiefer veranschlagt. Der Beitrag an das Mütterzentrum Solothurn fällt weg und der Beitrag an den Lastenausgleich Alimentenbevorschussung kann auch tiefer budgetiert werden.



Der Nettoaufwand nimmt um CHF 132'650.-- oder 3,2 % zu. Dazu führt ein Mehraufwand von CHF 213'950.--, dem ein Mehrertrag von CHF 81'300.-- gegenübersteht. Zum Mehraufwand trägt massgeblich der höhere Beitrag an den öffentlichen Verkehr bei. Die Energiekosten und der Unterhalt der öffentlichen Beleuchtung nehmen zu. Der Beitrag an die Betriebskosten der Velostation wird neu budgetiert. Weiter werden 3 zentrale sowie noch 5 zusätzliche Parkuhren ersetzt. Dagegen erhöhen sich die verrechenbaren Werkhofarbeiterlöhne. Die Kosten zur Erstellung neuer Bootsplätze fallen weg.

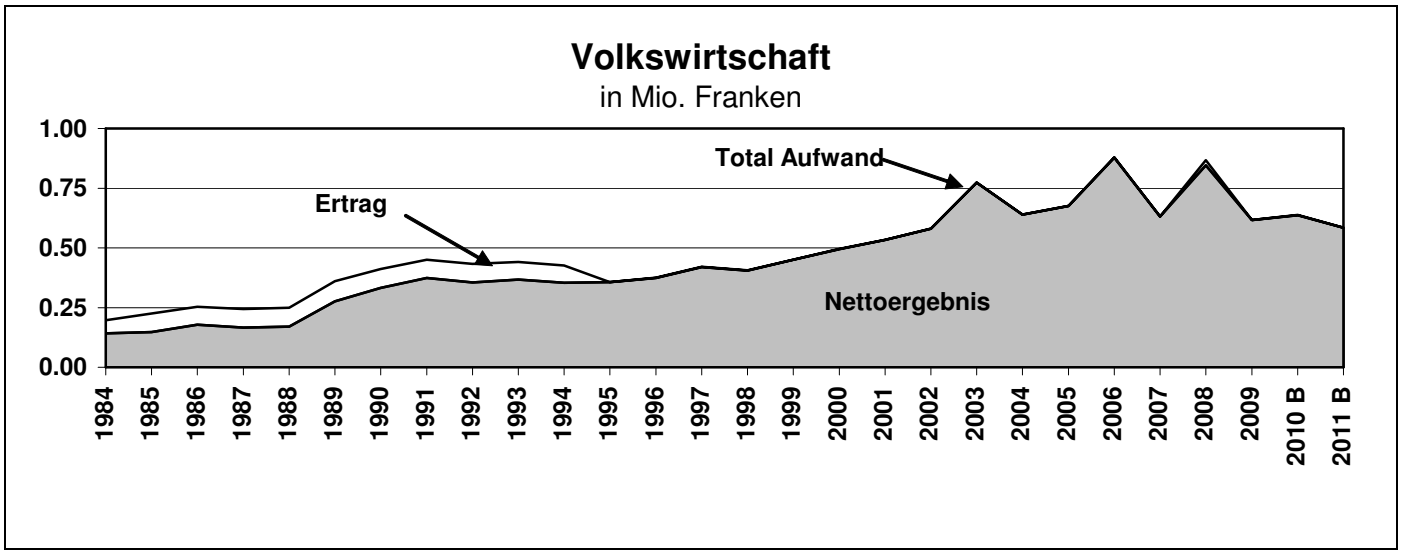
Beim Mehrertrag handelt es sich um den höheren Ertrag der Parkgebühren infolge der neuen Schrankenanlagen.



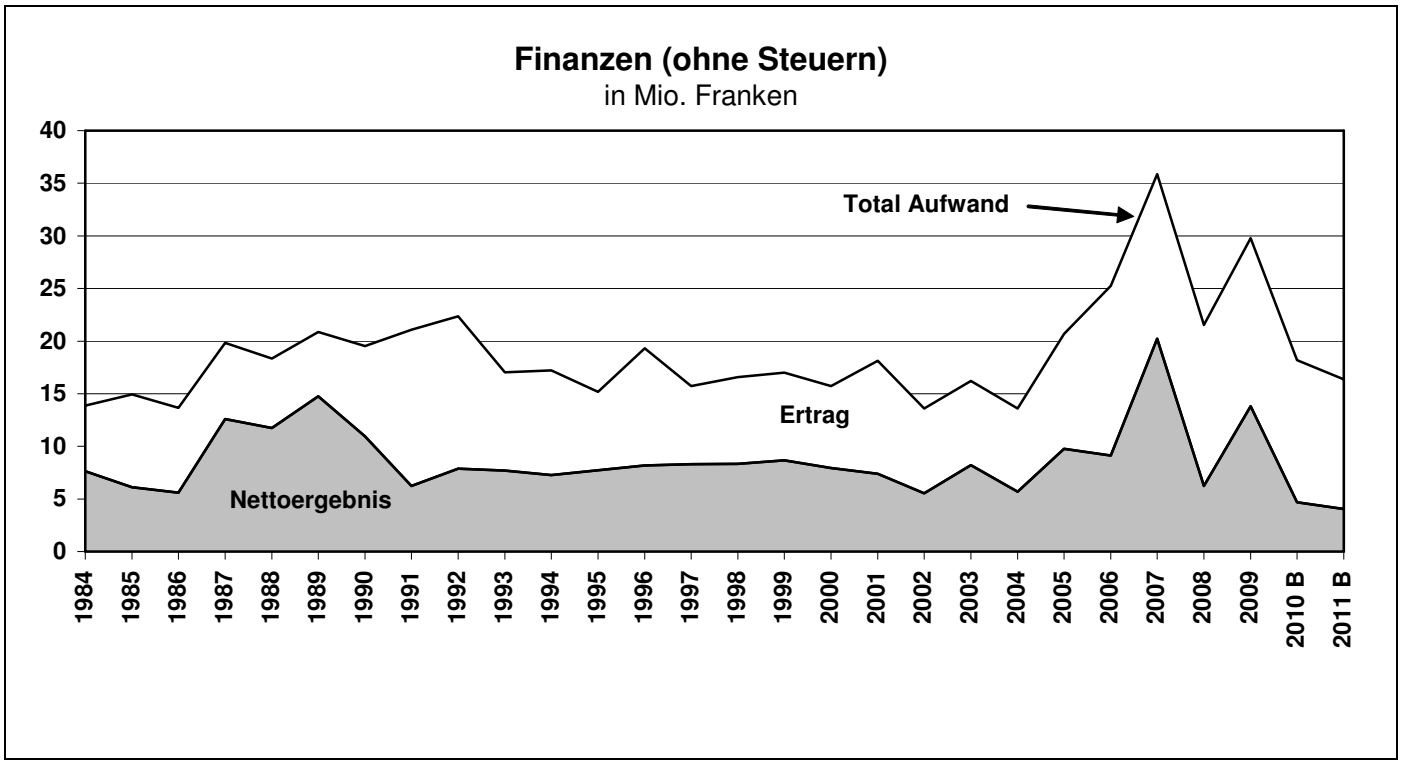
Der Nettoaufwand wird um CHF 123'500.-- oder 17,0 % tiefer ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus einem Mehrertrag von CHF 1'181'330.-- und einem Mehraufwand von 1'057'830.--. Der Mehrertrag ist zurückzuführen auf den Bezug aus der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge der Abfallbeseitigung zur Finanzierung eines Müllauto-Ersatzes. Weiter erfolgt eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung Friedhof. Infolge der erhöhten Abschreibungen der Spezialfinanzierung Friedhof weist diese Spezialfinanzierung einen Aufwandüberschuss aus, welcher durch eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung gedeckt wird. Bei der Spezialfinanzierung Friedhof erfolgt eine Entnahme aus Vorfinanzierungen für die geplanten Investitionen. Die Zweckerfüllung der Spezialfinanzierung Schlachthaus ist gegeben, deshalb wird diese Spezialfinanzierung aufgelöst. Die Abwasserbeseitigungsgebühren werden tiefer veranschlagt. Die Verzinsung der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung nimmt infolge des kleineren Bestandes und des tieferen Zinssatzes gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden ab. Wegen der Renovation des Kremati-

onsofens muss der Betrieb über eine kurze Zeit eingestellt werden, was zu einer Senkung der Kremationsgebühren führt.

Der Mehraufwand ist auf folgende Punkte zurückzuführen: Wegen der Erneuerung des Kremationsofens und des Kühlraumes erhöhen sich die Abschreibungen in der Aufgabenstelle Friedhof. Die Abschreibungen auf dem Müllauto-Ersatz aus der entsprechenden Vorfinanzierung fallen an. Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem grösseren Ertragsüberschuss ab, der in die Spezialfinanzierung eingelegt werden kann. Ein Werkhofsmitarbeiter wechselt intern vom Werkhof zur Aufgabenstelle Friedhof. Der Betriebskostenbeitrag an die ARA sowie die Entsorgungskosten erhöhen sich. Dagegen reduzieren sich die Abschreibungen der Abwasserbeseitigung infolge weniger Ersatzinvestitionen. Infolge der höheren Entsorgungskosten sowie der höheren Abschreibungen verringert sich der Ertragsüberschuss der Abfallbeseitigung, weshalb sich die Einlage in die Spezialfinanzierung verkleinert. Die Spezialfinanzierung Friedhof erwirtschaftet im Jahr 2011 infolge der hohen Abschreibungen einen Aufwandüberschuss, welcher als Entnahme aus der Spezialfinanzierung verbucht wird. Die Einlage in die Spezialfinanzierung Friedhof entfällt deshalb. Für die Datenübernahme der Abwasserbeseitigung fällt im Jahr 2011 nur noch die Schlussrechnung für die Honorare an.

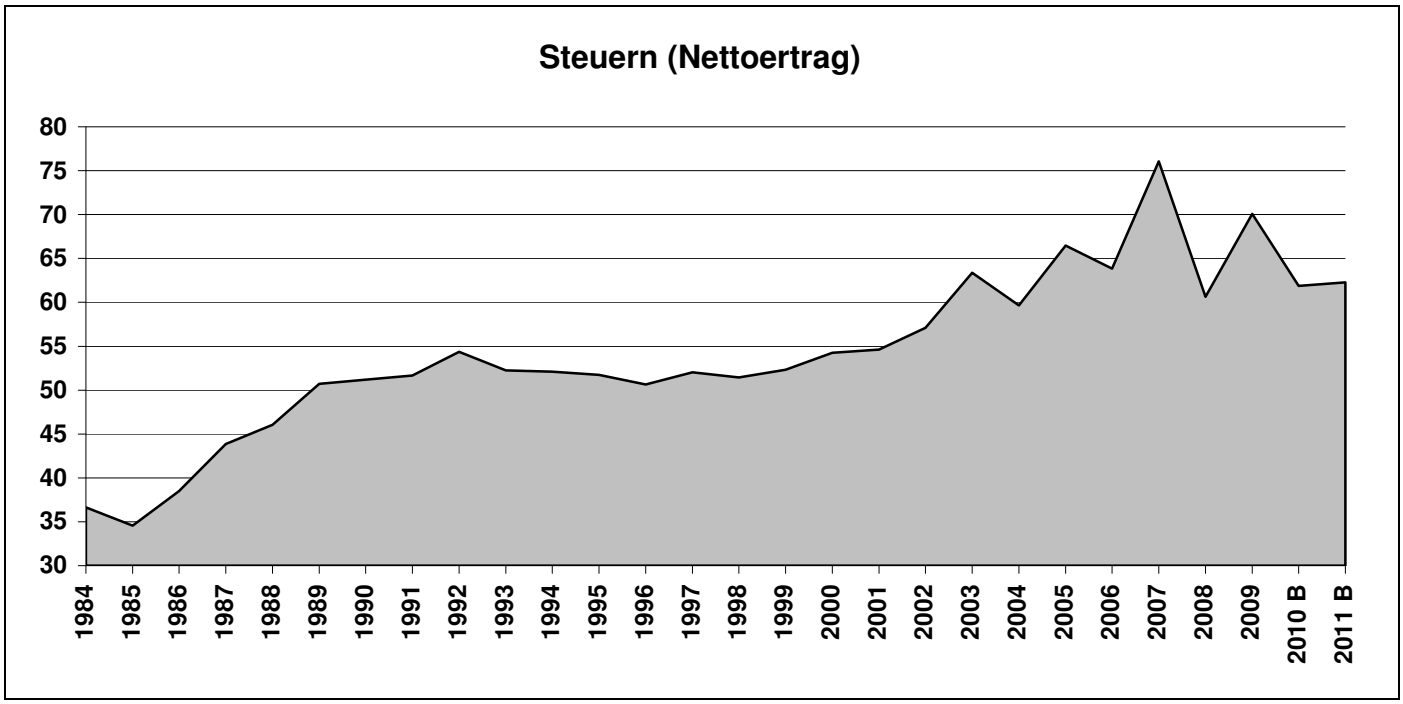


Der Nettoaufwand nimmt um CHF 54’470.-- oder 8,5 % ab. Der Beitrag an das Classic-Openair entfällt im Jahr 2011. Die Beteiligung am Design-Preis Schweiz findet neu nur noch in Langenthal statt, weshalb der Beitrag entfällt.



Der Nettoaufwand reduziert sich um CHF 647'370.-- oder 13,8 %. Die Veränderung ergibt sich aus Minderaufwendungen von CHF 1'832'450.--, denen Mindererträge von CHF 1'185'080.-- gegenüberstehen. Zu den Minderaufwendungen tragen folgende Punkte bei: Die Abschreibungen der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus fallen weg. Dank den guten Rechnungsergebnissen in den Vorjahren können fällige Darlehen zurückbezahlt werden, weshalb die Schuldzinsen gesenkt werden können. Der grössere bauliche Unterhalt der Finanzliegenschaften führt zu einer geringeren Einlage aus der Liegenschaftenrechnung in die Vorfinanzierung für Finanzliegenschaften. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen liegen unter dem Vorjahr, weil zusätzliche Abschreibungen aus Bilanzgewinnen getätigt und für das Jahr 2010 geplante Investitionen verschoben werden mussten. Da keine Renovationen von Finanzliegenschaften veranschlagt sind, muss keine Entnahme aus den Vorfinanzierungen getätigt werden und die Abschreibungen werden kleiner. Die Liegenschafen Eibenweg 1 – 3 fallen ab April 2011 weg. Dagegen fallen zusätzliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen an, da die Auflösung der Spezialfinanzierung Schlachthaus sofort abgeschrieben wird. Da im Jahr 2011 gegenüber dem Jahr 2010 150 Aktien der Regiobank mehr verkauft werden, steigen auch die zusätzlichen Abschreibungen. Wegen den höheren Entnahmen aus Vorfinanzierungen steigen auch die Abschreibungen aus Vorfinanzierungen an. Bei den Wohnbauten Dilitsch und beim Ahornweg 7 / 9 werden die Spielplätze saniert. Die Einlage in die Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus erhöht sich infolge des höheren Verzinsungsertrages.

Die Mindererträge setzen sich zusammen aus dem Wegfall der Entnahmen aus der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus, aus der Vorfinanzierung für Bahnhof Personenunterführung, für Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl sowie für städtische Liegenschaften. Es wird mit weniger Aktivzinsen auf Festgeldanlagen gerechnet, weil die liquiden Mittel abnehmen und die Zinssätze stark gesunken sind. Die stark gesunkenen Zinssätze bewirken zudem eine Abnahme der Verzugs- und Vergütungszinse. Der Mietertrag für die Liegenschaften Eibenweg 1- 3 fällt ab April 2011 weg. Die Verzinsung der Spezialfinanzierung nimmt infolge kleinerem Bilanzwert und tieferem Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden ab. Die Dividende der Regiobank Solothurn auf den Aktien im Finanzvermögen verringert sich wegen des abnehmenden Aktienbestandes. Dagegen erhöhen sich die Entnahmen aus Vorfinanzierungen für die Sek-I-Reform, für das Stadttheater und für das Naturmuseum (Dauerausstellung). Aufgrund der Sek-I-Reform werden ab 2011 die Kapitalkosten der Schulhäuser der Sekundarstufe intern weiterverrechnet. Die Buchgewinne auf Kapitalanlagen des Finanzvermögens werden infolge Verkaufs von 1'150 statt 1'000 Aktien der Regiobank Solothurn höher. Die Mietzinseinnahmen der Liegenschaften Finanzvermögen steigen an. Der Bestand der Spezialfinanzierung Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof ist gestiegen. Der Zinsertrag der Spezialfinanzierung fällt deshalb grösser aus.



Der Nettoertrag vergrössert sich um CHF 388'000.-- oder 0,6 %. Der Mehrertrag beträgt CHF 382'000.-- und der Minderaufwand CHF 6'000.--. Der Mehrertrag wird durch die Zunahme bei den ordentlichen Steuern der natürlichen Personen verursacht. Die Fremdarbeitersteuern, die Steuern auf einmaligem Einkommensanfall und die Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen können ebenfalls höher eingesetzt werden als im Vorjahr. Die Taxationskorrekturen der juristischen Personen sowie der ordentlichen Steuern der juristischen Personen fallen dagegen tiefer aus.

Zum Minderaufwand führen Entlastungen bei der pauschalen Steueranrechnung.

Die Gemeindesteuern sind mit der seit 2007 geltenden Steueranlage von 119 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen und dem seit 2006 geltenden Steuerfuss von 115 % für die juristischen Personen veranschlagt. Der Steuerfuss für Holding-, Domizil- und Verwaltungsgesellschaften beträgt unverändert 50 % der ganzen Staatssteuer.

Für die *natürlichen Personen* gehen wir vom neuesten Stand des veranlagten Steuerertrags für das Jahr 2008 aus, den wir um einmalige Steueraufkommen und einen geschätzten Wirtschaftseinbruch von 5 % (2,3 Mio. CHF) reduzieren und anschliessend um 9,6 % erhöhen, dabei handelt es sich um die Teuerung seit 2008, erhöht um die Steuerprogression und ergänzt um das Bevölkerungswachstum. Zum Nettobetrag von 47,9 Mio. Franken kommen in der Rechnung 2009 nicht genügend hoch abgegrenzte Steuern als Taxationskorrekturen aus dem Steuerjahr 2009 von 1,0 Mio. Franken dazu. Bei den Steuern der Fremdarbeiter rechnen wir aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Abrechnungen des Kantons mit dem um 0,53 Mio. höheren Ergebnis von 2,13 Mio. Franken. Die Gemeindesteuern auf einmaligem Einkommensanfall werden aufgrund aktualisierter Hochrechnungen um 0,2 Mio. Franken höher, die Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen um 0,05 Mio. Franken höher eingesetzt. Damit erhöht sich der Budgetbetrag gegenüber dem Vorjahr um netto 1,48 Mio. Franken oder 2,9 %.

Bei den *juristischen Personen* erweist sich eine zuverlässige Prognose wie immer als äusserst schwierig. Der Steuerertrag unterliegt erheblichen Schwankungen. Erschwerend kommen diesmal die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise hinzu, die sich kaum abschätzen lassen. Wegen der Gegenwartsbesteuerung liegen uns als aktuelle Zahlen ebenfalls erst die Daten der Steuerperiode 2008 zur Verfügung. Nach Rücksprache mit dem Kanton rechnen wir mit einer eher stabilen Entwicklung. Wir senken den Ertrag des Jahres 2008 um die von der Finanzkrise verursachten und teilweise bereits eingetretenen Einbussen, die ausserordentlichen Steueraufkommen, Wegfall von juristischen Personen und um die geschätzten Auswirkungen der Wirtschaftskrise (3,5 Mio. CHF) und erhöhen danach den Betrag um 4,9 %. Neben der Teuerung ist für das Jahr 2009 noch ein Wirtschaftswachstum von 1,5 % eingerechnet. Zum Nettobetrag von 10,4 Mio. Franken kommen in der Rechnung 2009 nicht genügend hoch abgegrenzte Steuererträge als

Taxationskorrekturen aus dem Steuerjahr 2009 von 0,5 Mio. Franken dazu. Im Vergleich zum Vorjahr sinkt der Budgetbetrag damit um 1,1 Mio. Franken oder 9,2 %.

Die *Grundstückgewinnsteuern* sind naturgemäss grossen Schwankungen unterworfen. Gestützt auf den Durchschnitt der letzten vier Jahre werden wie im Vorjahr 0,4 Mio. Franken veranschlagt.

Der Steuerertrag setzt sich damit im Vergleich zum Vorjahresbudget und zur Rechnung 2009 wie folgt zusammen (in tausend Franken):

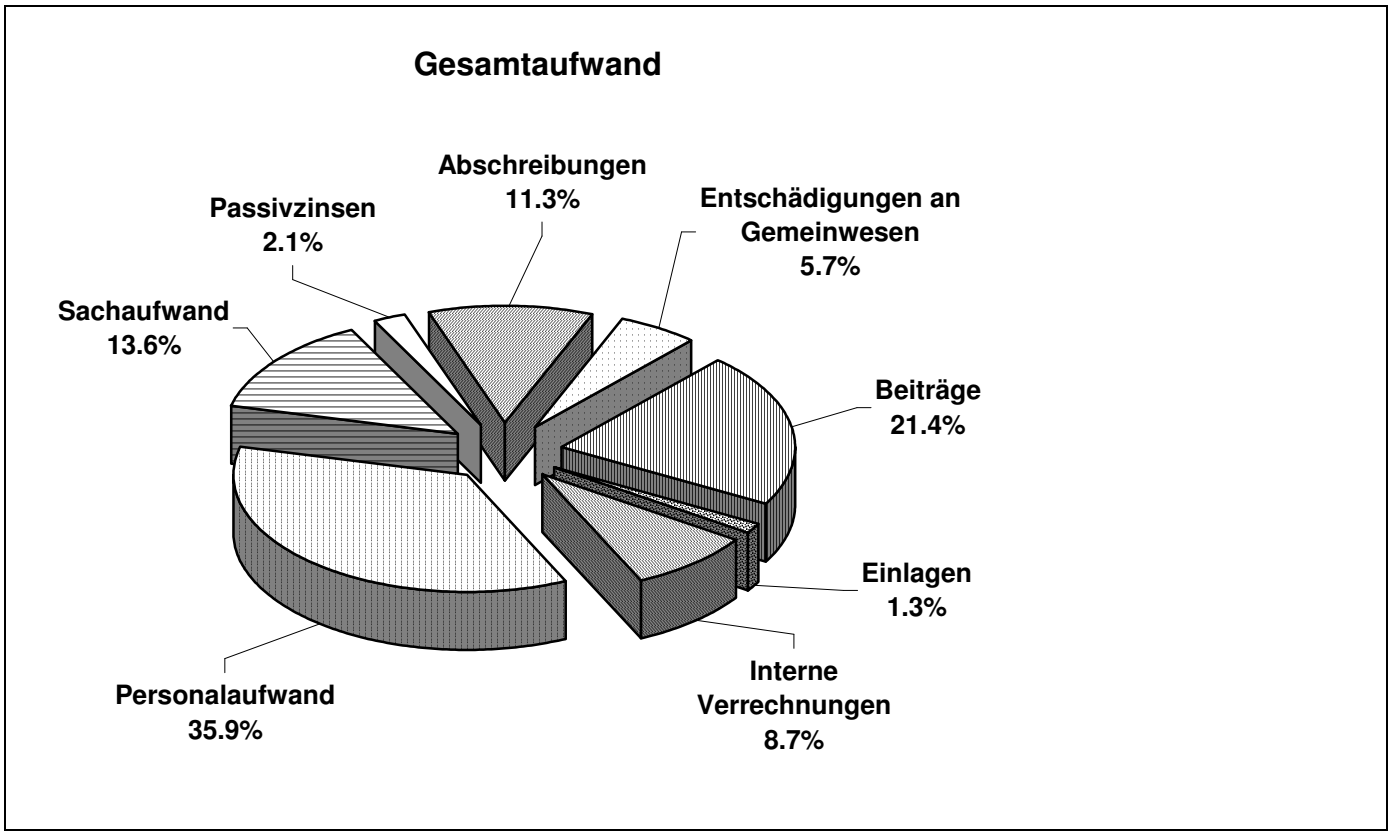
	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
Natürliche Personen inkl. Taxationskorrekturen	51'730	50'300	54'241
Juristische Personen inkl. Taxationskorrekturen	10'900	12'000	16'484
Nachsteuern und Bussen	315	270	360
Grundstückgewinnsteuer	400	400	322
Hundesteuer	62	62	61
Total	63'407	63'032	71'468
Abschreibungen	-900	-900	-1'201
Steuerertrag netto	62'507	62'132	70'267

2.2 Gliederung nach Arten

Die sachliche Gliederung von Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung ist im Detail auf den Seiten 2 bis 4 des Voranschlags ersichtlich.

a) Aufwand

Der Gesamtaufwand von 118,8 Mio. Franken gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Sacharten auf:

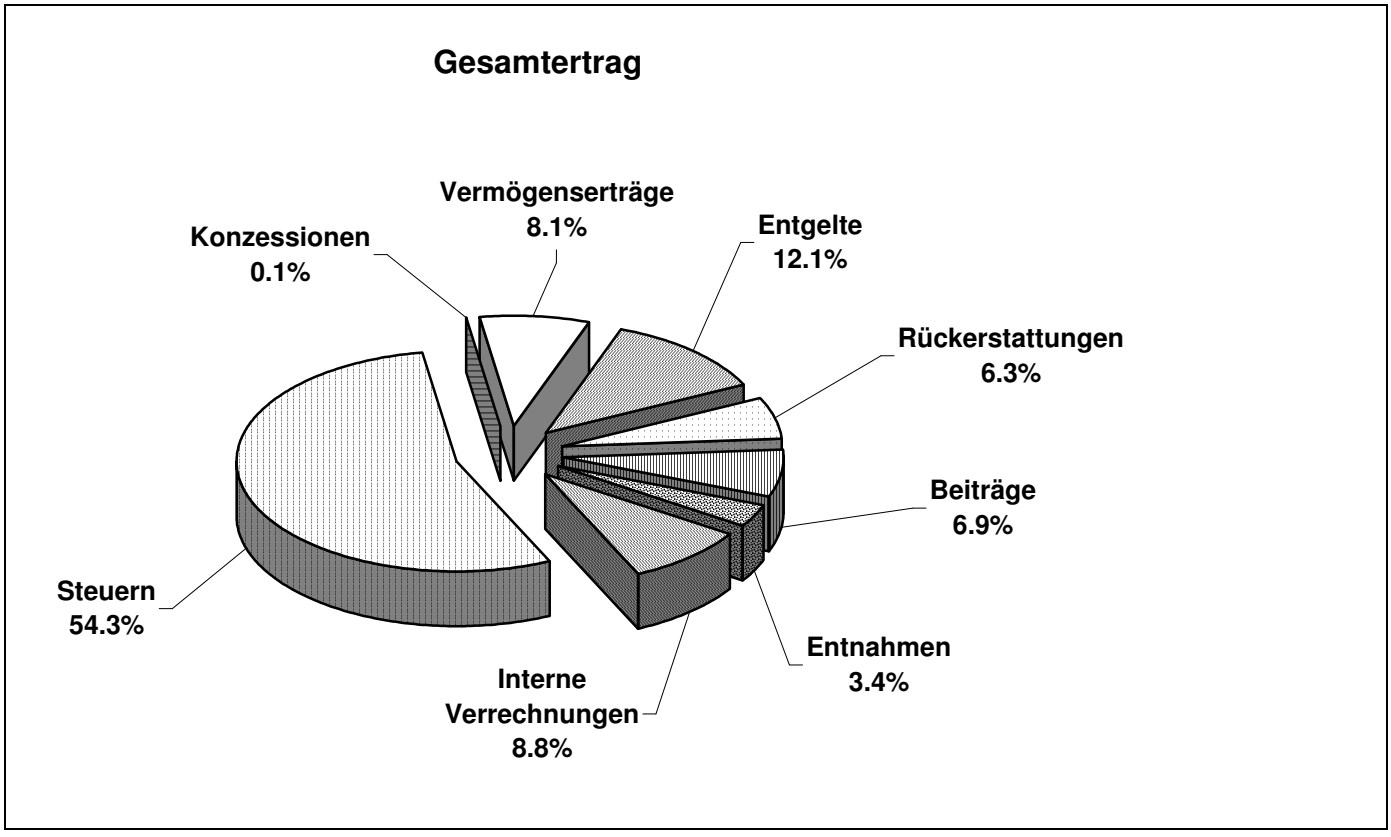


Der Vergleich des Voranschlags 2011 mit dem Vorjahresbudget und der Rechnung 2009 sieht folgendermassen aus:

		Voranschlag 2011 1'000 Fr.	Vergleich mit Voranschlag 2010 1'000 Fr.		Vergleich mit Rechnung 2009 1'000 Fr.	
30	Personalaufwand	42'654	2'787	7.0%	3'759	9.7%
31	Sachaufwand	16'126	448	2.9%	728	4.7%
32	Passivzinsen	2'542	-455	-15.2%	-504	-16.5%
33	Abschreibungen	13'455	-495	-3.5%	-467	-3.4%
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	6'789	1'551	29.6%	910	15.5%
36	Beiträge	25'356	47	0.2%	2'224	9.6%
38	Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	1'545	189	13.9%	-11'781	-88.4%
39	Interne Verrechnungen	10'290	1'142	12.5%	1'468	16.6%
T o t a l		118'757	5'214	4.6%	-3'663	-3.0%

b) Ertrag

Der Gesamtertrag von 116,7 Mio. Franken setzt sich wie folgt zusammen:



Die Gegenüberstellung mit dem letzten Voranschlag und der Rechnung 2009 zeigt folgende Veränderungen:

			Vergleich mit			
		Voranschlag 2011	Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
		1'000 Fr.	1'000 Fr.		1'000 Fr.	
40	Steuern	63'407	375	0.6%	-8'061	-11.3%
41	Konzessionen	151	-15	-9.0%	-2	-1.2%
42	Vermögenserträge	9'416	287	3.1%	24	0.3%
43	Entgelte	14'113	282	2.0%	-1'055	-7.0%
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	7'333	3'192	77.1%	3'167	76.0%
46	Beiträge	8'058	194	2.5%	-619	-7.1%
48	Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	3'943	-399	-9.2%	-1'533	-28.0%
49	Interne Verrechnungen	10'290	1'142	12.5%	1'468	16.6%
T o t a l		116'711	5'058	4.5%	-6'611	-5.4%

Aus der Artengliederung ist ersichtlich, wie sich die bei der Gliederung nach Aufgaben erläuterten Veränderungen in der volkswirtschaftlichen Aufteilung auswirken.

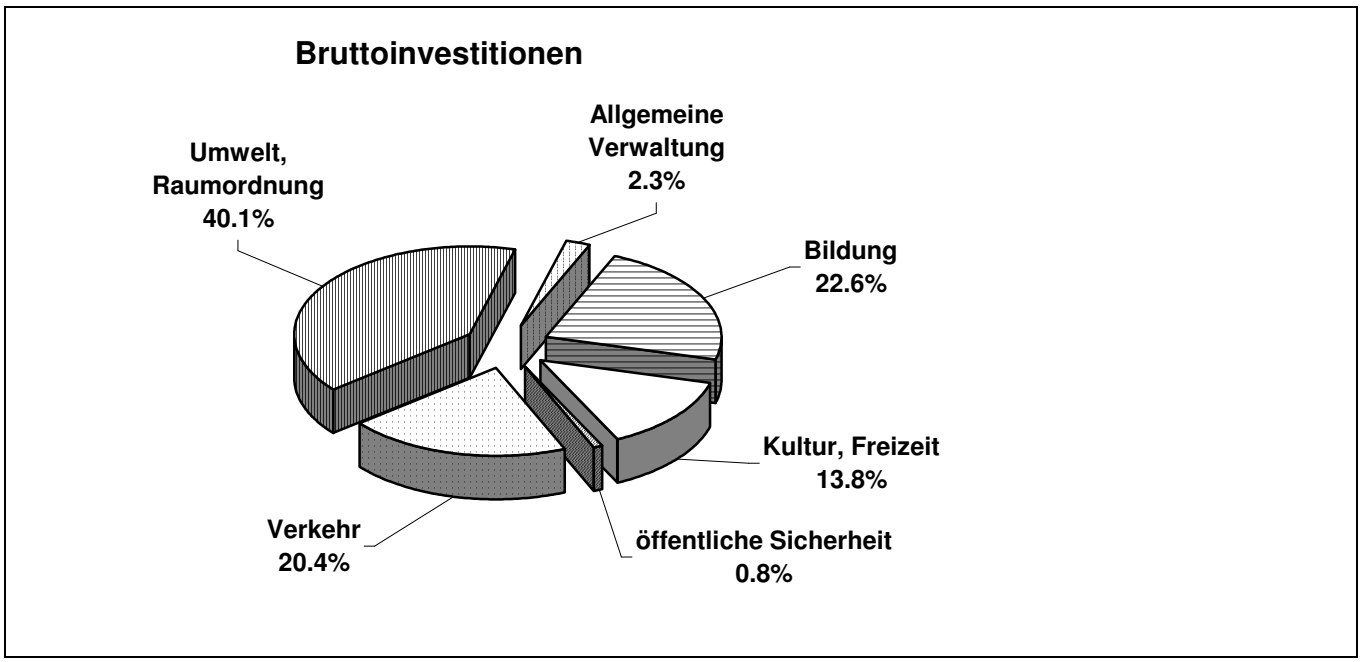
3. Investitionsrechnung

3.1 Kreditbewilligungen

Die beantragten Kreditbewilligungen belaufen sich auf brutto CHF 9'508'200.--. Nach Abzug der Einnahmen von CHF 22'000.-- verbleibt eine Nettokreditsumme von CHF 9'486'200.-- (Vorjahr: CHF 20'113'600).

3.2 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 5 des Voranschlags befindet sich die Übersicht der nach Aufgaben gegliederten Investitionsrechnung. Die Bruttoinvestitionen von 13,034 Mio. Franken verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Aufgabenbereiche:



Mit 5,230 Mio. Franken entfällt der grösste Teil der Gesamtausgaben auf den Bereich *Umwelt, Raumordnung*. Im Friedhof wird für insgesamt 2,650 Mio. Franken, in der Abwasserbeseitigung für 1,680 Mio. Franken, in der Abfallbeseitigung für 0,550 Mio. Franken, in der Orts- und Regionalplanung für insgesamt 0,250 Mio. Franken und in der Gewässerverbauung für 0,100 Mio. Franken investiert. Im Friedhof werden der Kremationsofen und der Kühlraum erneuert. Weiter wird noch ein Planungskredit zur Vorbereitung und Durchführung eines Planungsverfahrens für die Erweiterung der Aufbewahrungshalle gesprochen. In der Abwasserbeseitigung stehen folgende Investitionen an: Sanierung, Ergänzung und Ersatz der Kanalisationen zur Werterhaltung des städtischen Kanalisationsnetzes, die Erstellung einer neuen Schmutz- und Regenabwasserleitung als Ersatz für die private „Strüby-Leitung“, die Erneuerung der Steuerung des Pumpwerkes Stadion, die Erschliessung für die 2. Etappe der Wohnüberbauung Brunnmatten und die Erneuerung der Steuerung des in den Jahren 1984/85 erbauten Pumpwerks Mutten. In der Abfallbeseitigung stehen die Ersatzanschaffung eines Müllautos, neue Untergrund-Entsorgungsstellen, die Weiterführung der Abklärungen betreffend Sanierung der Kehrichtdeponie und die Vorbereitung der Sanierungsarbeiten für die Entsorgung von belastetem Material im Bereich der Verlängerung Grabackerstrasse an. In der Ortsplanung die Weiterführung der Arbeiten zur Förderung des Quartiers Solothurn West, die öffentliche Auflage der Nutzungspläne im Gebiet Obach / Mutten / Ober- und Unterhof im Bereich Entlastung West und der Anteil an den Planungskosten für das Projekt Wasserstadt. In der Aufgabenstelle Gewässerverbauungen werden die vorhandenen Durchlässe und Brücken über den Gewässern überprüft und bereits allfällige Instandsetzungen ausgeführt.

An zweiter Stelle folgt der Bereich *Bildung* mit 2,943 Mio. Franken. Für die Sek-I-Schulreform müssen räumliche Anpassungen und der Einbau eines Bandraumes vorgenommen sowie die Behindergerechtigkeit überprüft und allfällige Anpassungen vorgenommen werden. In der Oberstufe werden die ICT-Geräte ersetzt. Der Gemeinde Rüttenen wird infolge Austritt aus dem Bezirksschulkreis der Anteil am Schulhaus Schützenmatt ausbezahlt. Für die Turnhallen/Hallenbad im Schulhaus Hermesbühl fallen Planungshonorare für Vorprojekt und Bauprojekt bis Botschaft an. Folgende Investitionen stehen auch noch an: Überarbeitung des Projekts und Fertigstellung des Schulhaus Brühl, Projektierungskredit für das Schulhaus Wildbach, Projektierungskredit für Gesamtsanierungskonzept im Schulhaus Vorstadt, umfasst Klassentrakt und Zwischentrakt, Projektierungskredit für Umnutzungsbedarf anlässlich der Schulreform (Konzeptplanungen zur Koordination der Schulbauten und Kindergärten), 3. Standort Tagesschule, Einbau in Schulungsraum im Zwischentrakt als Übergangslösung, Behebung von Sicherheitsmängeln (Sofortmassnahmen), Erarbeitung eines Konzeptes zur zukünftigen Ausrichtung der Kindergärten auf der Grundlage der Studie aus dem Jahr 2010 zum Sanierungsbedarf in Zusammenarbeit mit der Schuldirektion.

Der Bereich *Verkehr* folgt mit 2,661 Mio. Franken, von denen 1,445 Mio. Franken die Gemeindestrassen, 0,626 Mio. Franken die Kantonsstrassen, 0,330 Mio. Franken den Werkhof und 0,210 Mio. Franken die Parkplätze / Parkhäuser und 0,050 Mio. Franken die Unterführungen betreffen. Bei den Gemeindestrassen handelt es sich um die Erschliessung des Baugebiets südlich Hohenlinden ab Wengisteinstrasse mit einer Stichstrasse, die Belagssanierung Langendorfstrasse (südlicher Teil, innerhalb Tempo-30-Zone), die Reduzierung der hohen Trottoirkante durch Anheben der Pflästerung in der Gerberngasse, die 2. Etappe mit der definitiven Erschliessungsstrasse der Wohnüberbauung Brunnmatten, die Umgestaltung des Kreuzackerparkes (östlicher Teil), die Ausführungsplanung zur Erschliessung in der Verlängerung der Grabackerstrasse, nördlich neuem Knoten, für die Belagsarbeiten Ausbau Kreuzenstrasse (Blumenstein bis obere Steingrubenstrasse), die Umsetzung von Tempo-30-Zone in der Weststadt, Planung und evt. Beginn der Bauarbeiten für die Umgestaltung Bahnhofstrasse, die Bepflanzung entlang der Erschiessungsstrassen Sphinxmatte plus der Einbau der Deckbeläge bei den Fuss- und Radwegen Nord-Süd und Ost und um die Überdachung der Deponie-Boxen an der Allmendstrasse. Bei den Kantonsstrassen betrifft es die anteilmässige Teuerung bei der Entlastung West, die Schlusszahlung des Gemeindebeitrages an die Umgestaltung der Dornacherstrasse inkl. Kreisel Schöngrünunterführung, Beiträge an den Kanton für Strassenumgestaltungen an der Bielstrasse (Schlusszahlung) und für die flankierenden Massnahmen A5. Im Werkhof ist der Ersatz Unimog 1700 vorgesehen. Bei den Parkplätzen, Parkhäusern sind neue Schrankenanlagen für öffentliche Parkplätze vorgesehen sowie Anwohnerprivilegierungen im Obachgebiet. Schliesslich wird bei der Juraunterführung für Mofa, Velo und Fussgänger ein provisorischer Aufgang als Zwischenlösung angestrebt, falls der Südpark noch realisiert wird.

Der Bereich *Kultur, Freizeit* beansprucht 1,800 Mio. Franken für die Honorare und Kosten zur Erarbeitung Bauprojekt und Botschaft (Urne) Gesamtsanierung Stadttheater, für die geplante Sanierung eines Rasen-

platzes mittleres Brühl, für die Erweiterung des vorhandenen Depots im Kunstmuseum, für die Grüngürtel entlang der Segetzstrasse, für die Neugestaltung Dauerausstellung Naturmuseum, für die Sanierung und Abdichtung Flachdach und Terrassenbelag im Schwimmbad-Restaurant, Restaurationsbeiträge an Altstadt- und Denkmalschutzobjekte, für die Sanierung der Kinderspielplätze und Umsetzen der Sicherheitsmassnahmen mit der Priorität 1, für die Sanierung der elektrischen Hauptverteilung der Zentralbibliothek und für den Ersatz der Intrusionsanlage im Kunstmuseum.

In den Bereich *Allgemeine Verwaltung* fliessen 0,300 Mio. Franken für den Beginn der Grundlagenermittlung durch Bestandesaufnahme und Bewertungen des Liegenschaftsbestandes (strategische Planung), für eine Machbarkeitsstudie und die Überprüfung der Behindertengerechtigkeit und Sicherheit im Von Roll Haus und für die Gesamtplanung Garderoben, Duschen und interne Verbindung im Gebäude der Stadtpolizei.

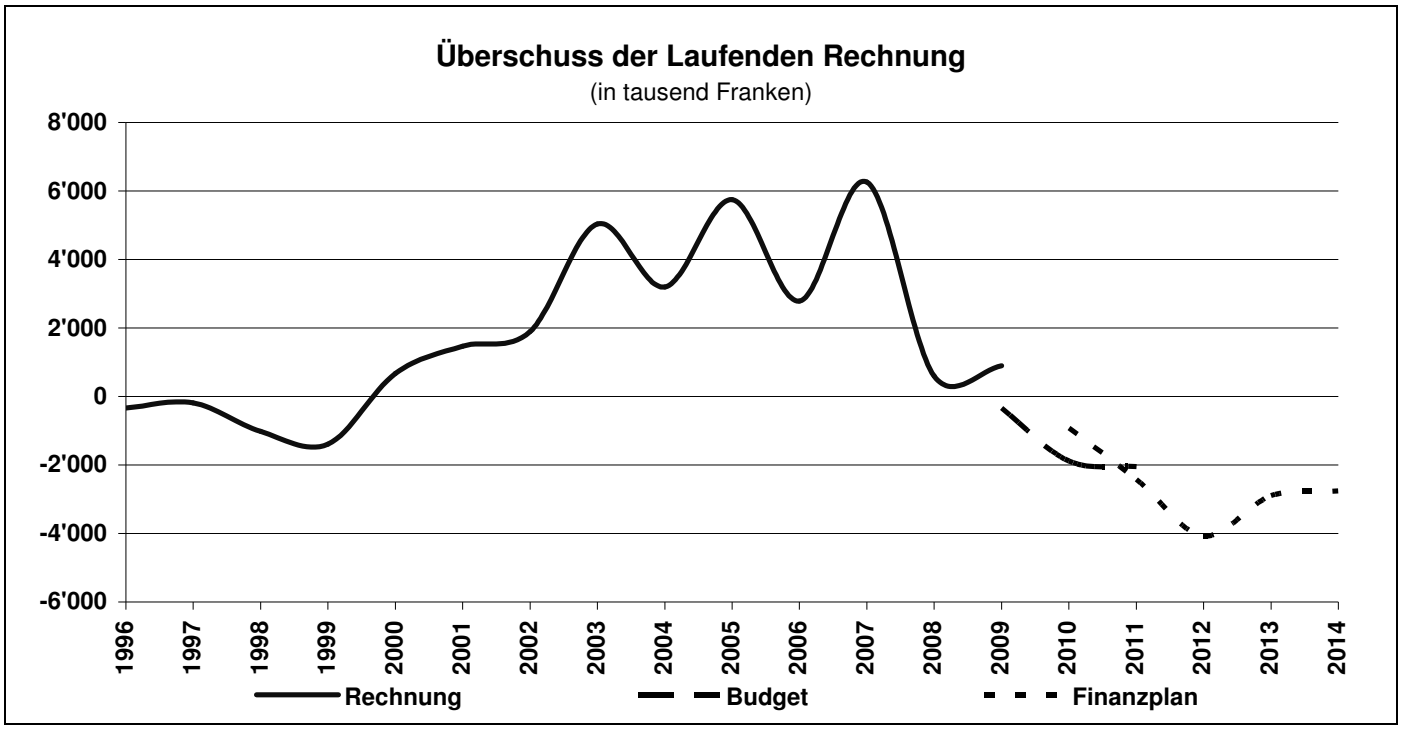
Danach folgt noch der Bereich *Öffentliche Sicherheit* mit dem Beitrag von 0,100 Mio. Franken für den Telematikausbau des regionalen Führungsstandortes in der Zivilschutzanlage Schöngrün (GRK vom 06.05.2009).

An Einnahmen werden insgesamt 1,110 Mio. Franken erwartet. Es handelt sich dabei um Perimeterbeiträge für verschiedene Erschliessungen (Baugebiet südlich Hohenlinden ab Wengisteinstrasse, Glutz-Blotzheimstrasse bis Westtangente, Wohnüberbauung Brunnmatten, Ausbau Kreuzenstrasse von Blumenstein bis obere Steingrubenstrasse, Teilerschliessung Sphinxmatte), diverse Kanalisationsanschlussgebühren, den Kantonsbeitrag für das Von Roll Haus und für die Umgestaltung Kreuzackerpark (östlicher Teil), Beiträge Dritter zur Sanierung der Gerberngasse sowie die vertragliche Darlehensamortisation des Trägervereins Künstlerhaus.

Die Einzelheiten sind auf den Seiten 40 - 49 des Voranschlags ersichtlich. Den Detailzahlen sind Bemerkungen beigefügt, mit denen einzelne Positionen kurz erläutert werden.

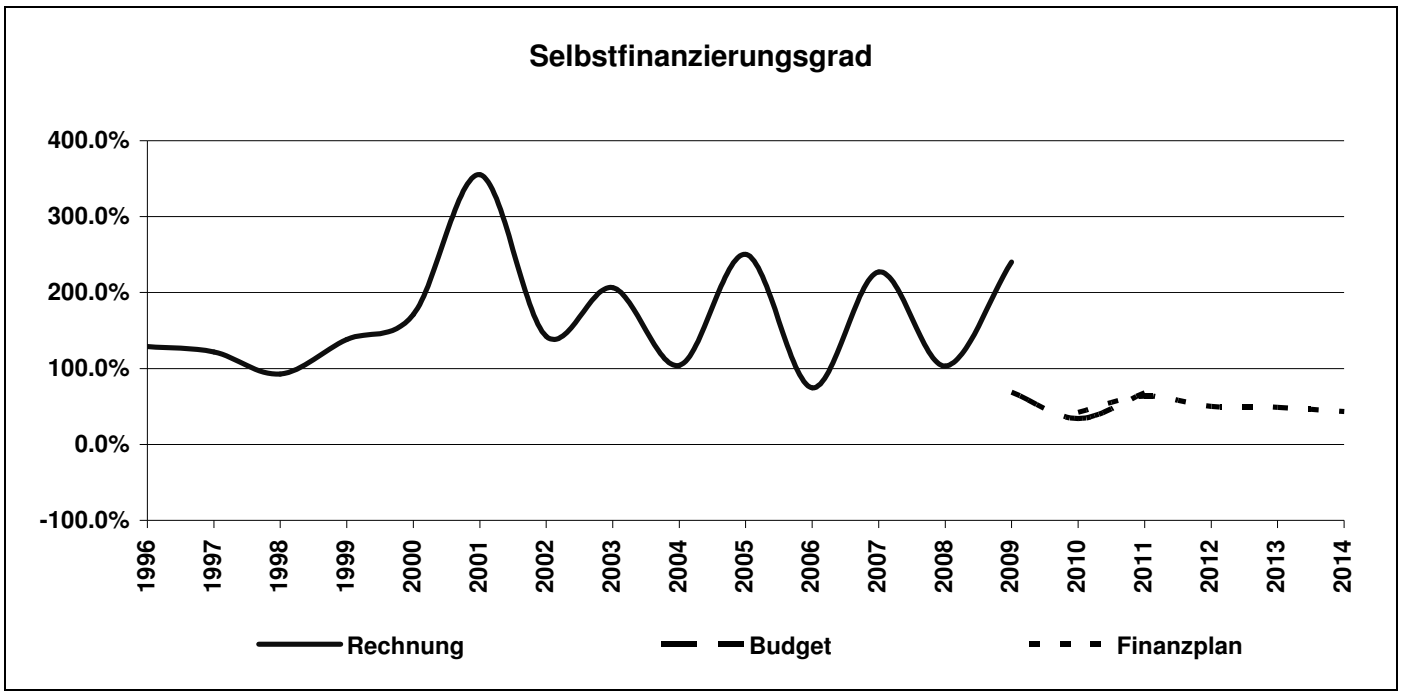
4. Ausblick

Die Ergebnisse des Finanzplanes 2011 - 2014, welcher am 31. August 2010 vom Gemeinderat beschlossen wurde, waren in jeder Hinsicht deutlich besser als diejenigen des letztjährigen Finanzplanes. Es wurde mit einer positiveren Wirtschaftsentwicklung gerechnet, allerdings waren die Nettoinvestitionen auch deutlich grösser. Da der Steuerertrag aufgrund der fortschreitenden Veranlagungen leicht grösser ausfällt, wird der für das Jahr 2011 prognostizierte Aufwandüberschuss im Budget nicht ganz erreicht.

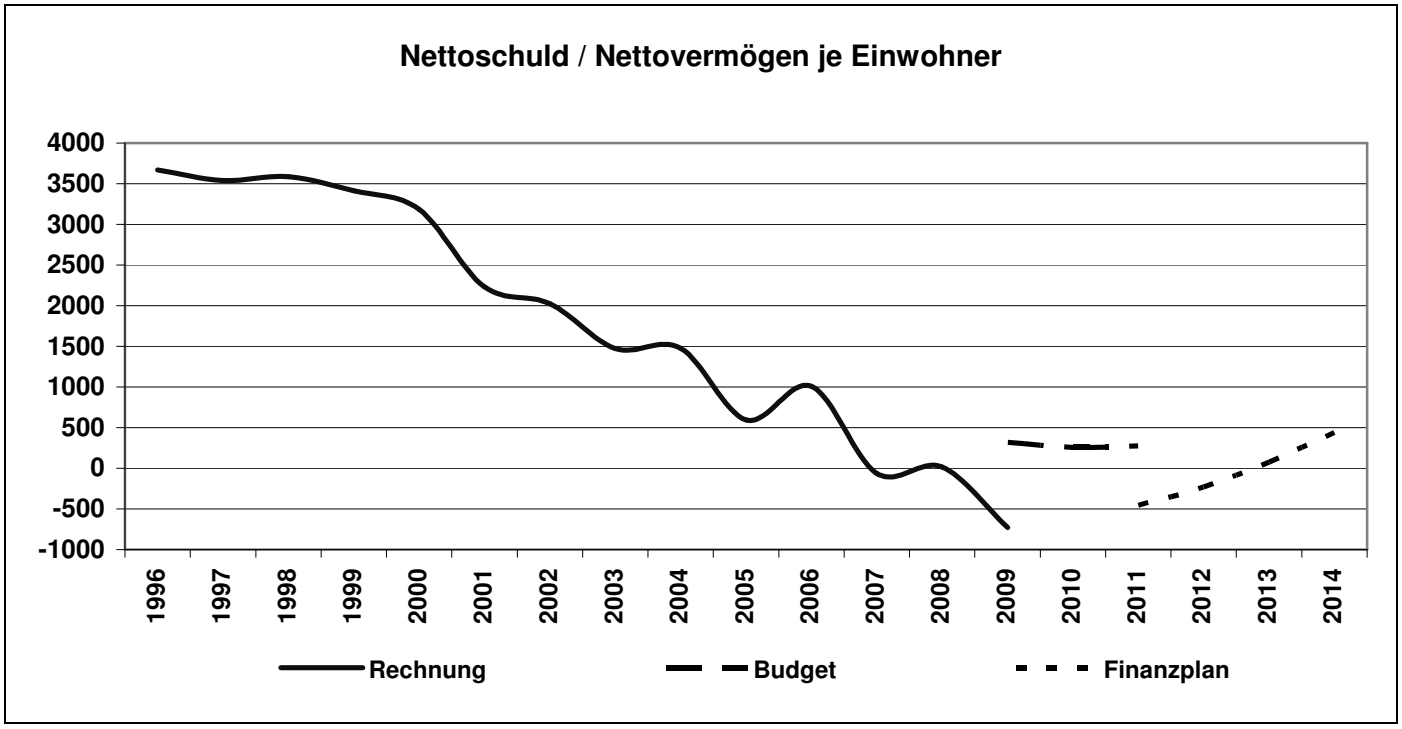


Über die gesamte Planungsperiode hinweg wird ein Aufwandüberschuss von 12,2 Mio. Franken ausgewiesen (letztjähriger Finanzplan: 28,3 Mio. Franken). Ausschlaggebend für die zunehmenden Aufwandüberschüsse sind ein bedeutender Wanderungsverlust, die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise, die hohen Investitionen, die zweite Stufe der Steuergesetzesrevision, welche ab dem Jahr 2012 zu Ertragsausfällen führen wird und die kalte Progression bei den Steuern der natürlichen Personen, welche ab dem Jahr 2014 zu Ertragsausfällen führen wird.

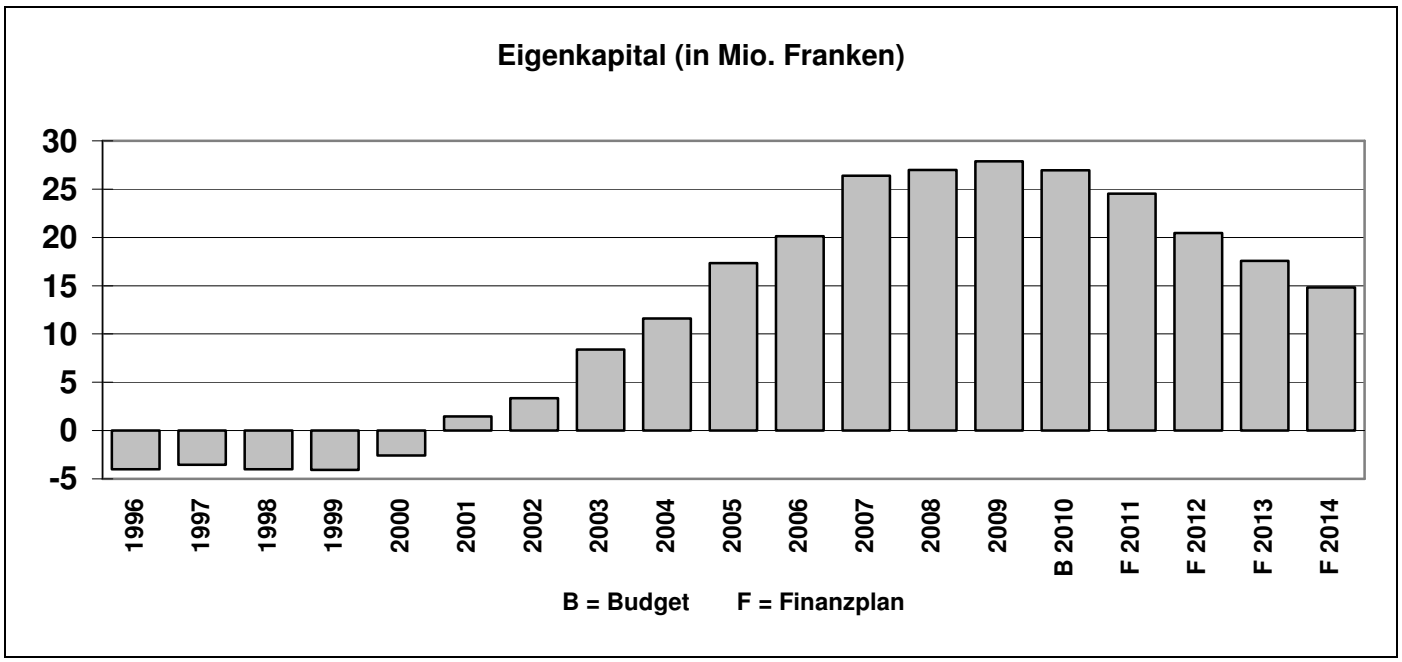
Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich im Mittel auf 52,0 % (20,3 %) und liegt damit deutlich unter dem von der Finanzdirektorenkonferenz empfohlenen Minimum von 70 %.



Das Nettovermögen pro Kopf der Bevölkerung von CHF 730.-- per Ende 2009 verwandelt sich bis zum Ende der Finanzplanperiode in eine Nettoschuld von CHF 442.-- (CHF 1'814.--), was einer kleinen Verschuldung entspricht:



Das Eigenkapital, das Ende 2009 mit 27,9 Mio. Franken ausgewiesen wurde, sinkt bis zum Ende der Finanzplanperiode auf 14,8 Mio.:



Bei Wertung der Ergebnisse muss allerdings berücksichtigt werden, dass die Auswirkungen der wirtschaftlichen Turbulenzen auf die Steuererträge der natürlichen und juristischen Personen nicht abschätzbar sind. Sicher muss mit deutlichen Einbrüchen gerechnet werden. Wie hoch diese ausfallen, wie lange sie andauern und ab wann und in welchem Tempo sie sich wieder erholen werden, liegt in den Sternen.

Die Ergebnisse dieses Finanzplans sind deshalb mit grösserer Vorsicht zu interpretieren. Eine wirtschaftliche Erholung im Verlauf der Finanzplanperiode wird zu günstigeren Resultaten führen.

5. Schlussbemerkungen

Nach einem sehr guten Rechnungsabschluss 2009, der an Stelle des budgetierten Aufwandüberschusses einen Ertragsüberschuss von 9,9 Mio. Franken auswies, muss jetzt ein Voranschlag mit einem Defizit von 2,0 Mio. Franken vorgelegt werden. Immerhin wird der mit dem Finanzplan prognostizierte Fehlbetrag verkleinert, weil einerseits der Steuerertrag aufgrund der inzwischen erfolgten Veranlagungen etwas höher eingesetzt werden konnte und andererseits Entlastungen beim Aufwand erzielt werden konnten.

Wie bei der Erarbeitung des Finanzplans bestehen nach wie vor grosse Unsicherheiten für die Planung des Steuerertrags. Die Auswirkungen der Wirtschaftskrise sind nicht abschätzbar und müssen mit Annahmen berücksichtigt werden. Falls sich der von einigen Konjunkturforschern gesichtete Silberstreifen am Horizont tatsächlich bestätigt, wird sich der Ertragseinbruch in engen zeitlichen Grenzen halten. Die Sozialhilfeausgaben werden voraussichtlich dennoch während längerer Zeit höher ausfallen.

Beim Blick über das Budgetjahr hinaus führt insbesondere die 2. Etappe der Steuergesetzesrevision ab dem Jahr 2012 zu einem jährlichen Ertragsausfall von 1,5 Mio. Franken. Der Ausgleich der kalten Progression führt womöglich in den nächsten Jahren nochmals zu einem erheblichen Steuerausfall. Weiter muss der bereits mehrmals verschobene Wanderungsverlust bei den juristischen Personen beachtet werden. Aufgrund letzter Informationen soll er im Verlaufe des Jahres 2011 eintreten und wurde deshalb bereits im Budget berücksichtigt. Mit mittel- bis langfristigen Entlastungen sind die Folgen für den Finanzhaushalt abzufedern. Weiter müssen die Schaffung von neuen Stellen und Aufgaben sehr kritisch beurteilt werden, und es sollten nur Investitionen getätigt werden, die absolut dringend notwendig sind. Gleichzeitig soll mit Neuansiedlungen in dem von der Entlastung West erschlossenen Gebiet das Steuersubstrat vergrössert werden.

Die Laufende Rechnung schliesst im Vergleich zum Vorjahresbudget um 0,156 Mio. Franken schlechter ab. Mehrbelastungen ergeben sich vor allem durch die Anpassung der Teuerung an die Besoldungen, dadurch natürlich steigende Pensionskassen- wie auch Sozialversicherungsbeiträge, die höheren Abschreibungen in der Spezialfinanzierung Friedhof, die höheren zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen, die höheren Abschreibungen aus Entnahmen aus Vorfinanzierungen und der höhere Beitrag an den öffentlichen Verkehr. Entlastungen ergeben sich anderseits bei den wegfallenden Abschreibungen der Spezialfinanzierung Friedel-Hürzeler-Haus, beim Schuldzinsaufwand, bei den tieferen Abschreibungen der Abwasserbeseitigung sowie beim tieferen Beitrag an die Kosten des progymnasialen und gymnasialen Unterrichts in der obligatorischen Schulzeit.

Der grösste Teil der Investitionen liegt mit 40,1 % bei der Umwelt und Raumordnung. In diesem Bereich schlägt vor allem die Erneuerung des Kremationsofens zu Buche. Die Nettoinvestitionen werden zu 67,6 % aus den in der Laufenden Rechnung erwirtschafteten Mittel finanziert. Damit übertrifft das Budget die Erwartungen des Finanzplans (63,7 %) und liegt knapp unter der Vorgabe der Finanzkommission von 70 %. Die sich daraus ergebende Neuverschuldung beträgt 4,5 Mio. Franken oder CHF 275.-- pro Kopf der Bevölkerung.

Die Budgetergebnisse fallen, ähnlich wie im Vorjahr, knapp befriedigend aus. Sie und die trüben Perspektiven des Finanzplans verlangen mehr denn je nach Zurückhaltung und klarer Prioritätensetzung bei Entscheidungen mit finanziellen Mehrbelastungen.

Solothurn, 9. November 2010

Der Finanzverwalter

R. Notter

ANTRAEGE DES GEMEINDERATES
an die Gemeindeversammlung vom 7. Dezember 2010

Der Gemeinderat hat am 9. November 2010 den Voranschlag für das Jahr 2011 beraten und als Antrag an die ordentliche Gemeindeversammlung beschlossen:

1. Der Voranschlag über die Verwaltung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2011 wird genehmigt.

2. Die Gemeindesteuer für das Jahr 2011 wird für die natürlichen Personen auf 119 % der ganzen Staatssteuer und für die juristischen Personen auf 115 % festgelegt.

3. Die Feuerwehrdienstpflicht-Ersatzabgabe wird für das Jahr 2011 in der bisherigen Höhe von 9 % der ganzen Staatssteuer erhoben. Der Ertrag wird vollständig der Spezialfinanzierung Feuerwehr zugewiesen.

Solothurn, 9. November 2010

Namens des Einwohnergemeinderates
Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:

K. Fluri H. Boll

K E N N Z A H L E N

in 1'000 Franken

		Arten-Nr.	2005	2006	2007	2008	2009	B 2010	B 2011
1.	**SELBSTFINANZIERUNG**		**21'120**	**18'514**	**29'897**	**14'488**	**21'427**	**8'124**	**8'063**
	+ Abschreibungen	331/332/333/ 334/335	10'075	15'188	14'970	11'864	11'932	12'284	11'828
	+ Abschreibungen auf FV-Liegenschaften	942.330 - 959.330	508	659	1'060	1'725	743	717	680
	+ Ertragsüberschuss	389	5'747	2'784	6'260	598	901		
	+ Einlagen in SF, VF und Sonderfinanzierungen	38	5'799	6'825	14'908	4'632	13'326	1'356	1'545
	- Aufwandüberschuss	489						1'891	2'047
	- Entnahmen SF, VF und Sonderfinanzierungen	48	1'009	6'941	7'300	4'330	5'475	4'342	3'943
2.	**NETTOZINSEN**		**-566**	**-1'747**	**-132**	**-1'896**	**-2'113**	**-2'036**	**-2'532**
	+ Passivzinsen	32	3'576	2'911	4'668	3'135	3'046	2'996	2'542
	- Vermögenserträge	42	10'596	8'191	8'959	11'418	9'392	9'129	9'416
	+ Nettoaufwand Liegenschaften FV (ohne Arten 32 und 42)	942 bis 959	2'300	1'862	2'469	3'201	2'137	2'097	1'982
	+ Buchgewinne FV/VV	424/428	4'154	1'671	1'691	3'186	2'096	2'000	2'360
3.	**KAPITALDIENST**		**3'734**	**3'153**	**4'668**	**3'004**	**2'487**	**2'464**	**1'868**
	+ Nettozinsen		-566	-1'747	-132	-1'896	-2'113	-2'036	-2'532
	+ ordentl. Abschreibungen	331	4'300	4'900	4'800	4'900	4'600	4'500	4'400
4.	**FINANZERTRAG**	40 - 46	**102'550**	**100'327**	**112'913**	**98'557**	**109'025**	**98'155**	**102'478**
5.	**NETTOINVESTITIONEN** 1)	690	**8'436**	**24'808**	**13'154**	**14'016**	**8'924**	**23'741**	**11'925**
6.	**NETTOSCHULD**		**9'028**	**15'381**	**-955**	**217**	**-11'578**		
	+ Fremdkapital	20	106'475	119'444	115'812	118'804	121'958		
	- Finanzvermögen	10	97'447	104'063	116'767	118'587	133'536		
7.	**EINWOHNER**	per 31.12.	**15'167**	**15'248**	**15'329**	**15'567**	**15'870**		
8.	**KENNZAHLEN**	Formel							
	Selbstfinanzierungsgrad	1 : 5	250.3%	74.6%	227.3%	103.4%	240.1%	34.2%	67.6%
	Selbstfinanzierungsanteil	1 : 4	20.6%	18.5%	26.5%	14.7%	19.7%	8.3%	7.9%
	Zinsbelastungsanteil	2 : 4	-0.6%	-1.7%	-0.1%	-1.9%	-1.9%	-2.1%	-2.5%
	Kapitaldienstanteil	3 : 4	3.6%	3.1%	4.1%	3.0%	2.3%	2.5%	1.8%
	Nettoschuld je Einwohner	6 : 7	595	1'009	-62	14	-730		
	Mittel aller Solothurner Gemeinden								
	Selbstfinanzierungsgrad		146.1%	111.9%	147.4%	119.1%			
	Selbstfinanzierungsanteil		14.3%	14.2%	16.8%	11.1%			
	Zinsbelastungsanteil		0.9%	0.3%	0.2%	-0.3%			
	Kapitaldienstanteil		5.6%	4.9%	4.7%	4.2%			
	Nettoschuld je Einwohner		609	625	361	328			

Berechnung der Kennzahlen neu in Abstimmung mit den Berechnungen des Kantons

V O R A N S C H L A G 2011 ERGEBNISSE

	Voranschlag 2011		Voranschlag 2010		Rechnung 2009	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
LAUFENDE RECHNUNG	**118'757'430**	**116'710'790**	113'543'140	111'652'300	122'421'024.10	123'321'669.47
Ertragsüberschuss					900'645.37	
Aufwandüberschuss		**2'046'640**		1'890'840		
INVESTITIONSRECHNUNG	**13'034'200**	**1'109'500**	25'957'000	2'216'400	10'820'223.42	1'895'924.77
Zunahme der Nettoinvestitionen		**11'924'700**		23'740'600		8'924'298.65
Abnahme der Nettoinvestitionen						
FINANZIERUNG						
Zunahme der Nettoinvestitionen	**11'924'700**		23'740'600		8'924'298.65	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Abschreibungen		**12'507'860**		13'000'310		12'675'717.20
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung						900'645.37
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	**2'046'640**		1'890'840			
Finanzierungsfehlbetrag		**1'463'480**		12'631'130		
Finanzierungsüberschuss					4'652'063.92	
FINANZBEDARF						
Finanzierungsfehlbetrag	**1'463'480**		12'631'130			
Finanzierungsüberschuss						4'652'063.92
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	**3'942'900**		4'341'730		5'475'474.70	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen		**1'544'810**		1'356'240		13'326'204.53
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung		**3'861'570**		15'616'620		
Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung					12'502'793.75	
KAPITALVERÄNDERUNG						
Finanzierungsfehlbetrag	**1'463'480**		12'631'130			
Finanzierungsüberschuss						4'652'063.92
Passivierungen	**13'617'360**		15'216'710		14'571'641.97	
Aktivierungen		**13'034'200**		25'957'000		10'820'223.42
Zunahme des Kapitals					900'645.37	
Abnahme des Kapitals		**2'046'640**		1'890'840		

V O R A N S C H L A G 2011 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
3	**AUFWAND**	**118'757'430**	**113'543'140**	**123'321'669.47**
30	**Personalaufwand**	**42'654'560**	**39'867'340**	**38'895'602.29**
300	Behörden und Kommissionen	210'820	201'080	205'064.20
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	20'648'220	20'122'490	19'493'173.05
302	Besoldungen Lehrkräfte	14'369'620	12'924'340	12'701'562.75
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'724'400	2'521'050	2'436'075.15
304	Personalversicherungsbeiträge	3'646'630	3'172'200	3'253'642.70
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	339'180	320'000	299'855.25
306	Naturalleistungen	84'330	77'800	68'108.90
307	Rentenleistungen	277'060	185'580	136'514.30
308	Temporäre Arbeitskräfte			
309	Übriger Personalaufwand	354'300	342'800	301'605.99
31	**Sachaufwand**	**16'125'660**	**15'677'690**	**15'397'628.52**
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	1'147'330	985'670	975'762.13
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'326'360	1'411'340	901'976.23
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'967'280	1'880'610	1'959'780.90
313	Verbrauchsmaterial	688'500	713'500	640'623.53
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'951'230	3'678'360	3'863'000.38
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	513'500	565'150	506'717.03
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	583'840	639'460	622'191.90
317	Spesenentschädigungen	599'930	659'680	585'225.70
318	Dienstleistungen und Honorare	4'701'390	4'553'170	4'269'707.40
319	Übriger Sachaufwand	646'300	590'750	1'072'643.32
32	**Passivzinsen**	**2'541'920**	**2'996'420**	**3'046'034.70**
320	Laufende Verpflichtungen			
321	Kurzfristige Schulden	500	500	7'548.00
322	Langfristige Schulden	2'530'020	2'982'620	3'024'791.70
323	Sonderrechnungen	11'400	13'300	13'695.00
33	**Abschreibungen**	**13'455'060**	**13'950'140**	**13'922'334.30**
330	Finanzvermögen	1'627'200	1'666'830	1'990'017.10
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	4'400'000	4'500'000	4'600'000.00
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche	2'532'830	2'000'000	2'146'562.50
333	Bilanzfehlbetrag			
334	Vor- und Spezialfinanzierungen, Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'895'030	5'716'610	5'185'754.70
335	Vorfinanzierungen, Finanzvermögen		66'700	
35	**Entschädigungen an Gemeinwesen**	**6'788'930**	**5'237'990**	**5'878'896.85**
351	Kanton	1'223'360	1'084'600	1'238'239.40
352	Gemeinden und Zweckverbände	5'565'570	4'153'390	4'640'657.45
36	**Beiträge**	**25'356'470**	**25'309'460**	**23'132'705.46**
360	Bund			
361	Kanton	8'855'740	9'011'030	7'358'208.90
362	Gemeinden und Zweckverbände	411'350	436'850	167'941.00
363	Eigene Unternehmen			
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	6'191'860	5'989'700	6'004'198.94
365	Private Institutionen	3'223'800	3'244'250	3'336'810.97
366	Private Haushalte	6'643'720	6'597'630	6'235'913.60
367	Ausland	30'000	30'000	29'632.05

V O R A N S C H L A G 2011 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
38	**Einlagen in Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen**	**1'544'810**	**1'356'240**	**14'226'849.90**
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	1'102'970	815'940	2'266'667.63
381	Einlagen in Sonderfinanzierungen	81'500	81'500	139'069.15
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	360'340	458'800	10'920'467.75
389	Ertragsüberschuss			900'645.37
39	**Interne Verrechnungen**	**10'290'020**	**9'147'860**	**8'821'617.45**
390	Interne Verrechnungen	2'376'700	1'932'250	1'941'040.90
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'961'710	6'217'750	6'206'452.70
396	Verrechnete Zinsen	951'610	997'860	674'123.85

V O R A N S C H L A G 2011 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
4	**ERTRAG**	**116'710'790**	**111'652'300**	**123'321'669.47**
40	**Steuern**	**63'407'400**	**63'032'400**	**71'468'819.15**
400	Einkommens- und Vermögenssteuern	52'030'000	50'550'000	54'590'035.60
401	Ertrags- und Kapitalsteuern	10'915'000	12'020'000	16'495'466.80
403	Grundstücksteuern	400'000	400'000	322'066.75
406	Besitz- und Aufwandsteuern	62'400	62'400	61'250.00
41	**Konzessionen**	**150'750**	**165'750**	**152'512.15**
410	Konzessionen	150'750	165'750	152'512.15
42	**Vermögenserträge**	**9'415'990**	**9'129'380**	**9'391'733.67**
420	Banken	200'000	180'000	215'676.07
421	Guthaben	180'000	350'000	225'636.70
422	Anlagen des Finanzvermögens	80'310	118'210	190'019.20
423	Liegenschaften des Finanzvermögens	2'384'940	2'319'840	2'437'586.60
424	Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögen	2'360'000	2'000'000	2'095'738.50
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens	370	370	375.00
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	2'177'030	2'155'720	2'164'025.20
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	2'033'340	2'005'240	2'062'676.40
43	**Entgelte**	**14'113'480**	**13'831'350**	**15'168'563.63**
430	Ersatzabgaben	1'030'000	820'000	1'077'538.14
431	Gebühren für Amtshandlungen	700'580	728'030	689'846.04
433	Schulgelder von Privaten	519'880	591'280	464'253.93
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	8'526'640	8'472'930	8'330'233.69
435	Verkäufe	159'500	163'000	1'536'324.45
436	Rückerstattungen	2'777'580	2'815'370	2'818'588.53
437	Bussen	2'300	2'740	3'630.00
438	Eigenleistungen für Investitionen	340'000	190'000	173'677.00
439	Übrige Entgelte	57'000	48'000	74'471.85
45	**Rückerstattungen von Gemeinwesen**	**7'332'640**	**4'140'520**	**4'165'773.26**
451	Kanton	1'523'170	1'481'930	1'541'355.80
452	Gemeinden und Zweckverbände	5'809'470	2'658'590	2'624'417.46
46	**Beiträge**	**8'057'610**	**7'863'310**	**8'677'175.46**
460	Bund	126'370	189'770	239'669.85
461	Kanton	5'538'780	5'347'560	5'818'253.36
462	Gemeinden und Zweckverbände	2'322'460	2'255'480	2'176'805.25
463	Eigene Unternehmen			
469	Übrige Beiträge	70'000	70'500	442'447.00
48	**Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen**	**3'942'900**	**4'341'730**	**5'475'474.70**
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	676'040	2'316'660	1'525'395.45
481	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen	8'860	8'370	19'531.70
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen	3'258'000	2'016'700	3'930'547.55
489	Aufwandüberschuss			
49	**Interne Verrechnungen**	**10'290'020**	**9'147'860**	**8'821'617.45**
490	Interne Verrechnungen	2'376'700	1'932'250	1'941'040.90
495	Verrechnete Sozialleistungen	6'961'710	6'217'750	6'206'452.70
496	Verrechnete Zinse	951'610	997'860	674'123.85

V O R A N S C H L A G 2011 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010	Rechnung 2009
5	**AUSGABEN**	**13'034'200**	**25'957'000**	**10'820'223.42**
50	**Sachgüter**	**11'783'200**	**9'055'000**	**6'265'063.67**
500	Grundstücke			
501	Tiefbauten	4'135'000	5'965'000	4'790'409.77
503	Hochbauten	6'173'200	2'650'000	1'065'233.10
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	830'000	440'000	98'000.00
509	Übrige Sachgüter	645'000		311'420.80
52	**Darlehen und Beteiligungen**			
522	Gemeinden und Zweckverbände			
524	gemischtwirtschaftl. Unternehmen			
525	Private Institutionen			
53	**Liegenschaften Finanzvermögen**		**12'300'000**	
530	Liegenschaften Finanzvermögen		12'300'000	
56	**Investitionsbeiträge**	**751'000**	**4'512'000**	**4'321'016.00**
560	Bund			
561	Kanton	626'000	2'437'000	4'245'450.55
562	Gemeinden und Zweckverbände			
564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	50'000	2'000'000	25'395.45
565	Private Institutionen	75'000	75'000	50'170.00
566	Private Haushalte			
58	**Übrige zu aktivierende Ausgaben**	**500'000**	**90'000**	**234'143.75**
581	Planungen	500'000	90'000	234'143.75
589	Übrige Investitionsausgaben			
6	**EINNAHMEN**	**1'109'500**	**2'216'400**	**1'895'924.77**
60	**Abgang von Sachgütern**			
600	Grundstücke			
603	Hochbauten			
609	Übrige Sachgüter			
61	**Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte**	**1'007'500**	**1'985'000**	**455'189.55**
610	Anschlussgebühren	250'000	200'000	248'998.65
611	Erschliessungsbeiträge	757'500	1'785'000	206'190.90
612	Kostenvorschüsse			
62	**Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen**	**5'000**	**5'000**	**5'000.00**
624	Rückzahlung von Beteiligungen			
625	Private Institutionen	5'000	5'000	5'000.00
66	**Beiträge für eigene Rechnung**	**97'000**	**226'400**	**1'435'735.22**
660	Bund			50'000.00
661	Kanton	75'000	120'000	1'191'943.00
662	Gemeinden und Zweckverbände		96'400	
663	Eigene Unternehmungen			
669	Übrige Beiträge	22'000	10'000	193'792.22

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	ZUSAMMENZUG LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**16'785'530**	**9'148'090**	**15'576'410**	**8'216'560**	**15'041'666.91**	**8'248'418.79**
	Nettoaufwand		7'637'440		7'359'850		6'793'248.12
1	**ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**	**6'991'740**	**3'779'490**	**6'802'450**	**3'630'080**	**7'015'025.28**	**3'956'030.80**
	Nettoaufwand		3'212'250		3'172'370		3'058'994.48
2	**BILDUNG**	**32'904'440**	**11'346'600**	**28'956'600**	**8'022'860**	**28'256'265.18**	**8'407'225.34**
	Nettoaufwand		21'557'840		20'933'740		19'849'039.84
3	**KULTUR, FREIZEIT**	**13'077'220**	**3'542'080**	**12'688'990**	**3'461'210**	**13'188'229.24**	**3'774'699.15**
	Nettoaufwand		9'535'140		9'227'780		9'413'530.09
4	**GESUNDHEIT**	**1'600'900**	**7'260**	**1'580'200**	**9'350**	**1'540'962.77**	**9'173.60**
	Nettoaufwand		1'593'640		1'570'850		1'531'789.17
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**14'769'010**	**3'496'370**	**14'688'760**	**3'380'890**	**12'928'289.55**	**3'286'651.08**
	Nettoaufwand		11'272'640		11'307'870		9'641'638.47
6	**VERKEHR**	**6'439'790**	**2'163'680**	**6'225'840**	**2'082'380**	**5'973'958.29**	**2'151'760.54**
	Nettoaufwand		4'276'110		4'143'460		3'822'197.75
7	**UMWELT, RAUMORDNUNG**	**8'068'510**	**7'466'650**	**7'010'680**	**6'285'320**	**6'636'077.05**	**6'000'898.65**
	Nettoaufwand		601'860		725'360		635'178.40
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**583'590**	**700**	**638'060**	**700**	**617'118.30**	**700.00**
	Nettoaufwand		582'890		637'360		616'418.30
9	**FINANZEN, STEUERN**	**17'536'700**	**75'759'870**	**19'375'150**	**76'562'950**	**32'124'076.90**	**87'486'111.52**
	Nettoertrag	58'223'170		57'187'800		55'362'034.62	
	TOTAL AUFWAND UND ERTRAG	**118'757'430**	**116'710'790**	**113'543'140**	**111'652'300**	**123'321'669.47**	**123'321'669.47**
	Ertragsüberschuss						
	Aufwandüberschuss		**2'046'640**		**1'890'840**		
		118'757'430	**118'757'430**	**113'543'140**	**113'543'140**	**123'321'669.47**	**123'321'669.47**

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	ZUSAMMENZUG INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**300'000**	**40'000**	**200'000**		**38'456.30**	
1	**ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**	**100'000**				**125'300.45**	**75'835.00**
2	**BILDUNG**	**2'943'200**		**1'850'000**	**96'400**	**670'374.85**	**38'900.22**
3	**KULTUR, FREIZEIT**	**1'800'000**	**5'000**	**1'005'000**	**15'000**	**1'200'238.45**	**155'000.00**
4	**GESUNDHEIT**						
5	**SOZIALE SICHERHEIT**			**2'000'000**		**25'395.45**	
6	**VERKEHR**	**2'661'000**	**744'500**	**5'862'000**	**1'645'000**	**6'243'512.65**	**132'744.00**
7	**UMWELT, RAUMORDNUNG**	**5'230'000**	**320'000**	**2'740'000**	**460'000**	**2'516'945.27**	**1'493'445.55**
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**						
9	**FINANZEN, STEUERN**			**12'300'000**			
	TOTAL AUSGABEN UND EINNAHMEN	**13'034'200**	**1'109'500**	**25'957'000**	**2'216'400**	**10'820'223.42**	**1'895'924.77**
	Nettoinvestitionen		**11'924'700**		**23'740'600**		**8'924'298.65**
		13'034'200	**13'034'200**	**25'957'000**	**25'957'000**	**10'820'223.42**	**10'820'223.42**

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**16'785'530**	**9'148'090**	**15'576'410**	**8'216'560**	**15'041'666.91**	**8'248'418.79**
011	**Gemeindeversammlung**	**191'710**		**165'530**		**229'836.55**	
300	Behörden und Kommissionen	31'500		26'260		44'915.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	25'000		18'000		28'951.65	
310	Büromaterial, Drucksachen	65'000		65'000		65'624.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	62'800		52'500		81'236.80	
319	Übriger Sachaufwand	2'500		300		3'919.70	
390	Interne Verrechnungen	500		500		145.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	4'410		2'970		5'043.95	
012	**Gemeinderat, Kommissionen**	**179'390**		**187'040**		**176'417.40**	
300	Behörden und Kommissionen	80'500		81'000		73'550.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					6'617.40	
317	Repräsentationen, Partnerschaften, Geschenke, Spesenentschädigungen	73'310		80'810		71'455.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	2'300		2'300		1'714.05	
319	Übriger Sachaufwand	23'280		22'930		23'080.70	
020	**Stadtpräsidium, Stadtkanzlei**	**1'011'080**	**93'500**	**979'840**	**91'500**	**1'027'146.25**	**83'486.40**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	824'710		807'240		840'444.95	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'500		5'000		5'743.60	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'000				10'815.15	
317	Spesenentschädigungen	1'500		1'500		1'200.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	11'000		12'000		11'042.00	
319	Übriger Sachaufwand	20'150		20'150		11'088.55	
390	Interne Verrechnungen	600		600		390.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	145'620		133'350		146'421.75	
431	Gebühren für Amtshandlungen		10'000		10'000		10'166.95
436	Rückerstattungen		80'000		78'000		70'101.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'500		3'500		3'218.45
021	**Rechts- und Personaldienst**	**850'050**	**81'700**	**846'940**	**82'500**	**816'373.75**	**81'057.15**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	672'310		678'610		648'578.30	
309	Übriger Personalaufwand	500		500			
310	Büromaterial, Drucksachen	8'400		7'800		9'072.15	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					93.50	
317	Spesenentschädigungen	2'100		3'100		1'223.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	34'500		33'300		35'290.30	
319	Übriger Sachaufwand	13'530		11'530		9'120.85	
395	Verrechnete Sozialleistungen	118'710		112'100		112'994.85	
431	Gebühren für Amtshandlungen				2'000		100.00
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		81'700		80'500		80'957.15
023	**Finanzverwaltung**	**1'123'620**	**166'350**	**1'154'920**	**160'430**	**1'120'101.95**	**163'494.59**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	776'700		809'170		775'684.35	
310	Büromaterial, Drucksachen	11'100		14'200		10'301.10	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'000		5'000		10'059.70	
317	Spesenentschädigungen	200		200		57.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	192'360		191'570		188'200.50	
319	Übriger Sachaufwand	1'110		1'110		660.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	137'150		133'670		135'139.20	

Rubrik	Text
011.300	Einschliesslich Parlamentswahlen
011.318	Erhöhung Portokosten auf Grund der Parlamentswahlen
011.319	Verpflegung Wahlbüro (Anpassung an Erfahrungswerte)
012.317	Einschliesslich Mietzinsübernahme für Büro in gemeindeeigener Liegenschaft St. Urbangasse 1 und Teilnahme am Umzug mit Le Landeron am Winzerfest in Neuenburg
012.318	2 Lizenzen für Protokollerstellungssoftware
020.319	Lizenzen für die Anwendungen Feedbacker und Gesetzessammlung
020.436	Erhöhung einer Entschädigung
021.310	Im Budget 2010 wegen Sparmassnahmen gekürzt. Die gekürzten Budgets sind zu knapp bemessen und müssen deshalb auf die bisherige Höhe wieder angehoben werden
021.319	Erneute Anpassung, da Erhöhung im Budget 2010 zu tief beziffert war
021.434	Höherer Indexstand
023.310	Anpassung an Durchschnittswert der Jahre 2007 - 2009
023.311	Ersatz von Bürostühlen
023.318	Zunahme der Betreibungen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
431	Gebühren für Amtshandlungen		7'500		6'800		7'570.04
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		12'230		12'120		12'168.00
436	Rückerstattungen		135'000		130'000		132'246.55
490	Interne Verrechnungen		11'620		11'510		11'510.00
024	**Steuerverwaltung**	**1'048'640**	**107'000**	**942'050**	**104'000**	**990'340.30**	**103'090.80**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	200'730		190'420		169'558.10	
310	Büromaterial, Drucksachen	10'000		8'000		17'556.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'000					
318	Dienstleistungen und Honorare	51'900		51'300		52'603.65	
319	Übriger Sachaufwand	570		870		360.00	
351	Entschädigungen an Kanton	745'000		660'000		720'722.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	35'440		31'460		29'540.30	
451	Rückerstattungen Kanton		25'000		25'000		20'322.80
452	Rückerstattungen Gemeinden		82'000		79'000		82'768.00
027	**Stadtbauamt**	**2'306'690**	**594'840**	**1'998'050**	**484'730**	**2'087'522.95**	**380'658.90**
300	Behörden und Kommissionen	21'000		21'000		20'060.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'727'550		1'555'320		1'609'681.65	
310	Büromaterial, Drucksachen	16'400		15'950		16'935.65	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	71'700		8'300		4'292.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte			5'000		107.60	
317	Spesenentschädigungen	10'350		7'100		6'405.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	147'300		121'600		143'717.45	
319	Übriger Sachaufwand	7'350		6'850		5'590.60	
390	Interne Verrechnungen					294.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	305'040		256'930		280'437.60	
431	Gebühren für Amtshandlungen		140'000		180'000		109'390.90
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'000		1'200		618.00
435	Verkäufe		300		300		141.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		340'000		190'000		173'677.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		15'000		15'000		8'602.00
490	Interne Verrechnungen		88'540		88'230		88'230.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		
028	**Allgemeine Personalkosten**	**7'511'710**	**7'511'710**	**6'732'750**	**6'732'750**	**6'747'999.30**	**6'747'999.30**
301	Kinderzulagen	550'000		515'000		541'546.60	
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'724'400		2'521'050		2'436'075.15	
304	Personalversicherungsbeiträge	3'646'630		3'172'200		3'253'642.70	
305	Unfallversicherungsbeiträge	339'180		320'000		299'855.25	
309	Übriger Personalaufwand	2'500		2'500		1'410.00	
318	Massnahmen für Arbeitssicherheit	4'000		2'000		1'159.15	
395	Weiterverrechnung der ver-einnahmten Entschädigungen	245'000		200'000		214'310.45	
436	Rückerstattungen		795'000		715'000		755'857.05
495	Weiterverrechnung sämtlicher Sozialleistungen		6'716'710		6'017'750		5'992'142.25
029	**Allgemeine Verwaltungskosten**	**1'660'370**	**386'360**	**1'833'850**	**355'660**	**1'103'712.11**	**481'090.50**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	175'500		189'500		31'821.00	
309	Übriger Personalaufwand	180'000		169'000		183'182.35	
310	Büromaterial, Drucksachen	37'980		42'010		39'604.74	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	488'050		576'510		46'264.10	
313	Verbrauchsmaterial	1'800		4'300		79.90	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	52'000		54'000		45'254.10	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	20'000		26'000		26'296.35	

Rubrik	Text
023.431	Revisionsgebühren von Verein Perspektive und Zentralbibliothek
023.434	Einschliesslich 6 % Verwaltungskosten auf Zinsgutschriften; tieferer Zinssatz und höherer Indexstand
023.436	Anpassung an Erfahrungswerte
023.490	Höherer Index
024.310	Anpassung an Durchschnittswert der letzten Jahre
024.311	Gemäss Sicherheitsberatung der Kantonspolizei wurde der Schalter im Büro Bereich Steuern als zu wenig sicher befunden. Mit einem Regalanbau kann der Schalter erweitert und das Sicherheitsproblem gelöst werden.
024.351	Anteil an den gesamten Steuerveranlagungskosten nach Anzahl Pflichtigen (40 %) und nach Steuerkraft (60 %) bei den natürlichen Personen sowie nach Steuerkraft bei den juristischen Personen
024.451	Entschädigung für die Staatssteuer-Registerführung aller Steuerperioden aufgrund Anzahl Steuerpflichtiger
027.301	Neu: Inklusive Vermessungsamt Aufgabenstelle 103
027.311	Einschliesslich Anpassungen, Ersatz Mobiliar Stadtbauamt sowie 2 CAD Arbeitsplätze (evt. Update), GemDat Update, Vector Works Update, Adobe Photoshop Elements
027.317	Neu: Spesen des Stadtbauamtes werden neu der Funktion 027 und nicht mehr der Funktion 029 (allgemeine Verwaltungskosten) belastet
027.318	Nicht projektbezogene Grundlagenermittlung und Bedarfsabklärungen, Stadtsignalethik für Erschliessung der Kulturliegenschaften. Neu: Schulung intern, Teamentwicklung
027.438	Neu: Eigenleistung Bauherrenleistung. Grundlage bilden insgesamt 13 Investitionsprojekte
027.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Liegenschaftenverwaltung und gemietete Wohnbauten, Abwasser- und Abfallbeseitigung, höherer Indexstand
028.303	Die ALV-Revision wurde berücksichtigt
028.304	Beiträge für aktives Personal, Anteil Arbeitgeber. Mit Teuerung von 0,5 % gerechnet
028.318	Vollzug der Richtlinien der Eidg. Kommission für Arbeitssicherheit (EKAS), Mitgliedschaft im Schweiz. Verein für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im öffentlichen Bereich, Weiterbildung Herzdefibrillation, Projektüberprüfung und Anpassung
028.395	Gegenposten zur Weiterverrechnung der vereinnahmten Entschädigungen an die betroffenen Funktionsstellen
028.495	Gegenposten zur Weiterverrechnung der Sozialleistungen auf die Funktionsstellen
029.309	Einschliesslich grössere Teilnehmerzahl und Abteilungsanlässe zur Pflege des Arbeitsklimas
029.310	Einschliesslich Parlamentswahlen
029.311	Einschliesslich Ersatz Citrix Presentation Server, Einführung Win 7 und Softwareverteilung; Ausbau und Ersatz PC-Arbeitsplätze und Arbeitsplatzdrucker; Anschaffungen über Regio Energie Solothurn
029.315	Mehr Farbkopierer
029.316	Anderes, langsameres Xerox-Gerät

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
317	Spesenentschädigungen	4'200		4'200		3'409.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	601'610		671'650		604'471.60	
319	Übriger Sachaufwand	58'240		65'380		101'411.62	
365	Beiträge	10'000				16'373.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	30'990		31'300		5'543.85	
431	Gebühren für Amtshandlungen		880		880		884.00
435	Verkäufe		1'000		1'000		100.00
436	Rückerstattungen		72'360		44'610		175'814.25
437	Strafgelder		800		240		1'110.00
439	Übrige Entgelte		17'000		18'000		21'256.10
451	Rückerstattung Kanton		250				273.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		15'450		26'220		26'480.00
490	Interne Verrechnungen		278'620		264'710		255'173.15
030	**Leistungen für Pensionskasse**	**253'800**		**185'580**		**136'514.30**	
307	Rentenleistungen	253'800		185'580		136'514.30	
090	**Verwaltungsliegenschaften**	**648'470**	**206'630**	**549'860**	**204'990**	**605'702.05**	**207'541.15**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	190'100		187'190		179'681.55	
306	Naturalleistungen			70			
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	153'200		154'200		149'893.35	
313	Verbrauchsmaterial	5'500		6'000		3'929.75	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	236'600		142'500		211'594.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'500		4'000		3'427.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	25'600		24'580		25'590.80	
390	Interne Verrechnungen	300		300		280.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	33'570		30'920		31'304.00	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		175'880		175'890		175'606.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'000		6'000		7'069.50
436	Rückerstattungen		16'500		14'850		16'615.65
490	verrechneter Mietzins		8'250		8'250		8'250.00

Rubrik	Text
029.318	Hochrechnung aufgrund aktueller Belastungen sowie Unterstützung Rechnungsprüfungskommission durch Treuhandgesellschaft und 50%-Anteil von Personal- und Wartungskosten plus Systemupgrade der Teilnehmervermittlungsanlage
029.319	Einschliesslich Miete Kaffeemaschinen für Gäste und Personal; Durchschnittskosten der letzten 4 Jahre sowie Nutzungsrecht der Aufnahmen der Visualisierung Stadt Solothurn inklusive Implementierung, Installation und Beratung - GRK 01.07.2008 (bis Mitte 2011)
029.365	Repla Kulturprogramm
029.436	Einschliesslich Fotokopien für Dritte und Porti für andere Aufgabenstellen, Prämienanteil Region Solothurn Tourismus sowie Überschussbeteiligung Unfallversicherung für nicht gemäss UVG versicherte Personen und Schadenversicherung der Museen
029.439	Honorar- und Courtageabrechnung des Versicherungsbrokers; Durchschnitt 2007 - 2009
029.452	Höherer Indexstand; nur noch 7 Monate (Bezirksschule Solothurn)
029.490	Verrechnete Verwaltungskosten zu Lasten der Heilpädagogischen Sonderschule einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton; Feuerwehr; Zivilschutz; Alterssiedlung (2,5 % von Mietzinsertrag und Nebenkostenrückerstattungen der Alterssiedlung); Friedel-Hürzeler-Haus (2,5 % von Baurechtszinsertrag); Verwaltungsaufwand Einwohnerdienste und Finanzverwaltung für Kremationen; Verrechnung zwecks Nachweis von kostendeckenden Gebühren für Krematorium, sowie neue Regionale Sekundarstufe (5 Monate)
030.307	Überbrückungsrente für Gemeindepersonal gemäss Antrag auf Teilrevision der Dienst- und Gehaltsordnung; Auszahlung erfolgt über die Pensionskasse, der Arbeitgeberanteil wird ihr von der Stadt zurückvergütet
090.310	Ausschreibung von Mietobjekten
090.314	Liegenschaften Verwaltungsvermögen: Vandalismusschäden, Entfernung von Graffitis etc. sowie Gemeindehaus, Barfüssergasse 17: Klimagerät Installation, bauliche Anpassungen etc. und Von Roll-Haus, Baselstrasse 7: Beschriftung, Fensterläden etc. und Baselstrasse 9 + 13: Sanierung Lastwagengarage, Isolation Estrichboden etc. und Stadtpolizei Werkhofstrasse 52: Anpassungen höhere Arbeitsplatzzahl, Danfoss-Ventile etc.
090.318	Höherer Anteil Prämien der SGV (Gebäude-Feuer-Vers.); Index für Budget 2010 = 130 %, neu 135 %
090.427	Einschliesslich Mietertrag einer zweiten Mobilfunkantenne auf dem Gebäude Werkhofstrasse 52 GRK 04.09.2008
090.434	Vgl. Rechnung 2009; Wegfall Turnunterricht der gewerblich-industriellen Berufsfachschule Solothurn

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
1	**ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**	**6'991'740**	**3'779'490**	**6'802'450**	**3'630'080**	**7'015'025.28**	**3'956'030.80**
100	**Friedensrichter**	**21'400**		**21'090**		**21'254.00**	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	18'190		18'100		18'100.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'210		2'990		3'153.45	
101	**Einwohnerkontrolle (Einwohnerdienste)**	**822'610**	**265'500**	**702'690**	**214'000**	**829'039.25**	**308'093.35**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	527'410		444'050		477'679.95	
310	Büromaterial, Drucksachen	17'300		16'000		16'277.25	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					2'741.55	
317	Spesenentschädigungen	1'000		1'000		1'548.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	56'700		58'200		57'838.65	
319	Übriger Sachaufwand	3'070		2'090		1'464.95	
351	Entschädigung an Kanton	124'000		108'000		188'267.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	93'130		73'350		83'221.05	
431	Gebühren für Amtshandlungen		179'000		154'000		247'631.75
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		85'000		60'000		59'019.85
436	Rückerstattungen		1'500				1'441.75
103	**Vermessung**			**126'440**	**1'000**	**135'683.95**	**5'702.50**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal			104'520		104'523.05	
310	Büromaterial, Drucksachen			200		7'209.20	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					100.00	
317	Spesenentschädigungen			1'350		1'350.00	
318	Dienstleistungen und Honorare			3'100		4'047.25	
361	Beiträge an Kanton					244.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen			17'270		18'209.95	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen						40.00
435	Verkäufe				1'000		5'662.50
104	**Markt**	**152'520**	**176'250**	**159'650**	**192'650**	**151'009.15**	**177'603.65**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	38'000		40'000		38'137.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	200		6'200		183.00	
313	Verbrauchsmaterial	500		500			
318	Dienstleistungen und Honorare	160		170		164.80	
319	Übriger Sachaufwand	5'000		5'100		5'030.15	
365	Beiträge an private Institutionen	4'200		4'200		4'212.00	
390	Interne Verrechnungen	97'750		96'870		96'638.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'710		6'610		6'644.20	
410	Stand- und Platzgelder, Plakatgebühren		146'250		161'250		148'512.15
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		18'200		13'600		13'600.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		11'800		17'800		15'491.50
110	**Stadtpolizei**	**3'924'850**	**1'618'110**	**3'836'690**	**1'619'640**	**3'678'998.03**	**1'620'531.15**
300	Behörden und Kommissionen					400.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'000'500		2'902'030		2'752'592.60	
306	Naturalleistungen	45'500		46'500		42'650.70	
309	Übriger Personalaufwand	29'000		20'650		58'682.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	12'500		14'500		12'394.40	

Rubrik	Text
101.301	Pensenverschiebung zu Lasten Einwohnerdienste, Erhöhung um 50 %-Pensum im Rahmen des bewilligten Stellenetats ab August 2010, Treueprämie
101.319	Einschliesslich Pflanzenschmuck Empfangsschalter Gemeindehaus
101.351	Seit Ende März 2010 werden nur noch Identitätskarten bei der Gemeinde beantragt
101.431	Nur noch Identitätskarten mit Preisregelung des Bundes (Pässe werden beim Kanton beantragt)
101.434	Gebührenerhöhung für diverse Dienstleistungen per Juli 2010
103	**Wird aufgelöst und den entsprechenden Aufgabenstellen zugewiesen**
103.317	Neu in Rubrik 027.317
103.318	Neu in Rubrik 790.318
103.435	Gebührenanpassung durch Regierungsrat für die Daten der amtlichen Vermessung, deshalb entfallen diese Einnahmen
104.319	Mehrwertsteuer auf der kalkulierten Abgabe der Allgemeinen Plakatgesellschaft auf investiertem Werbeträgermaterial bei Buswartehallen
104.365	Anteil Abgabe der Werbegebühr (s. Rubrik 104.434)
104.410	Gemäss Rechnung 2009, Vertrag vom 31. August 2000 abgelaufen
104.427	Neu werden 50 % der Gebühren nach Gebührentarif weiterverrechnet
110.301	Ab Mitte Jahr zusätzlich je eine Polizisten- und Polizeiassistentenstelle sowie teilweise Umwandlung von Geld- in Zeitzulagen
110.306	Einschliesslich Bekleidung und Ausrüstung für 26 Personen gemäss Bekleidungsreglement, Bekleidung für Mitarbeiter des technischen Dienstes, Zubehör zu Uniform (Namensschilder, Achselbatten), Mannschaftsrapporte und Verpflegungsentschädigung anlässlich von Einsätzen sowie Kommandanten-Sitzung Nord-West Schweiz in Solothurn
110.309	Einschliesslich Lastwagen-Ausbildungen, Wiederholungskurse am Schweizerischen Polizeiinstitut, Bootsführer Aarerettungsdienst-Ausbildung sowie Korpsschiessen und neu Fitnesstest
110.310	Drucksachen für Anwohnerprivilegierung und Zufahrtsbewilligungen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	44'650		76'330		56'092.54	
313	Verbrauchsmaterial	13'500		18'000		9'656.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	28'000		28'000		28'214.05	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	40'500		40'500		40'457.40	
317	Spesenentschädigungen	2'000		2'000		1'491.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	160'880		189'780		181'316.14	
319	Übriger Sachaufwand	18'000		19'000		15'494.85	
395	Verrechnete Sozialleistungen	529'820		479'400		479'554.75	
410	Konzessionen		2'000		2'000		1'500.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		115'000		113'000		118'260.05
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		17'000		15'000		19'255.00
435	Verkäufe		1'000		6'500		1'135.00
436	Rückerstattungen		2'000		2'000		2'031.10
451	Rückerstattungen Kanton		852'730		853'730		865'272.00
490	Interne Verrechnungen		618'380		612'410		612'410.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		15'000		668.00
111	**Aarerettungsdienst**	**13'680**	**500**	**12'240**	**500**	**9'341.10**	**150.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'700		3'000		2'618.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		1'000		813.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	200		250		209.40	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		470.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'500		500			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'600		3'600		2'849.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	2'030		2'390		1'925.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	650		500		456.10	
436	Rückerstattungen		500		500		150.00
141	**Feuerwehr (Spezialfinanzierung)**	**1'177'980**	**1'177'980**	**1'005'440**	**1'005'440**	**1'212'935.90**	**1'212'935.90**
300	Behörden und Kommissionen	2'800		1'920		1'560.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	440'590		463'330		415'746.15	
309	Übriger Personalaufwand	40'650		32'700		19'575.90	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'000		5'000		4'641.55	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	43'500		36'250		162'671.85	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	26'100		25'900		34'726.10	
313	Verbrauchsmaterial	24'000		29'500		24'273.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	74'600		119'600		76'637.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	57'000		56'000		63'890.20	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	20'000		21'100		18'945.15	
317	Ehrungen und Spesenentschädigungen	1'200		1'800		1'029.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	60'750		59'860		58'922.75	
319	Übriger Sachaufwand	6'500		7'500		6'582.75	
330	Abschreibungen Finanzvermögen	11'000		16'000		11'797.70	
334	Abschreibungen Verwaltungs-vermögen	62'440		76'200		77'065.00	
361	Beiträge an Kanton	8'000		8'000		8'453.90	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	247'490				182'448.70	
390	Interne Verrechnungen	6'000		5'900		5'910.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	40'360		38'880		38'058.20	
430	Feuerwehrpflichtersatz		950'000		740'000		910'133.14
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		76'000		66'400		98'189.25
435	Verkäufe						6'900.00
436	Rückerstattungen		8'000		8'400		7'164.00
437	Bussen		1'500		2'500		2'520.00
452	Gemeindebeitrag Feldbrunnen-St. Niklaus; Feuerwehrpflichtersatz		40'000		40'000		39'233.86

Rubrik	Text
110.311	Einschliesslich Pulte für neue Mitarbeiter, Bohrhammer für technischen Dienst sowie Munition, Tränengas, Polizeiausweise, MR-Ausrüstung, Verkehrsdienst-Parka-Jacke und Software für Personaleinsatzplanung und Hundesteuern - Anschaffung über Regio Energie Solothurn
110.313	Farbpatronen
110.315	Alarmeinsatzzentrale
110.316	3 Abstellplätze für Dienstfahrzeuge in Parkgarage Baseltor sowie Miete Magazin technischer Dienst (Blaue Post Solothurn)
110.318	Einschliesslich 1. August, Dolmetscherkosten sowie neues Zusammenarbeitsmodell mit Kantonspolizei Solothurn und Betriebskosten nationales Funksystem, Rechenzentrumsleistungen
110.319	Einschliesslich Aktionen und Werbemittel, Zubehör und Service für Atemtestgeräte, Reinigungsmaterial Magazin, Kehrichtbänder, Beschriftungsmaterial, Beitrag an Korpsschiessen der Stadtpolizei und Blumenschmuck für Schalter; einschliesslich Heso-Stand: Mietkosten, Projekterarbeitung und Standeinrichtung
110.434	Einschliesslich Entschädigung für administrative Abwicklung der Anwohnerprivilegierung in Zuchwil und Gerlafingen
110.451	Einschliesslich Rückvergütung der Aufwendungen für die Lichtsignalanlagen der Stadtpolizei durch Kanton; neue Lichtsignalanlage ➔ weniger Aufwand
110.490	Höherer Indexstand
111.301	Pflichttrainings für den Aarerettungsdienst
111.311	Ruder; hohe Verluste wegen Vandalismus
111.313	Fahrschulen
111.314	Rettungsringe; hohe Verluste wegen Vandalismus
111.315	Einschliesslich Erneuerung Antifouling
111.318	Praktische Prüfungen und Ausweise
141.300	7 Sitzungen
141.301	Übungen, Pikettdienste, Einsatzsold, Dienstleistungen / Retablieren
141.309	Die Kurskosten werden ab 2011 in diesem Konto budgetiert. Kurssold wird durch Feuerwehr ausbezahlt und von der Gebäudeversicherung zurückvergütet (Rubrik 141.436). Mehr Teilnehmer an Weiterbildungskursen, Erhöhung der EO-Entschädigung von CHF 205.00 auf CHF 245.00, Untersuchungen für Lastwagenchauffeure
141.311	Ersatz Stapler, Ersatz Brandschutzbekleidung, Ersatz Hochdruckreiniger, Beleuchtungsballon für Ausbildung und Einsatz, Ersatz Wassersauger, Ersatz Rauchgerät für Ausbildung, Elektrische Kettensäge
141.314	Einschliesslich Schmutzwasserleitungen, Theorieraum
141.315	Ersatz von AS-Ventilen (Vorschrift)
141.316	Übungsdorf Wangen an der Aare
141.330	Anpassung an Durchschnitt der letzten zwei Jahre
141.334	Abschreibung 10 % vom Buchwert
141.390	Höherer Indexstand
141.430	9 % der ganzen Staatssteuer
141.436	Einschliesslich Rückerstattung Sold der Kursteilnehmer (Rubrik 141.309) und Garagenmiete für Ölsperranhänger durch den Kanton

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
460	Beitrag Bund		9'870		9'870		9'868.00
461	Beiträge Kanton		42'500		44'600		88'636.00
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				40'510		
490	Interne Verrechnungen		500		2'200		2'711.60
495	Verrechnete Sozialleistungen		8'000		10'000		6'213.50
496	Verrechnete Zinse		41'610		40'960		41'366.55
150	**Militär**	**44'760**	**1'000**	**45'480**	**2'000**	**65'320.00**	**6'790.00**
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	200		1'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	200		200			
365	Beiträge an private Institutionen	9'900		10'150		31'190.00	
390	Interne Verrechnungen	34'460		34'130		34'130.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'000		2'000		6'790.00
160	**Zivilschutz**	**393'250**	**99'460**	**408'010**	**110'130**	**517'347.35**	**230'127.70**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	89'860		89'350		106'052.75	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000					
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	16'750		17'700		34'241.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	16'000		10'000		8'478.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'500		6'000		2'638.50	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	18'000		18'000		17'583.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	17'770		17'470		16'881.80	
319	Übriger Sachaufwand	300		300			
352	Entschädigung an Regionale Zivilschutzorganisation	166'200		184'430		145'589.55	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	50'000		50'000		167'405.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	15'870		14'760		18'476.45	
430	Ersatzabgaben		50'000		50'000		167'405.00
435	Verkäufe						129.00
436	Rückerstattungen		2'000		4'000		4'313.50
462	Beiträge Gemeinden		8'000		8'000		7'596.25
481	Entnahme aus Sonderfinanzierung						12'107.30
490	Interne Verrechnungen		34'460		34'130		34'130.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		5'000		14'000		4'446.65
162	**Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn**	**440'690**	**440'690**	**484'720**	**484'720**	**394'096.55**	**394'096.55**
300	Behörden und Kommissionne	1'000		1'000		920.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	227'450		225'210		215'779.30	
309	Übriger Personalaufwand	2'000					
310	Büromaterial, Drucksachen	5'200		5'300		5'231.70	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'000		69'500		10'575.65	
313	Verbrauchsmaterial	3'700		3'700		2'416.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	24'200		19'200		13'616.85	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
318	Dienstleistungen und Honorare	84'820		84'160		69'415.70	
319	Übriger Sachaufwand	11'300		10'000		9'098.30	
390	Verwaltungs- und Mietzinsverrechnung	29'660		29'250		29'450.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	40'160		37'200		37'592.90	
436	Rückerstattungen		2'000		2'000		5'009.00
452	Gemeindebeiträge		378'990		423'020		335'341.30
460	Beiträge Bund		44'700		44'700		44'700.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		15'000		15'000		9'046.25

Rubrik	Text
141.490	Gutschrift für die Beseitigung von Bienen- und Wespenschwärmen
141.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung, tieferer Zinssatz
150.311	Anschaffung Kantonnementsmaterial
150.390	Höherer Indexstand
150.434	Einquartierungen in Zivilschutzanlagen
160.311	Ersatz Feuerlöscher 4 Stk.
160.314	Einschliesslich Installationskontrollen
160.315	Service Notstrom Bieltor (50 % Parking AG)
160.318	Aufteilung Versicherungsprämien zwischen den Funktionsstellen 160 Zivilschutz und 162 Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn
160.352	Anteil Aufwand in der Funktionsstelle 162
160.381	Einlage der Ersatzabgaben für die Erstellung öffentlicher Schutzräume (Rubrik 160.430)
160.436	Arbeiten für VESO
160.462	Einwohnergemeinde Feldbrunnen ohne Beitragsanteil an regionale Zivilschutzorganisation
160.490	Höherer Indexstand
162.309	Ausbildung Programm für Zupla für 2 Personen
162.311	Programm für Zuweisungsplanung kombiniert mit Internet (Homepage) für private Anfragen
162.315	Prüfungen der Seilzugapparate, Auswechseln der Schwimmpolster bei den Rettungswesten, Ersetzen aller Pneus bei den Anhängern sowie Wartungsverträge für Sirenen
162.318	Einschliesslich Anteil Regionale Zivilschutzorganisation sowie Grundkurse und kantonale Weiterbildungskurse, Rechenzentrumsleistungen
162.319	Ausbildung und Rapport Kernstab RFS
162.436	Leistungen an Amt für Militär und Bevölkerungsschutz
162.452	Gemeindebeiträge der 16 angeschlossenen Einwohnergemeinden (Verteilung nach Einwohnerzahlen Stand 31.12.2009)
162.460	Bundesbeitrag an Anlagen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
2	**BILDUNG**	**32'904'440**	**11'346'600**	**28'956'600**	**8'022'860**	**28'256'265.18**	**8'407'225.34**
200	**Kindergärten**	**1'734'110**	**233'540**	**1'594'320**	**210'930**	**1'438'210.60**	**201'232.95**
302	Besoldungen Lehrpersonen	1'379'860		1'284'450		1'158'597.05	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	36'000		29'090		28'869.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	13'000		3'630		3'542.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	500		650		600.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	304'750		276'500		246'602.05	
452	Rückerstattungen Gemeinden		29'100		27'270		21'460.00
461	Beitrag Kanton		197'300		183'520		172'647.85
481	Entnahme aus Sonderrechnung		140		140		141.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		7'000				6'984.10
210	**Primarschulen**	**7'400'530**	**1'051'090**	**5'181'980**	**708'720**	**5'245'537.10**	**770'391.80**
302	Besoldungen Lehrpersonen	5'811'800		4'107'420		4'152'297.30	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	305'170		190'360		199'542.45	
317	Spesenentschädigung					9'900.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'283'560		884'200		883'797.35	
452	Rückerstattungen Gemeinden		167'550		103'960		110'302.30
461	Beitrag Kanton		813'540		584'760		590'166.25
495	Verrechnete Sozialleistungen		70'000		20'000		69'923.25
211	**Oberschulen**			**970'820**	**124'210**	**980'570.20**	**188'288.20**
302	Besoldungen Lehrpersonen			776'680		782'146.90	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel			20'350		29'746.95	
318	Dienstleistungen und Honorare			6'600		2'200.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen			167'190		166'476.35	
436	Rückerstattungen						38'556.40
452	Rückerstattungen Gemeinden				12'230		36'210.00
461	Beitrag Kanton				108'980		112'211.15
495	Verrechnete Sozialleistungen				3'000		1'310.65
212	**Sekundarschulen**	**3'892'610**	**765'410**	**1'011'830**	**311'250**	**953'501.45**	**369'867.05**
302	Besoldungen Lehrpersonen	1'279'960		797'490		753'389.70	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	91'360		42'670		41'241.70	
352	Entschädigungen an Gemeinden	2'238'600					
395	Verrechnete Sozialleistungen	282'690		171'670		158'870.05	
433	Schulgelder von Privaten		1'200				
436	Rückerstattungen						4'436.35
451	Rückerstattungen Kanton		170'500				
452	Rückerstattungen Gemeinden		214'770		207'140		277'613.70
461	Beitrag Kanton		352'940		101'110		87'462.35
495	Verrechnete Sozialleistungen		26'000		3'000		354.65
213	**Kreisschulen**	**3'294'310**	**124'690**	**4'375'260**	**187'830**	**4'198'947.65**	**232'745.10**
352	Entschädigung an Bezirksschule	1'724'270		2'613'460		2'759'421.65	
361	Beitrag an Kanton für Gymnasialen Unterricht	1'570'040		1'761'800		1'439'526.00	
461	Beitrag Kanton		124'690		187'830		232'745.10
214	**Kleinklassen**			**1'116'190**	**174'900**	**1'034'050.20**	**192'768.90**
302	Besoldungen Lehrpersonen			906'820		840'430.45	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel			14'160		14'738.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen			195'210		178'881.75	
452	Rückerstattungen Gemeinden				39'140		57'720.00
461	Beitrag Kanton				129'760		127'903.90
495	Verrechnete Sozialleistungen				6'000		7'145.00

Rubrik	Text
200.302	Zusätzlicher Kindergarten seit Schuljahr 2010/11, deshalb neu 12 statt 11 Vollpensen; bis Juli 2011 34 Lektionen, ab August 2011 48 Lektionen für Schulversuch „Schulische Heilpädagogik im KG“; Stellvertretungen bei Krankheit: 4 Tage pro Kindergarten (bisher 3 Tage)
200.310	12 Kindergärten Grundbetrag neu je CHF 1'400 (bisher: CHF 950) 240 Kinder, Beitrag pro Kind CHF 80.00
200.452	Höhere Ansätze
200.461	Einschliesslich Vergütung für schulische Heilpädagogik im Kindergarten
210.302	1'266 Unterrichtslektionen, zusätzlich 9 Lektionen pro Woche für die Altersentlastung von 3 Lehrpersonen und Stellvertreter bei Krankheit 4 Tage pro Vollpensum (bisher 3 Tage)
210.310	673 Schüler/innen à CHF 300.00 (bisher CHF 250.00) plus Zusatzkredit für neue Lehrmittel pro Klasse CHF 500.00 plus Lehrmittel für Werken (früher 215.310)
210.452	Mehr Schüler und höhere Ansätze
210.461	Inkl. 214 / 215 / 216
211	**Neu unter 212 Sekundarschule**
212	**Sekundarschule inkl. 214 / 215 / 216 und 5 Monate Regionale Sekundarstufe**
212.302	11 Klassen
212.310	Auf Beginn des Schuljahres erfolgt die grössere Belastung durch die Jahresbestellung für Schulmaterial und Lehrmittel; höherer Beitrag pro Schüler/innen
212.433	Bisher in Rubrik 290.433
212.452	Weniger auswärtige Schüler/innen, höherer Ansatz
213.352	Gemäss Voranschlag der Bezirksschule Solothurn, nur 7 Monate
213.361	Gemäss Mitteilung des Kantons vom 11.08.2010: Weniger Schüler, da Schüler/innen der 5. Klasse wegen der Sek-I-Reform nicht mehr zur Aufnahmeprüfung zugelassen werden.
213.461	Nur 7 Monate
214	**Neu unter 210, 212 und 240**

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
215	**Werken I**			**981'930**	**157'800**	**1'006'252.95**	**199'735.95**
302	Besoldungen Lehrpersonen			711'090		736'889.40	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel			77'370		74'314.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			31'090		27'950.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte			9'300		10'255.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen			153'080		156'843.50	
436	Rückerstattungen						20'583.15
451	Rückerstattungen Kanton				40'200		54'076.00
452	Rückerstattungen Gemeinden				13'530		16'938.30
461	Beitrag Kanton				98'070		103'378.85
495	Verrechnete Sozialleistungen				6'000		4'759.65
216	**Hauswirtschaftsschule**			**509'480**	**304'340**	**540'940.50**	**325'959.00**
302	Besoldungen Lehrpersonen			358'640		385'510.25	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel			67'840		70'319.80	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			4'300		2'831.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte			1'500		224.85	
395	Verrechnete Sozialleistungen			77'200		82'054.10	
451	Rückerstattungen Kanton				266'000		274'129.80
452	Rückerstattungen Gemeinden				10'350		11'390.00
461	Beitrag Kanton				24'990		27'219.45
495	Verrechnete Sozialleistungen				3'000		13'219.75
217	**Musikschule**	**1'355'120**	**414'800**	**1'289'910**	**376'940**	**1'224'259.35**	**405'279.55**
302	Besoldungen Lehrpersonen	1'096'260		1'049'080		1'001'141.85	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	6'850		6'900		1'351.90	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	800				720.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'400		6'400		6'826.80	
319	Übriger Sachaufwand	2'700		1'700		1'130.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	242'110		225'830		213'088.45	
433	Schulgelder von Privaten		210'400		215'700		207'024.00
436	Rückerstattungen						42.10
451	Rückerstattungen Kanton		75'000		50'000		74'550.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		70'500		49'340		61'490.00
461	Beiträge Kanton		45'900		45'900		48'959.70
469	Übrige Beiträge		13'000		13'000		13'213.75
495	Verrechnete Sozialleistungen				3'000		
218	**Schulanlagen**	**2'381'990**	**340'940**	**2'527'250**	**387'640**	**2'518'222.72**	**394'798.35**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	931'700		988'800		922'245.15	
306	Naturalleistungen	600		800		262.80	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	6'840		2'150		48'679.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	508'800		518'800		487'948.75	
313	Verbrauchsmaterial	67'700		70'700		66'326.95	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	578'500		659'800		718'943.27	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	9'000		11'500		7'670.70	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	850		850		931.75	
317	Spesenentschädigungen	2'000		2'000		1'741.85	
318	Dienstleistungen und Honorare	92'780		90'010		89'094.30	
319	Übriger Sachaufwand	3'200		3'000		3'104.50	
390	Interne Verrechnungen	15'500		15'500		10'600.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	164'520		163'340		160'672.90	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		88'800		88'800		88'880.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		170'000		180'000		164'020.15
436	Rückerstattungen		64'140		100'340		109'780.25

Rubrik	Text
215	**Neu unter 210, 212 und 240**
216	**Neu unter 210, 212 und 240**
217.302	Mehr Lektionen ab Schuljahr 2011/12
217.310	Ergänzung Band Equipment (diverse Instrumente), CD-Anlage
217.311	Wandtafel mit Notenlinien
217.319	Neu: Verband Musikschulen Schweiz VMS
217.433	Weniger Schüler/innen bis Ende Schuljahr 2010/11
217.451	Mehr Schüler/innen
217.452	Mehr auswärtige Schüler/innen und höhere Ansätze
217.469	Vergütung der Jugendmusik Solothurn für die Zurverfügungstellung einer Lehrkraft für die musikalische Leitung
218.311	Einschliesslich Discomatic Scheuersaugmaschine, Staubsauger, Flächenreiniger zu Hochdruckreiniger
218.312	Anpassung an Vorjahre / Heizgaspreis gesunken
218.313	Ersatz von Glühbirnen, Lampen, Leuchtstoffröhren und Starter
218.314	Einschliesslich Hermesbühl: Dachunterhalt, Unterhalt Storen LZ etc.; Vorstadt: Sanierung Laufbahnen, Dachunterhalt, Warmwasser Werkräume etc.; Kollegium: Sanierung Unterstand Pausenplatz etc.; Wildbach: Sanierung Storen Nordseite, Ersatz Schliessanlage, Warmwasser Werkräume etc.; Fegetz: Sanierung Bodenbelag Physikraum, Duschenbodenabläufe, Steckdosen Schulzimmer etc.; Brühl: Parkett Treppen Ost, Oberlichter Süd, Reinigung Lüftungskanäle, Spielzeuggestaltung, Kiesflächen etc.; Kindergärten: Spengler-/Dachdeckerarbeiten Demontage Kamin, Erneuerung Sandkastenabdeckungen, Aussenbeleuchtung Bewegungsmelder, Blendschutzvorhänge Nord/Plattenweg, Beleuchtung Zugangsweg/Aussenbänke, Neuanstrich Toiletten etc.; Tagesschule: Geräteschuppen Aussenspielgeräte etc.
218.318	Einschliesslich höherer Anteil Prämien der SGV (Gebäude-Feuer-Vers.); Index für Budget 2010 = 130 %, neu 135 % sowie Entsorgungskosten (Verbrauch an Kehrichtbändern) bei den Schulhäusern
218.319	Grösserer Arbeitseinsätze der Organisation Perspektive für interne Umzüge und Transporte zwischen den Schulhäusern
218.434	Vgl. Rechnung 2009
218.436	Rückerstattung Hauswartskosten, nur 7 Monate (Bezirksschule Solothurn)

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
460	Beiträge Bund						17'660.00
490	Interne Verrechnungen		15'000		15'500		12'818.90
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		1'639.05
219	**Schulverwaltung**	**831'380**	**120'180**	**847'890**	**78'940**	**793'772.30**	**60'528.05**
300	Behörden und Kommissionen	10'140		12'300		14'950.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	533'120		526'910		547'341.05	
309	Übriger Personalaufwand	2'000		2'000		1'792.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	52'300		43'300		45'714.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	38'000		68'500			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'500		8'500		6'755.55	
317	Spesenentschädigungen	800		700		472.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	86'680		94'540		79'470.10	
319	Übriger Sachaufwand	5'100		3'600		1'344.05	
390	Interne Verrechnungen	600		500		575.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	94'140		87'040		95'357.35	
436	Rückerstattungen		1'050		1'550		898.05
439	Übrige Entgelte		10'000				
452	Rückerstattungen Gemeinden		37'380		62'390		59'630.00
490	Interne Verrechnungen		66'750				
495	Verrechnete Sozialleistungen		5'000		15'000		
220	**Sonderschulung**	**1'343'320**	**34'000**	**1'136'770**	**10'000**	**1'101'234.40**	**37'577.15**
302	Besoldungen Integration Regellehrkraft und Förderlehrkraft für Schüler mit Lernschwächen	145'230		96'230		70'341.95	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	7'720		10'320		7'938.90	
311	Mobilien					2'417.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		1'500			
364	Heimversorgungen	1'158'000		1'008'000		1'005'564.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	32'070		20'720		14'971.95	
436	Rückerstattungen		7'000				7'339.50
452	Rückerstattungen Gemeinden		7'000		6'000		7'407.00
461	Beitrag Kanton		20'000		4'000		22'830.65
228	**Heilpädagogische Sonderschule**	**4'407'700**	**4'407'700**	**4'353'780**	**4'353'780**	**4'501'575.56**	**4'501'575.56**
300	Behörden und Kommissionen	500		500			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	96'390		110'600		115'287.25	
302	Besoldungen Lehrpersonen	2'508'370		2'438'960		2'402'515.10	
307	Rentenleistungen	23'260					
309	Übriger Personalaufwand	10'000		19'200		8'702.60	
310	Büromaterial, Drucksachen und Schulmaterialien, Lehrmittel	66'320		65'590		57'580.86	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	9'000		9'000		6'354.90	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	32'000		30'700		31'058.85	
313	Verbrauchsmaterial	8'000		6'000		3'898.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	50'600		44'100		257'465.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	9'000		10'700		8'915.80	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	28'000		28'000		27'462.00	
317	Schulreisen, -lager, Mittagsverpflegung, Spesenentschädigungen	117'070		119'180		103'157.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	188'300		204'800		171'683.20	
319	Diverse Aufwendungen	1'700		1'700		1'358.85	
330	Erlösminderungen, Abschreibungen					3'496.00	
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	230'400		256'000		284'450.00	
351	Entschädigungen an Kanton für Logopädiunterricht	180'000		175'000		183'715.05	

Rubrik	Text
219.300	Weniger Sitzungen
219.310	Ertrag Inserate in der Rubrik 219.439
219.311	Migration Scolaris oder alternative Software an Stelle von Winschule, Schnittstelle zu Einwohnerkontrolle - Anschaffungen über Regio Energie Solothurn
219.315	Einschliesslich Service Multifunktionaldrucker/Kopierer
219.318	Hochrechnung auf Basis Januar bis Juni 2010, Übersetzungen Elterngespräche und Übersetzungsarbeiten Netzgruppe, Rechenzentrumsleistungen
219.319	Neu: Begrüssungsapéro auf Beginn eines Schuljahres für alle Lehrerinnen und Lehrer, mehr Anlässe zwecks neuer Teambildungen im Zusammenhang mit der Sek-I-Reform
219.452	10 % von Besoldungen und Sozialleistungen 2009 der Schuldirektion
220.302	Besoldungen für die vom Kanton für einzelne Schüler/innen bewilligten sonderpädagogischen Massnahmen; mehr Lektionen
220.310	Schul- und Lehrmaterial für Legasthenie/Diskalkulie-Therapie durch Fachlehrkräfte im Unterricht in der Regelklasse gemäss Vorgabe des Kantons
220.364	Einschliesslich die Kinder aus der Stadt, welche die Heilpädagogische Sonderschule Solothurn besuchen; mehr Kinder.
220.436	Verrechnung Sonderpädagogische Massnahmen an das Zentrum für körper- und sinnesbehinderte Kinder AG, Solothurn
228.301	Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen; Pensumsreduktion Hauswart
228.302	Weniger Lektionen Unterricht, mehr Schulhilfen
228.310	Höherer Ansatz pro Schüler/in und Anschaffungen für die erweiterte Tagesstruktur
228.311	Globalkredit für diverse Anschaffungen gemäss Prioritäten der Schule, zusätzlich Kredit für Vorbereitung / Umsetzung des LehrerOffice Easy (elektr. Zeugnisse)
228.313	Einschliesslich Auswechseln der Lichtröhren in der HPS Dürrbach
228.314	Einschliesslich Malerarbeiten 1. OG
228.316	Miete zusätzlicher Räumlichkeiten am Haldenweg 52 sowie für Schulversuch mit 16 - 20-jährigen Schülerinnen und Schüler auf dem Ziegelmattareal (Büroräume Ypsomed)
228.317	Kilometerentschädigung Hauswart und Fahrten für Schule mit Privat-Pw von Lehrpersonen; weniger Mittagessen
228.318	Einschliesslich psychologische/psychiatrische Unterstützung, Selbstbehauptungs-/ Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Knaben, Entschädigungen an Dolmetscher/Übersetzer für Elterngespräche sowie Bus-Abi für reisende Kinder mit ÖV und schulinterne Fahrten (Turnen, Baden usw.)
228.334	10 % des Buchwertes der Liegenschaften gemäss Weisung des Bundesamtes für Sozialversicherung vom 25.08.1994

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
390	Interne Verrechnungen	215'090		212'520		217'832.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	571'030		543'330		531'449.55	
396	Verrechnete Zinse	62'670		77'900		85'191.90	
433	Schulgelder von Privaten		45'980		48'310		39'966.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		500		500		808.75
436	Rückerstattungen						121'000.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		1'542'000		1'542'000		1'413'000.00
461	Beitrag Kanton		2'804'220		2'762'970		2'911'922.86
495	Verrechnete Sozialleistungen		15'000				14'877.95
230	**Berufsbildung**	**100**		**100**		**100.00**	
365	Beiträge an private Institutionen	100		100		100.00	
240	**Regionale Sekundarstufe**	**3'385'940**	**3'385'940**				
300	Behörden und Kommissionen	1'400					
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	240'240					
302	Besoldungen Lehrpersonen	1'755'600					
309	Übriger Personalaufwand	2'000					
310	Büro- und Schulmaterialien, Lehrmittel	170'480					
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	39'870					
313	Verbrauchsmaterial	4'900					
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	4'000					
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'200					
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	200					
317	Schulreisen, -lager, Mittagsverpflegung, Spesenentschädigungen	29'850					
318	Dienstleistungen und Honorare	195'900					
319	Diverse Aufwendungen	600					
352	Entschädigungen an Gemeinden	500					
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	4'250					
390	Interne Verrechnungen	498'580					
395	Verrechnete Sozialleistungen	436'370					
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		7'420				
433	Schulgelder von Privaten		14'400				
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		5'000				
451	Rückerstattungen Kanton		149'690				
452	Rückerstattungen Gemeinden		3'207'730				
460	Beiträge Bund		200				
495	Verrechnete Sozialleistungen		1'500				
245	**Tagesschule**	**918'630**	**316'500**	**949'900**	**453'870**	**818'369.40**	**372'786.78**
300	Behörden und Kommissionen	2'880					
301	Besoldungen	614'220		643'700		565'032.35	
309	Übriger Personalaufwand	5'000		5'000			
310	Büromaterial, Drucksachen und Schulmaterialien, Lehrmittel	1'000		5'000		9'467.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	22'070		13'200		7'694.85	
313	Verbrauchsmaterial	11'000		5'000			
317	Schulreisen, -lager, Mittagsverpflegung, Spesenentschädigungen	147'000		166'900		132'856.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	7'000		2'000		4'878.95	
395	Verrechnete Sozialleistungen	108'460		109'100		98'439.55	
433	Schulgelder von Privaten		247'900		322'170		208'935.93
460	Beiträge Bund		68'600		131'700		163'850.85

Rubrik	Text
228.390	Betreuung der HPS-Kinder durch Schularzt, Schulzahnprophylaxe durch Schulzahnpflegehelferin Verrechnete Verwaltungskosten der EGS einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton, Einsatz des Rasentraktors vom SH Fegetz für die HPS Dürrbach und Königshof
228.396	Verzinsung der Liegenschaften der Heilpädagogischen Sonderschule; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
228.433	Beiträge für Mittagessen und Schullager; weniger Mittagessen und Teilnehmende an Schullager
228.436	Rückerstattung der Gemeinden seit 2010 in Rubrik 228.452
228.452	Im Schuljahr 2010/11 werden 11 Sonderschulkinder von Heilpädagoginnen der Heilpädagogischen Sonderschule Solothurn mit sonderpädagogischen Massnahmen unterstützt.
228.461	Defizitdeckung durch Kanton
240	**Neu: Regionale Sekundarstufe (August – Dezember) Schuljahr 2011/12**
240.300	2 Sitzungen
240.302	Neu 21 Klassen (je 2 Klassen 2. OS / 3. OS / 2. Sek. / 3. Sek. / 2. Bez. / 3. Bez., 6 Klassen 1. Sek-I [B/E], 3 Klassen Fw 10. Schuljahr) und je 29 Lektionen 3. Werkklasse / Integration Sek-I
240.309	2 Teamfortbildungstage
240.310	Auf Beginn Schuljahr erfolgt die grössere Belastung durch die Jahresbestellung für Schulmaterial und Lehrmittel; höherer Ansatz pro Schüler/in
240.317	6 Klassenlager im Herbst
245.300	Bisher in Rubrik 219.300
245.301	Neu 3 Standorte
245.310	Weniger Büromaterial, dafür mehr Verbrauchsmaterial
245.311	Einrichtung 3. Standort, diverses Spielmaterial, 2 Wagen für Essen, Mal- und Bastelunterlagen, Werkbank, Regal für Bücher, Bücher, Bänkli Brühl, Sitzgelegenheiten
245.313	Neu: 3. Standort, mehr Verbrauchsmaterial, weniger Büromaterial
245.317	Ca. 70 Morgenessen, ca. 375 Mittagessen/Znüni, ca. 370 Zvieri; Ausflüge 160 Kinder à CHF 20.00
245.318	2 PC-Arbeitsplätze mehr, höherer Anteil an Gesamtkosten
245.433	Aufgrund des 3. Standortes werden leicht höhere Elternbeiträge erwartet. Die Elternbeiträge im Voranschlag 2010 wurden falsch berechnet und sind zu hoch budgetiert worden
245.460	Hochrechnung gemäss Entscheid Bundesamt für Sozialversicherungen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
290	**Allgemeine Schulungskosten und Übriges Bildungswesen**	**1'958'700**	**151'810**	**2'109'190**	**181'710**	**1'900'720.80**	**153'690.95**
300	Behörden und Kommissionen	3'000		3'000		1'920.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	554'950		629'400		554'934.35	
302	Besoldungen Lehrpersonen	392'540		397'480		418'302.80	
309	Übriger Personalaufwand	61'000		69'600		21'679.75	
310	Schulmaterial, Lehrmittel	47'800		54'610		45'165.85	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	42'100		71'080		82'934.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	21'600		15'400		15'005.65	
317	Schulreisen und Spesenentschädigungen	38'150		39'740		31'226.50	
318	Dienstleistungen und Honorare	515'030		506'740		437'605.65	
319	Übriger Sachaufwand	39'250		39'250		27'244.00	
352	Entschädigungen an Gemeinden	16'500		14'000		15'312.05	
365	Beiträge an private Institutionen	16'170		46'500		39'218.60	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	1'500		1'500		1'664.15	
395	Verrechnete Sozialleistungen	209'110		220'890		208'506.50	
433	Schulgelder von Privaten				5'100		8'328.00
435	Verkäufe						30.00
436	Rückerstattungen		21'120		23'040		7'728.25
461	Beiträge Kanton		128'690		151'070		135'940.55
469	Übrige Beiträge		1'500		2'000		1'664.15
495	Verrechnete Sozialleistungen		500		500		

Rubrik	Text
290.300	Projektteam Reform Schulstrukturen / Oberstufenreform
290.301	Einschliesslich befristetes Pensum von 10 % für das Change Management zur Umsetzung der Sek-I-Reform - GRK 02.07.2009, weniger Pensen sowie Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen
290.302	Anteil Besoldung Tastaturschreiben neu in Rubrik 212.302
290.309	Einschliesslich Kurse für die schulhausinterne Teamfortbildung, persönliche Weiterbildung für Lehrpersonen und spezielle Ausbildungen im bisherigen Rahmen sowie diverse Weiterbildungen gemäss Konzept für die Sek-I-Reform und Integrative Schulung - GR 27.01.2009
290.310	Einschliesslich Lernsoftware und Literatur zum Einsatz von ICT im Unterricht (Ausleihe an Schulen) sowie Ergänzung bzw. Erneuerung der Bücherbestände in Schulhausbibliotheken Fegetz, Vorstadt und Wildbach, Aufarbeitung Bibliotheksbücher SH Vorstadt
290.311	Einschliesslich Ersatz Wäsche, Geschirr und Geräten in der Hauswirtschaft, Ersatz von 60 Hocker im SH Brühl, Arbeitstisch mit Bürostuhl für SH Vorstadt, Funk-Empfänger und Bürostuhl für SH Hermesbühl, 8 Langbänke für Turnhalle Hermesbühl, Minitramp für SH Wildbach, neue Nähmaschinen und Ergänzung Spielgeräte Pausenspielplatz SH Brühl
290.315	Einschliesslich Revision/Reparaturen Nähmaschinen für alle Schulhäuser, Klavierstimmungen in den diversen Schulhäusern
290.317	Schulhausübergreifende Projekte und weniger Schüler/innen
290.318	Einschliesslich Supervision Schulleitungen und zweitägiger Workshop mit Schulleitungen mit Beizug eines externen Beraters sowie Erhöhung des Abschreibungsbetrages aufgrund von Investitionen
290.319	Diverse Auslagen im Zusammenhang mit der Schulleitungsarbeit, Unkosten für zweitägigen externen Schulleitungs-Workshop und Auslagen für Exkursionen usw. Rückerstattung Anteil Bezirksschule Rubrik 290.436
290.352	Von Departement für Bildung und Kultur bewilligte auswärtige Schulbesuche, zusätzlich ein von der ehemaligen Schulkommission bewilligter ausserkantonaler Schulbesuch in einer speziellen Schule für Sporttalente in Biel, höhere Schulgelder
290.365	CHF 1.-- pro Einwohner, diverse Kosten werden neu vom Kanton übernommen
290.433	Neu in Rubrik 212.433
290.436	Anteilmässige Rückerstattung von Aufwendungen im Zusammenhang mit Oberstufenreform / Schulstrukturen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
3	**KULTUR, FREIZEIT**	**13'077'220**	**3'542'080**	**12'688'990**	**3'461'210**	**13'188'229.24**	**3'774'699.15**
300	**Kulturförderung**	**311'770**		**317'720**		**489'485.70**	**4'000.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					352.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	6'000		6'000		1'134.10	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	8'000		8'000		8'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	18'500		19'000		16'890.00	
319	Übriger Sachaufwand	220		220		208.25	
365	Beiträge an private Institutionen	278'950		284'400		462'782.00	
390	Interne Verrechnungen	100		100		58.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen					61.35	
436	Rückerstattungen						4'000.00
301	**Zentralbibliothek**	**526'000**		**483'900**		**510'795.64**	
364	Verwaltungskostenbeitrag	526'000		483'900		510'795.64	
303	**Stadttheater**	**3'087'680**	**1'491'080**	**3'103'400**	**1'491'180**	**3'087'950.10**	**1'280'565.05**
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	22'700		22'900		22'196.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	75'000		75'000		56'842.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	17'580		17'600		17'211.30	
364	Beiträge an Stiftung Neues Städtebundtheater	2'959'900		2'974'900		2'979'850.00	
390	Interne Verrechnungen	12'500		13'000		11'849.90	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		309'600		309'600		309'600.00
436	Rückerstattungen		1'500		1'600		1'510.65
461	Beiträge Kanton		540'000		540'000		540'000.00
462	Beiträge Gemeinden		639'980		639'980		429'454.40
304	**Konzertsaal**	**256'320**	**114'800**	**319'090**	**109'800**	**290'270.40**	**117'391.85**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	127'300		126'810		133'069.70	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		3'500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	51'700		51'900		50'917.90	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		1'496.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	25'300		88'800		56'491.75	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000		653.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	26'040		24'630		24'457.85	
395	Verrechnete Sozialleistungen	22'480		20'950		23'183.30	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		28'000		28'000		27'972.95
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		85'000		80'000		87'618.90
436	Rückerstattungen		1'800		1'800		1'800.00
305	**Verwaltung der städtischen Museen**	**80'140**		**78'310**		**77'397.90**	
300	Behörden und Kommissionen	9'000		7'500		8'720.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	48'650		48'410		48'406.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'500		1'500.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	3'900		3'900		3'936.55	
319	Übriger Sachaufwand	8'500		9'000		6'401.60	
395	Verrechnete Sozialleistungen	8'590		8'000		8'433.35	

Rubrik	Text
300.311	Anschaffung von Einrichtungen (Kunst an stadteigenen Liegenschaften)
300.365	Einschliesslich Beiträge an Solothurner Film- und Literaturtage sowie Unterstützung der Chinderchesslete an Stelle der Sektion Vorstadt des Gewerbevereins der Stadt Solothurn - GRK 03.09.2009, Beitrag an Verein Muttiturm für Nebenkosten gemäss neuem Mietvertrag, Beitrag an den von Privatunternehmungen gesponserten Literaturpreis, Beitragserhöhung für Steinmuseum gemäss GRK-Beschluss vom 16.09.2010, Beitrag an Kosten des Bühnenauf- und -abbaus der Liebhabertheater-Gesellschaft Solothurn, Beitrag an den aufgrund einer privaten Spende eingerichteten „Prix Soleure“ der Solothurner Filmtage und Förderungsbeitrag nach Massgabe der Anzahl Benützer aus Solothurn an Schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte
301.364	Gemäss Budget der Zentralbibliothek, davon ein Viertel unter Anrechnung von Beiträgen anderer Gemeinden; da Vertrag gekündigt ist, keine gebundene Ausgabe mehr
303.314	Einschliesslich Beleuchtung, Belüftung Orchestergraben
303.364	Beitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags
303.427	Mietertrag aus Theatergebäuden CHF 363‘780.-- pro Jahr, aufgeteilt auf die Rubriken 303.427 und 942.423
303.462	Erwartete Gemeindebeiträge gemäss Verteilerschlüssel
304.301	Vgl. Rechnung 2009
304.312	Energieverbrauch variiert, je nach Veranstaltungen
304.314	Service, Installationen, Substanzerhaltung, Allgemeiner Unterhalt, Kleinreparaturen, Standardanpassungen
304.318	Einschliesslich höherer Anteil Prämien der SGV (Gebäude-Feuer-Vers.); Index für Budget 2010 = 130 %, neu 135 %
304.434	Anpassung an tatsächliche Auslastung 2009/2010
305.300	Neu: 4 statt 3 Sitzungen jährlich

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
306	**Naturmuseum**	**940'780**	**95'050**	**890'580**	**92'050**	**807'431.40**	**95'460.00**
300	Behörden und Kommissionen	3'000		3'500		580.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	606'370		571'380		524'602.80	
310	Büromaterial, Drucksachen	18'100		18'800		13'603.10	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	42'000		53'000		40'218.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	33'700		33'700		31'562.05	
313	Verbrauchsmaterial	800		1'200		786.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	28'200		18'700		28'095.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	18'500		18'500		9'474.55	
316	Miete	2'000		2'000		2'000.00	
317	Spesenentschädigungen	6'000		4'000		5'157.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	36'040		32'910		32'707.65	
319	Übriger Sachaufwand	39'000		38'500		57'248.40	
381	Einlage in Sonderrechnung Beitrag Feldbrunnen für Museen					-30'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	107'070		94'390		91'395.95	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		18'000		18'000		16'469.15
435	Verkäufe		14'000		14'000		11'073.90
436	Rückerstattungen		50		50		15.00
439	Übrige Entgelte		20'000		20'000		19'655.50
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		40'000.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000				8'246.45
307	**Historisches Museum Blumenstein**	**708'950**	**76'840**	**659'750**	**76'340**	**574'307.55**	**90'898.55**
300	Behörden und Kommissionen	1'500		1'500		940.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	312'650		299'120		257'669.35	
306	Naturalleistungen	130		130			
310	Büromaterial, Drucksachen	26'600		26'700		29'816.05	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	12'700		11'500		16'673.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	25'800		27'100		30'202.65	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		543.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	172'900		144'900		100'937.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	34'300		34'300		29'375.05	
317	Spesenentschädigungen	1'300		600		324.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	22'960		21'920		22'151.90	
319	Übriger Sachaufwand	41'600		41'550		40'783.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	55'510		49'430		44'890.95	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		13'580		13'580		13'584.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		21'000		20'500		20'436.75
435	Verkäufe		700		700		612.80
436	Rückerstattungen		1'560		1'560		1'560.00
439	Übrige Entgelte						850.00
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		53'855.00
308	**Kunstmuseum**	**1'402'930**	**103'300**	**1'259'320**	**91'880**	**1'752'361.80**	**491'180.90**
300	Behörden und Kommissionen	1'800		2'500		810.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	678'120		633'830		640'671.55	
306	Naturalleistungen	300		300		289.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	25'650		25'650		25'936.40	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	77'500		79'500		143'453.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	60'300		57'500		58'538.80	
313	Verbrauchsmaterial	2'500		2'500		2'563.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	64'000		25'000		119'814.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	36'000		36'000		33'551.25	

Rubrik	Text
306.300	Einschliesslich Sitzungen für die Planung der Gesamtrenovation
306.301	Einschliesslich Doppelbesetzung der Konservatorenstelle infolge Übergabe Pensionierung und Treueprämie
306.311	Kleinanschaffungen
306.314	Einschliesslich Lichtsteuerung UG/2. OG/DG
306.315	Serviceverträge bis 2009 in Rubrik 306.314 enthalten
306.317	Mehr Reisespesen wegen Ausstellungserneuerung
306.318	Einschliesslich Fensterreinigung und Rechenzentrumsleistungen
306.319	Gegenposten Rubrik 306.435
306.435	Gegenposten Rubrik 306.319
306.461	Lotteriefondsbeitrag an Kosten des/der Museumspädagogen/Museumspädagogin (Rubrik 306.301)
307.300	Weniger Sitzungen, weniger Teilnehmer
307.301	Einschliesslich Pensenerhöhung Konservator Museum Blumenstein von 50 auf 70 % und Inventarisierung der Sammlung und Forschungsprojekte im Zusammenhang mit Ausstellungen sowie Aufstockung und Umwandlung der nebenamtlichen 50 %-Hauswartstelle auf ein 80 %-Pensum im Hauptamt
307.310	Drucksachen für Ausstellungen und Anlässe
307.311	Einschliesslich Mobiliar im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Ausstellungen sowie 2 Microsoft Access Lizenzen
307.312	Energieverbrauch variiert, je nach Ausstellung/Veranstaltung, Anpassung an Vorjahre, Heizgaspreis gesunken
307.314	Einschliesslich verglaste Aussenabschlüsse Pächterhaus, Deckenersatz Pächterhaus, Parkett grosser Saal, Untersuchung Deckenzustand, Baumpflege, Ersatz Bäume
307.315	Serviceverträge bis 2009 in 307.314 enthalten
307.317	Für Transporte werden Privatfahrzeuge benutzt
307.318	Zusätzliche Anschlüsse
307.319	Einschliesslich Fahrzeugmiete für Transporte im Zusammenhang mit Inventarisierung sowie von Kanton zurückzuerstattende Auslagen für Veranstaltungen, Ausstellungen und Material, Integrationszulage für von den Sozialen Diensten vermittelte Mitarbeiter
308.301	Einschliesslich Aufstockung Assistentenstelle von 50 auf 60 %; Museumspädagogik; Rückerstattung durch Kanton (vgl. Rubrik 308.461)
308.314	Einschliesslich Neumalerei Saal 1. OG, Bodenversiegelung graph. Kabinett, Klimaaufzeichnungsgeräte
308.315	Serviceverträge bis 2009 in Rubrik 308.314 enthalten

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	15'220		16'220		4'732.20	
317	Spesenentschädigungen	6'500		6'500		6'867.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	185'900		188'210		187'191.65	
319	Übriger Sachaufwand	129'400		80'900		416'324.95	
395	Verrechnete Sozialleistungen	119'740		104'710		111'617.35	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		46'300		38'800		24'612.25
435	Verkäufe		17'000		14'000		12'853.00
436	Rückerstattungen		5'000		5'080		7'603.40
439	Übrige Entgelte		10'000		10'000		32'710.25
461	Beiträge Kanton		23'000		23'000		35'372.45
462	Beiträge Gemeinden		1'000		1'000		1'000.00
469	Übrige Beiträge						376'613.85
495	Verrechnete Sozialleistungen		1'000				415.70
309	**Landhaus und Gebäude Am Land**	**674'710**	**410'000**	**628'950**	**358'500**	**626'576.75**	**398'065.65**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	338'870		348'370		334'891.05	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'200		293.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	20'500		20'590		24'706.65	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	66'400		67'000		65'619.65	
313	Verbrauchsmaterial	6'000		7'000		5'553.75	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	149'060		95'060		105'877.95	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'000		3'000		2'802.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	29'540		29'180		28'487.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	59'840		57'550		58'344.50	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		110'000		100'000		110'846.65
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		290'000		250'000		276'333.75
436	Rückerstattungen		9'000		8'500		10'147.25
495	Verrechnete Sozialleistungen		1'000				738.00
310	**Denkmalpflege, Heimatschutz**	**141'220**		**102'540**		**107'263.10**	**2'664.00**
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	129'000		90'000		95'412.35	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'220		12'540		11'850.75	
461	Beiträge Kanton						2'664.00
330	**Parkanlagen, Wanderwege**	**1'157'500**	**29'790**	**1'087'630**	**29'790**	**1'065'516.15**	**40'832.95**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	608'640		553'620		598'255.20	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	49'200		32'700		16'488.55	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	8'900		7'200		8'115.20	
313	Verbrauchsmaterial	66'000		82'200		62'813.15	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	214'800		214'000		178'731.55	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	29'000		33'200		19'689.95	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'490		1'560		1'607.45	
319	Übriger Sachaufwand	6'500		6'500		6'500.00	
390	Interne Verrechnungen	65'500		65'200		69'087.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	107'470		91'450		104'227.60	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		8'400		8'400		8'400.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		20'000		20'000		31'043.95
436	Rückerstattungen		1'390		1'390		1'389.00

Rubrik	Text
308.316	Seit 2009 zusätzliches Aussendepot
308.318	Hochrechnung auf Basis Januar – Juni 2010
308.319	Versicherungen / Transporte Hodler / Amiet Ausstellung
308.434	Mehr Führungen wegen Hodler / Amiet Ausstellung
308.435	Hodler / Amiet Ausstellung
309.311	Einschliesslich Ersatz Stellwände
309.314	Einschliesslich Fussbodenheizung 1. OG, Reparatur Ostfassade; Lüftungserneuerung mit Kompaktwärmerückgewinnungsgerät in den Nasszellen Dachgeschoss
309.318	Hochrechnung auf Basis Januar - Juni 2010
309.434	Aufgrund Entwicklung der Vorjahre und laufendes Jahr
310.314	Einschliesslich Unterhalt Astrowerk und Schlaghammer Zytglogge, Instandsetzung Erker Bastion 1. Etappe, Instandhaltung 5 historische Brunnen, Anpassungen Burristurm
330.311	Einschliesslich neue Papierkörbe Abfallhai, Ersatz Mähwerk Holder, Ersatz Bodenfräse, diverse Gartenwerkzeuge, Ersatzteile Spielgeräte, Ersatz Papierkörbe EDAK Chromstahlhauben, Velo, Notstromgruppe, neue Motorsäge
330.313	Einschliesslich Ersatz von Alleebäumen, Sanierung Baumallee Glutz Blotzheimstrasse und Muttenstrasse, Baumstöcke ausfräsen, Baumsubstrat Spezialmischung, SUVA Gesundheitsschutz, Prüfung der Sicherheitsausrüstung
330.314	Einschliesslich Vertragsgärtner und Baumpflege und Instandsetzung für Inbetriebnahme Brunnen Gerberngasse
330.319	Vergütung der Stromkosten

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
340	**Sport**	**414'330**	**17'700**	**428'400**	**20'200**	**393'908.82**	**17'841.05**
300	Behörden und Kommissionen	9'800		9'500		9'760.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	116'200		107'200		130'989.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	12'700		7'700		9'373.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	31'400		29'800		30'938.90	
313	Verbrauchsmaterial	14'000		19'000		12'959.75	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	65'000		91'500		57'364.57	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'000		5'000		2'144.05	
317	Sportlerempfang, Spesenentschädigungen	6'000		7'000		5'326.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'710		4'490		3'812.50	
319	Übriger Sachaufwand	1'000		1'000		1'000.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50'000		50'000		50'000.00	
365	Beiträge an private Institutionen	62'000		60'500		38'405.85	
390	Interne Verrechnungen	18'000		18'000		19'014.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	20'520		17'710		22'820.80	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		1'200		1'200		1'200.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		12'000		15'000		11'652.50
436	Rückerstattungen		4'500		4'000		4'988.55
341	**Schwimmbad**	**1'092'510**	**388'500**	**927'600**	**368'500**	**1'082'030.78**	**435'984.15**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	430'460		399'040		449'822.80	
306	Naturalleistungen	1'300		1'300		1'204.30	
309	Übriger Personalaufwand	3'000		3'000		1'686.99	
310	Büromaterial, Drucksachen	14'000		1'500		928.30	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	53'100		19'200		14'579.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	130'500		127'500		140'936.80	
313	Verbrauchsmaterial	45'500		32'500		27'913.48	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	263'200		210'000		298'961.24	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	16'200		16'200		13'659.78	
317	Spesenentschädigungen	400		400		403.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	27'480		28'410		25'212.94	
319	Übriger Sachaufwand	28'960		20'230		20'931.75	
390	Interne Verrechnungen	2'400		2'400		7'422.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	76'010		65'920		78'367.80	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		16'000		16'000		18'927.20
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		362'500		352'500		404'709.25
436	Rückerstattungen						218.10
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000				12'129.60
342	**Hallenbad Pädagogische Fachhochschule**	**141'510**	**65'000**	**138'970**	**65'000**	**138'786.20**	**65'840.25**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	44'100		42'380		43'222.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'800		3'800		4'362.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	820		790		671.80	
361	Anteil Betriebskosten	85'000		85'000		83'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	7'790		7'000		7'530.15	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		65'000		65'000		65'840.25

Rubrik	Text
340.311	Einschliesslich Ersatz Fussballtore Platz A, Tornetze, Cornerpfosten, Schlepprost
340.312	Aufgrund Hochrechnung Jahr 2010
340.314	Einschliesslich Vertidrain 4 Plätze, Sanden, Dünger, Nachsaat, Torräume ausnivellieren, Rasentragschicht, Bewässerungsanlage und Wege sowie allgemeiner Unterhalt und Kleinreparaturen
340.318	Hochrechnung auf Basis Januar - Juni 2010
340.365	Gestiegene Anträge für regionale Anlässe; Beiträge an Sportvereine für Jugendliche – GRK 25.09.2008
340.434	Weniger Benützungsgebühren wegen Sanierung bestehender Sportplätze
341.309	Obligatorische Wiederholungskurse für Hilfspersonal, obligatorische Weiterbildungskurse Herzmassage
341.310	Neue SKI Karten
341.311	Einschliesslich Unterwasserreinigungsmaschine
341.312	Energieverbrauch stark abhängig vom Sommerwetter
341.313	Höhere Materialkosten infolge Wechsel der Desinfektionsanlage (Chlorgaszylinder)
341.314	Einschliesslich Ersatz von 2 Abwasserpumpen Filter West
341.318	Hochrechnung auf Basis Januar - Juni 2010
341.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Steuergelder und Mietzins finanziertem Aufwand
342.361	Gemäss Vereinbarung zwischen Kanton und Stadt wird der Betrieb bis auf weiteres bis Mitte 2011 weitergeführt, Höhe der Kostenübernahme noch nicht klar
342.434	Hochrechnung für das Jahr 2010

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
344	**Fussballstadion**	**324'510**	**6'000**	**324'300**	**9'500**	**345'381.01**	**5'745.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	105'000		105'000		115'125.80	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'200		10'200		12'609.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	69'900		64'800		65'745.50	
313	Verbrauchsmaterial	12'000		13'500		10'999.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	97'000		92'700		97'650.55	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'500		6'000		2'799.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'370		9'750		7'731.81	
390	Interne Verrechnungen	5'000		5'000		12'661.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	18'540		17'350		20'057.15	
434	Benützungsgebühren		5'000		7'500		4'830.00
436	Rückerstattungen		1'000		2'000		915.00
345	**CIS, Mehrzwecksporthalle**	**231'300**	**25'000**	**221'900**	**22'000**	**221'750.00**	**19'200.00**
316	Miete	181'000		172'900		172'934.00	
365	Betriebskostenbeitrag	50'300		49'000		48'816.00	
434	Benützungsgebühren		25'000		22'000		19'200.00
350	**Übrige Freizeitgestaltung**	**61'800**	**58'200**	**56'680**	**50'200**	**54'633.55**	**50'114.30**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal			500			
312	Wasser Familiengärten	4'400		4'200		4'277.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'500		2'000		851.20	
319	Übriger Sachaufwand	46'000		40'000		39'853.00	
365	Beiträge an private Institutionen	9'800		9'800		9'652.00	
390	Interne Verrechnungen	100		100			
395	Verrechnete Sozialleistungen			80			
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		7'200		7'200		7'200.00
436	Rückerstattungen		51'000		43'000		42'914.30
351	**Ferienheim Saanenmöser**	**257'260**	**111'050**	**361'280**	**114'100**	**241'782.39**	**98'210.30**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	28'790		28'660		27'765.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	5'300		5'300		2'183.94	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	23'600		23'100		14'159.75	
313	Verbrauchsmaterial	3'900		4'200		3'735.15	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	33'400		127'400		27'780.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'000		4'700		3'168.45	
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	141'100		149'500		145'286.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	13'590		13'190		12'554.15	
319	Diverser Sachaufwand	500		500		312.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	5'080		4'730		4'837.30	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		31'000		34'000		20'614.00
436	Rückerstattungen		77'050		77'100		74'984.30
460	Beiträge Bund		3'000		3'000		2'612.00
352	**Ski- und Ferienlager**	**4'000**	**1'500**	**36'800**	**13'900**	**29'133.55**	**12'439.15**
300	Behörden und Kommissionen	1'500		1'600		900.00	
309	Übriger Personalaufwand	2'000		4'000		1'690.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500			
313	Verbrauchsmaterial			500			
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen			30'200		26'543.55	
436	Rückerstattungen				12'400		9'796.00
460	Beiträge Bund				500		979.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		1'500		1'000		1'664.15

Rubrik	Text
344.311	Einschliesslich Ersatz Tornetze, Cornerpfosten
344.314	Einschliesslich Sanierung Garderoben 1 – 4, Frühlingsunterhalt, Bodenauflockerung, Sanden, Dünger, Torräume ausnivellieren, Herbstunterhalt, Rasentragschicht, Unterhalt Bewässerungsanlagen, Pflanzenschutzmassnahmen
345.316	Gemäss Vertrag (der Teuerung angepasst)
345.365	Gemäss Vertrag (der Teuerung angepasst)
345.434	Aufgrund Hochrechnung Jahr 2010
350.319	Preiserhöhung der SBB
350.436	Erhöhung Tageskartenpreis von CHF 35.00 auf CHF 40.00
351.311	Einschliesslich Ersatz Wäsche und Geschirr, Anschaffungen / Ersatz für Spielkisten
351.314	Einschliesslich Ersatz Ölbrenner
351.317	Übernahme der Kursgelder, Reise- und Verpflegungskosten sowie allfälligen Skimiete für Fortbildungskurse der J+S-Leiter, die sich periodisch für Schullager zur Verfügung stellen; Reduktion, da Teil Regionale Sekundarstufe in 240
351.434	Annahme: Lagerhaus in Saanenmöser wird während 8 Wochen an auswärtige Benützer vermietet
352.309	Besuch Auffrischungskurs für Gruppenleiter der Ski- und Snowboardlager im Skigebiet
352.311	Ersatz von Skischuhen (für Ausleihe)
352.317	Lager werden ab 2011 nicht mehr durchgeführt
352.436	Lager werden ab 2011 nicht mehr durchgeführt
352.460	Siehe Rubrik 352.317

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
353	**Kinderspielplätze**	**255'410**	**2'000**	**239'170**	**2'000**	**273'003.50**	**2'000.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	7'000		7'000		6'534.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	53'800		57'000		103'060.70	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	11'500		11'500		11'148.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'620		610		1'102.55	
365	Beiträge	177'250		158'900		149'245.40	
390	Interne Verrechnungen	3'000		3'000		774.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'240		1'160		1'138.35	
481	Entnahme aus Sonderrechnung		2'000		2'000		2'000.00
354	**Altwyberhüsli**						
	Unt. Steingrubenstr. 39	**8'580**	**12'600**	**8'540**	**12'600**	**9'590.30**	**12'600.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'540		1'530		1'534.50	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	3'600		3'600		4'076.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'200		2'200		2'778.50	
318	Dienstleistungen und Honorare	970		960		933.60	
395	Verrechnete Sozialleistungen	270		250		267.35	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		12'600		12'600		12'600.00
357	**Begegnungszentrum**	**998'010**	**533'670**	**1'014'160**	**533'670**	**1'008'872.65**	**533'666.00**
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	13'500		30'000		24'934.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	98'000		98'000		97'266.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	11'510		11'160		11'671.60	
364	Betriebsbeitrag	875'000		875'000		875'000.00	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		533'670		533'670		533'666.00

Rubrik	Text
353.318	2 Selbstbehalte à CHF 500.00 zusätzlich budgetiert aufgrund Schaden-Erfahrungen der letzten Jahre
353.365	Gemäss Budgeteingabe des Vereins Quartierspielplätze
357.314	Erschliessung Sanierung EG / Umnutzung Fotolabor 1. OG
357.364	Betriebsbeitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
4	**GESUNDHEIT**	**1'600'900**	**7'260**	**1'580'200**	**9'350**	**1'540'962.77**	**9'173.60**
440	**Krankenpflege**	**1'263'690**		**1'253'640**		**1'225'098.57**	
365	Beiträge an private Institutionen	1'263'690		1'253'640		1'225'098.57	
450	**Krankheitsbekämpfung**	**271'070**		**251'180**		**249'276.00**	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beitrag gem. Suchthilfegesetz	270'970		251'080		248'176.00	
365	Beiträge					1'000.00	
460	**Schulgesundheitsdienst**	**9'270**	**4'060**	**15'780**	**6'100**	**8'538.00**	**6'248.60**
301	Honorar Schularzt	6'000		12'000		6'075.00	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		800		1'187.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	500		1'000		217.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'770		1'980		1'058.40	
436	Rückerstattungen		2'860		4'900		5'048.60
490	Interne Verrechnungen		1'200		1'200		1'200.00
461	**Schulzahnpflege**	**50'630**	**2'700**	**51'770**	**2'700**	**49'224.95**	**2'425.00**
300	Behörden und Kommissionen	500		500			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	15'320		14'740		15'014.45	
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100			
313	Verbrauchsmaterial	2'000		3'000		2'160.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	25'000		25'000		24'426.45	
366	Beiträge an private Haushalte	5'000		6'000		5'007.70	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'710		2'430		2'615.80	
452	Rückerstattungen Gemeinden		1'500		1'500		1'225.00
490	Interne Verrechnungen		1'200		1'200		1'200.00
470	**Lebensmittelkontrolle**	**5'740**	**500**	**5'630**	**550**	**6'113.65**	**500.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'650		4'600		4'985.15	
309	Übriger Personalaufwand	150		150		140.00	
319	Übriger Sachaufwand	120		120		120.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	820		760		868.50	
431	Gebühren für Amtshandlungen				50		
452	Rückerstattungen Gemeinden		500		500		500.00
490	**Übriges Gesundheitswesen**	**500**		**2'200**		**2'711.60**	
390	Interne Verrechnungen	500		2'200		2'711.60	

Rubrik	Text
440.365	Beitrag an Spitexverein Solothurn zur Abgeltung der Leistungen im Bereich Krankenpflege gemäss Leistungsvereinbarung
450.364	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
460.318	Allfälliger Einsatz der Spitex in den Schulen zur Bekämpfung von Kopfläusen
460.436	Anteilmässige Entschädigung für Schularzt, nur 7 Monate (Bezirksschule Solothurn)
460.490	Verrechnung Schulgesundheitsdienst an Heilpädagogische Sonderschule
461.300	Fachausschuss Schulzahnpflege
461.366	Beiträge an Zahnbehandlungskosten gemäss Sozialtarif
461.452	Zahnprophylaxe für auswärtige Schüler/innen
461.490	Verrechnung Schulzahnprophylaxe an Heilpädagogische Sonderschule
470.309	Pilzkontrolle; kantonale Kurse
490.390	Einsatz der Feuerwehr zur Beseitigung von Bienen- und Wespenschwärmen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
5	**SOZIALE WOHLFAHRT**	**14'769'010**	**3'496'370**	**14'688'760**	**3'380'890**	**12'928'289.55**	**3'286'651.08**
500	**Sozialversicherungen**	**3'811'270**		**3'862'680**		**2'920'818.70**	**742.30**
351	Nachschüssige Leistungen IV	129'360		96'600			
361	Beitrag an Kanton	3'681'910		3'766'080		2'920'818.70	
451	Rückerstattungen Kanton						742.30
501	**AHV-Zweigstelle**	**172'440**	**128'000**	**166'590**	**125'000**	**166'926.25**	**128'116.40**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	140'700		137'050		136'517.45	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		688.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	5'900		5'900		5'936.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	24'840		22'640		23'783.95	
451	Rückerstattungen Kanton		128'000		125'000		128'116.40
520	**Krankenversicherungen**	**10'000**		**10'000**		**11'780.00**	
365	Beiträge an Private Institutionen	10'000		10'000		11'780.00	
535	**Leistungen an Alter**	**35'720**					
300	Behörden und Kommissionen	5'000					
319	Übriger Sachaufwand	22'000					
365	Beiträge an private Insitution	5'220					
366	Beiträge an Private	3'500					
540	**Jugend**	**140'900**	**5'000**	**138'980**	**5'000**	**121'929.70**	**3'398.60**
300	Behörden und Kommissionen	8'000		5'500		5'310.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	8'630		16'140		15'682.20	
365	Beiträge an private Institutionen	113'250		103'170		89'666.75	
366	Beiträge an private Haushalte	9'500		11'500		8'538.60	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'520		2'670		2'732.15	
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		3'398.60
541	**Schülerhort**	**586'520**		**571'650**		**509'544.90**	
318	Dienstleistungen und Honorare	7'770		5'200		5'391.40	
365	Beiträge an private Institutionen	578'750		566'450		504'153.50	
543	**Alimentenbevorschussung**	**323'400**		**354'200**			
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	323'400		354'200			
550	**Invalidität**	**14'350**		**14'310**		**180.00**	
365	Beiträge an private Institutionen	14'350		14'310		180.00	
560	**Sozialer Wohnungsbau**						**6'400.00**
436	Rückerstattungen						6'400.00
570	**Alters- und Pflegeheime**	**132'730**		**136'450**		**140'170.00**	
319	Übriger Sachaufwand	20		20		20.00	
364	Kapitalkostenvergütung an Alterszentrum Wengistein	132'710		136'430		140'150.00	
571	**Alterssiedlung (Spezialfinanz.)**	**501'170**	**501'170**	**490'660**	**490'660**	**496'352.95**	**496'352.95**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'000		800		2'068.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	500		500		810.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	43'500		44'600		40'949.90	
313	Verbrauchsmaterial					150.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	141'700		42'200		36'306.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300		174.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	33'450		33'320		33'814.05	

Rubrik	Text
500.351	Verwaltungskostenhandlungen soziale Sicherheit des Kantons für die Ergänzungsleistungen (bis 2009: Rubrik 580.351)
500.361	Gemäss kantonalem Verteilschlüssel; einschliesslich anteilige Kosten der neuen Ergänzungsleistungen für Familien
501.451	Nebst den EL-Fällen nach AHV oder IV werden seit 2010 auch die Fallzahlen der Ergänzungsleistungen für Familien (FamEL) dazu gezählt
520.365	Übernahme von Krankenkassenbeiträgen für Sozialhilfebezüger, welche von der Prämienverbilligung (IPV) nicht vergütet werden
535.300	Bis 2010 in Rubrik 580.300
535.319	Bis 2010 in Rubrik 580.317
535.365	Beiträge an Pro Senectute, Seniorenrat
540.300	Anpassung Mitgliederzahl der Jugendkommission gemäss neuer Gemeindeordnung
540.365	Einschliesslich Beteiligung am Kinderschutz gemäss kantonalem Verteilschlüssel, Beitrag gemäss Gesuch Pro Juventute für die Jahre 2009 - 2011 - StP 07.01.2009, Gewährung einer Defizitgarantie zur finanziellen Absicherung des Betriebes; Mehrbeanspruchung Sozialtarif sowie Beitrag an das Projekt schritt:weise
540.366	Finanzierung der Entlastungen aufgrund des Sozialtarifs für Teilnahme an Lager der Stadtschulen, Besuche der städtischen Musikschule oder für Zahnarztrechnungen aus dem Fonds für Schülerunterstützung (vgl. Rubrik 540.481)
541.318	Höheres Honorar
541.365	Einschliesslich Beiträge gemäss Leistungsvereinbarungen mit Tagesheimen sowie Beitrag gemäss Budgeteingabe Verein Quartierspielplätze
543.362	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
550.365	Kein wiederkehrender Beitrag mehr an SAHB
570.364	Rückvergütung der Kapitalkosten für Investitionen, die vor dem Inkrafttreten des Altersheimgesetzes getätigt wurden
571.310	Inserate für Vermietung
571.314	Einschliesslich Ersatz Kabinentragseile Lift Block B, Anpassungen Invalidentauglichkeit

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
319	Übriger Sachaufwand			600			
330	Erlösminderungen, Abschreibungen					2'344.55	
334	Abschreibungen Verwaltungs-vermögen	140'100		144'400		149'000.00	
366	Beiträge an private Haushalte	1'500		1'900		561.65	
380	Einlage in Spezialfinanzierung			63'590		69'101.25	
390	Interne Verrechnungen	11'930		11'830		12'071.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	180		130		360.30	
396	Verrechnete Zinse	127'010		146'490		148'641.85	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		410'000		406'000		413'008.00
436	Rückerstattungen		69'000		68'000		68'618.15
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		5'180				
496	Verrechnete Zinse		16'990		16'660		14'726.80
580	**Allgemeine Fürsorge**	**478'850**	**22'220**	**542'550**	**21'730**	**774'054.45**	**29'920.65**
300	Sitzungsgelder			5'000		3'289.20	
316	Notwohnungen	7'200		7'000		7'115.00	
317	Altersehrung			22'000		20'105.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	70'000		50'000		41'579.90	
319	Übriger Sachaufwand	200		200		200.00	
351	Verwaltungskostenbeitrag an Kanton					100'534.60	
361	Beiträge an Kanton	133'360		156'490		2'100.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	199'620		190'730		187'908.30	
365	Beiträge an private Institutionen	55'250		93'900		105'017.85	
366	Beiträge an private Haushalte	13'220		17'230		306'203.70	
436	Rückerstattungen		22'000		21'500		29'700.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		220		230		220.65
582	**Gesetzliche Fürsorge**	**5'900'000**	**1'830'000**	**5'800'000**	**1'664'000**	**5'366'053.05**	**1'907'825.98**
361	Beitrag an Kanton					122'800.90	
366	Beiträge an private Haushalte	5'900'000		5'800'000		5'243'252.15	
436	Rückerstattungen						7'091.23
461	Beiträge der Kantone nach Bundesgesetz		300'000		200'000		389'462.25
462	Interkommunaler Lastenausgleich		1'530'000		1'464'000		1'511'272.50
583	**Arbeitsamt**	**45'000**		**45'000**		**45'000.00**	
351	Entschädigungen an Kanton	45'000		45'000		45'000.00	
584	**Soziale Dienste**	**1'763'640**	**233'980**	**1'660'400**	**240'500**	**1'576'013.85**	**312'544.45**
300	Behörden und Kommissionen	10'000		10'000		9'490.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'309'020		1'253'700		1'176'516.15	
309	Übriger Personalaufwand	8'000		8'000		3'000.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	20'200		20'200		18'489.55	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	45'500		24'000		44'046.75	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		625.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	500		2'500		3'483.75	
317	Spesenentschädigungen	4'500		4'500		3'686.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	122'880		118'500		100'755.85	
319	Übriger Sachaufwand	10'900		10'900		10'948.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	231'140		207'100		204'971.80	
431	Gebühren für Amtshandlungen		90'000		95'000		84'562.95
436	Rückerstattungen		500		3'000		499.40
462	Interkommunaler Lastenausgleich Besoldungsanteil		143'480		142'500		227'482.10

Rubrik	Text
571.334	3 % des Buchwertes gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 01.04.2003
571.390	2,5 % von Mietzinsertrag und Nebenkostenrückerstattungen
571.396	Verzinsung der Liegenschaft; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
571.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; höherer Bestand
580.300	Neu in Rubrik 535.300
580.316	Mietkosten für eine Notwohnung; Einnahmen aus Belegung in Rubrik 580.436
580.317	Neu in Rubrik 535.319
580.318	Einschliesslich Reinigung von öffentlichen Plätzen durch Perspektive (Projekt AsA) gemäss Auftragserteilung sowie Entschädigung für Coachingprojekt Christenhöfli (Vermittlung von Arbeitsplätzen und Betreuung)
580.361	Einschliesslich Beitrag an Soziallohnprojekt Solopro gemäss kantonalem Kostenverteiler sowie Entschädigung an Verein Tagesmütter gemäss Pflegekinderverordnung
580.364	Anteile gemäss kantonalem Kostenverteiler und gemäss Budgeteingabe des Vereins für Mütter- / Väterberatung Solothurn-Lebern, Vereins SD Mittlerer und Unterer Leberberg (Familienberatung, neue Leistungsvereinbarung), Ehe- und Lebensberatung, Mütterberatung für Clublokal Altes Spital
580.365	Einschliesslich Beiträge an SAGIF Solothurnische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheits- und Invalidenfürsorge, Pro Senectute, Die Dargebotene Hand, Internationalen Sozialdienst, Frauenzentrale Solothurn Einwohnergemeinden (VSEG), Beiträge an Gemeinnützigen Frauenverein (Gemeindestubenkommission), Seraphisches Liebeswerk, Beitrag gemäss Empfehlung des Verbandes Solothurner Einwohnergemeinden und Wegfall Beitrag an Mütterzentrum Solothurn
580.366	Neu in Rubrik 535.366
580.436	Beitrag an Reservationskosten für Notwohnung einschliesslich Mietertrag bei Belegung der Notwohnung (Rubrik 580.316)
582.366	Einschliesslich Anteil an Sozialhilfekosten des Kantons sowie Unterstützung von vorläufig aufgenommenen Personen (Bewilligung F) mit mehr als 7 Jahren Aufenthalt in der Schweiz; Abrechnung über Lastenausgleich
582.461	Rückerstattungen von anderen Kantonen gemäss Aufwand
582.462	Anteil Stadt Solothurn aus dem Lastenausgleich
583.351	Dienstleistung des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums RAV Solothurn für das Gemeindearbeitsamt
584.301	Aufstockung einer 50 %-Sekretärenstelle auf 100 %
584.311	Einschliesslich Neumöblierung Büro Leiter Sozialdienst, 8 Besucherstühle, Instandstellungskosten für 20 Besucherstühle (Sitzungszimmer Höfli), Tisch und Bürostuhl (Administration), Anschaffung PW (Ersatz), Eintausch des Fahrzeuges beim Neukauf; Diartis: 2 zusätzliche KLIB Lizenzen
584.315	Fahrzeugunterhalt wegen Neuanschaffung günstiger
584.318	Einschliesslich Honorare für unentgeltliche Prozessführung im Vormundschafts- und Sozialhilferecht
584.436	Vgl. Rechnung 2009; weniger Ertrag aus Bewirtschaftung von Verlustscheinen
584.462	Anteil Stadt Solothurn an Vergütung von Besoldung und Weiterbildung der Mitarbeitenden einschliesslich Infrastruktur der Sozialdienste und Sozialadministration gemäss § 38 der Sozialverordnung

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
586	**Asylbewerberbetreuung**	**812'520**	**776'000**	**854'790**	**834'000**	**759'608.65**	**401'349.75**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	70'760		74'470		70'407.35	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'000		3'000		3'445.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	10'000		5'000		2'615.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	6'270		20		20.60	
366	Beiträge an private Haushalte	710'000		760'000		670'853.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	12'490		12'300		12'266.30	
436	Rückerstattungen		710'000		760'000		320'158.75
461	Beiträge Kanton		66'000		74'000		81'191.00
590	**Hilfsaktionen**	**40'500**		**40'500**		**39'857.05**	
319	Übriger Sachaufwand	500		500		500.00	
362	Inlandhilfe	10'000		10'000		9'725.00	
367	Auslandhilfe	30'000		30'000		29'632.05	

Rubrik	Text
586.311	Durch Kanton nicht gedeckte Kosten für neu zugewiesene Asylbewerber
586.316	Miete und Nebenkosten für nicht belegte Wohnungen
586.318	Betreuungskosten Asylunterkunft Dornacherstrasse
586.436	Einschliesslich Rückerstattung Aufwand Rubrik 586.366 durch Kanton
586.461	Fallpauschale CHF 1'500.00 pro Jahr und Dossier für Betreuung von Asylbewerber und Flüchtlingen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
6	**VERKEHR**	**6'439'790**	**2'163'680**	**6'225'840**	**2'082'380**	**5'973'958.29**	**2'151'760.54**
620	**Gemeindestrassen**	**2'959'330**	**261'410**	**2'778'620**	**260'410**	**3'001'885.22**	**351'290.30**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'121'000		1'045'000		1'166'616.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	27'500		27'610		24'579.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	264'200		224'900		258'171.00	
313	Verbrauchsmaterial	238'100		235'200		266'952.31	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	497'470		438'000		454'221.89	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	60'000		65'000		72'593.22	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	82'000		90'000		87'394.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	38'020		37'760		35'801.20	
319	Übriger Sachaufwand	16'000		41'000		9'118.55	
390	Interne Verrechnungen	417'100		401'520		423'189.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	197'940		172'630		203'247.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		128'910		127'910		133'438.90
435	Verkäufe		500		500		87'000.00
436	Rückerstattungen		10'000		10'000		6'977.90
451	Rückerstattungen Kanton		122'000		122'000		123'873.50
621	**Parkplätze/Parkhäuser**	**431'790**	**1'477'800**	**352'630**	**1'388'300**	**337'907.35**	**1'360'290.14**
310	Drucksachen	500		500		669.40	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	74'500		38'850			
312	Energie	3'360		3'360		3'360.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'500		1'500		12'643.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	23'000		22'000		25'804.75	
365	Beitrag Betriebskosten Velostation	40'000				39'000.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	30'000		30'000			
390	Interne Verrechnungen	258'930		256'420		256'430.00	
424	Buchgewinne Finanzvermögen						36'176.00
427	Mietzinse Parkplätze		64'500		65'000		64'700.00
430	Ersatzabgaben		30'000		30'000		
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'383'000		1'293'000		1'259'414.14
436	Rückerstattungen		300		300		
622	**Werkhof**	**977'480**	**396'300**	**1'150'800**	**405'600**	**944'959.32**	**388'652.60**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	625'870		791'700		618'300.45	
306	Naturalleistungen	30'000		24'000		19'684.25	
309	Übriger Personalaufwand	6'000		6'000			
310	Büromaterial, Drucksachen	3'000		1'500		3'124.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	39'700		37'800		23'663.15	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	21'700		20'000		22'274.35	
313	Verbrauchsmaterial	10'500		10'500		10'478.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	15'700		12'200		22'269.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	26'000		26'000		29'380.82	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	40'400		40'400		40'267.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	45'500		47'320		45'473.65	
319	Übriger Sachaufwand	2'600		2'600		2'324.05	
395	Verrechnete Sozialleistungen	110'510		130'780		107'719.85	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		24'000		26'000		22'862.00
435	Verkäufe						300.00
436	Rückerstattungen		15'000		15'000		1'904.55
490	Interne Verrechnungen		307'300		294'600		314'612.25
495	Verrechnete Sozialleistungen		50'000		70'000		48'973.80

Rubrik	Text
620.311	Einschliesslich Ersatz Kompressor, Fadenmäher sowie Vaubanständer, Blitzleuchten
620.312	Einschliesslich Energie für Lichtsignalanlage Grenchenstrasse
620.313	Einschliesslich Tragschicht, Verschleissschicht, Bitumen, Abfallhaie, Zement, Beton Mörtel, Mergel, Splitt Strassenunterhalt, Kaltbelag, Roste, Gasfüllungen, Sand, Kies sowie Messer für Schneepflüge, Tellerbesen für Kehrmaschine, Holz für Splittkisten, Handbesen, Einlagesäcke für Abfallbehälter, Ersatz Schneestangen, Salz und Splitt
620.313	Einschliesslich Erneuern von alten Strassentafeln
620.314	Einschliesslich zusätzliche Mehrarbeiten Mikrobelag, Belagsergänzungen im Zusammenhang Bauarbeiten RES, Behebung von Winterdienstschäden, Belagsergänzungen, jährliche Vermessung Dreibeinskreuzbrücke, höhere Stromtarife für öffentliche Beleuchtung, Teilsanierung Dachbahnen und Anschlüsse AHP Süd, Reparatur Wechselbildkasten, Unterhalt Poller Schwimmbad, Zeughausplatz und Ritterquai, Wechsel Verkehrsregime
620.315	Einschliesslich Revision Unimog-Kran
620.316	Strassenreinigung, Strassensammler, Schlamm und Strassenaufbrüche
620.319	Schlusszahlung für die im Jahr 2010 durchgeführte Verkehrszählung
620.390	Höherer Indexstand
620.434	Einschliesslich Gebühren für die vorübergehende Beanspruchung von öffentlichen Grund für bauliche Zwecke sowie Konzessionen und Zuschlagsgebühren
620.436	Versicherungsleistungen für Verkehrsschäden durch unbekannte Täterschaft (Leuchtinselpfosten usw.)
620.451	Entschädigung für Dienstleistungen auf Kantonsstrassen gemäss neuem Strassengesetz; pauschale Abgeltung von CHF 14'500.-- pro Kilometer Kantonsstrasse
621.310	Ausschreibung der zu vermietenden Parkplätze Kreuzackerpark
621.311	Ersatz von 3 zentralen Parkuhren, Ersatz von 5 Parkuhren (2x Biberiststrasse, Schänzli-, Sandmatt- und Waffenplatzstrasse)
621.318	Mehraufwand wegen Vandalenakten und Kassenaufbrüchen, mehr Kurzzeitparkplätze
621.365	Mit der REPLA RSU muss der Kostenverteiler für die bewachte Velostation in der Personenunterführung noch verhandelt werden
621.381	Einlage der Ersatzabgaben (vgl. Rubrik 621.430)
621.390	Höherer Indexstand
621.434	Anwohner- und Pendlerkarten aus fünf Zonen; Mehreinnahmen durch Schrankenanlagen
622.306	Arbeitsschutz gemäss EN-Normen und Vorschriften, Materialteuerung
622.309	Weiterbildung LKW-Chauffeure gemäss Weisung des Bundes
622.311	Einschliesslich Allroundfahrzeug (Winterdienst)
622.314	Einschliesslich Sanierung Bürotrakt Nordwest Fassade
622.316	Busgarage Aarmatt sowie PTT Konzession gemäss Vertrag

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
623	**Unterführungen**	**41'250**	**2'500**	**16'750**	**2'500**	**33'558.90**	**25'773.50**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	10'000		8'000		10'472.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	16'800				11'826.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	8'500		4'000		5'344.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'680		1'430		1'664.40	
390	Interne Verrechnungen	2'500		2'000		2'427.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'770		1'320		1'824.40	
410	Konzessionen		2'500		2'500		2'500.00
423	Liegenschaftenerträge Finanzvermögen						23'273.50
650	**Regionalverkehr**	**2'016'050**	**370**	**1'873'760**	**370**	**1'589'583.15**	**375.00**
318	Dienstleistungen und Honorare	3'080		3'060		3'056.15	
361	Beitrag an Kanton	1'993'310		1'851'040		1'579'772.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	19'660		19'660		6'755.00	
425	Vermögensertrag Verwaltungs-vermögen		370		370		375.00
660	**Schiffahrt**	**13'890**	**25'300**	**53'280**	**25'200**	**66'064.35**	**25'379.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		500		2'541.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'500		43'000		53'285.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'300		9'300		9'296.00	
390	Interne Verrechnungen	500		400		499.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	90		80		442.70	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		25'300		25'200		25'379.00

Rubrik	Text
623.312	Hauptbahnhofunterführung seit Ende Sanierung wieder offen
623.314	Einschliesslich Kleinreparaturen bei Installationen und allgemeiner Unterhalt (Bahnhof, Soldatendenkmal, Baseltorkreuzung, Segetz)
623.410	Gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes
650.361	Anteil gemäss kantonalem Verteilerschlüssel; der Anteil der Gemeinden an den Ausgaben des Kantons beträgt 37 %
650.364	Anteil an Defizitgarantie für definitiv eingeführtes Moonliner-Angebot gemäss Verteilerschlüssel - GRK 17.06.2009
660.314	Sicherheitsmassnahmen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
7	**UMWELT, RAUMORDNUNG**	**8'068'510**	**7'466'650**	**7'010'680**	**6'285'320**	**6'636'077.05**	**6'000'898.65**
710	**Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**					**3'019'716.50**	**3'019'716.50**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					46'409.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge					90.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial					14'863.45	
313	Verbrauchsmaterial					14'356.60	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte					72'401.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte					10'851.41	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten					1'691.45	
318	Dienstleistungen und Honorare					93'093.89	
319	Übriger Sachaufwand					164'119.00	
334	Abschreibungen Verwaltungs-vermögen					617'283.40	
352	Entschädigung an ARA					1'714'332.35	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände					88'000.00	
380	Einlage in Spezialfinanzierung					124'697.45	
390	Interne Verrechnungen					47'536.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen					8'085.35	
396	Verrechnete Zinse					1'904.90	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen						2'823'016.85
461	Beiträge Kanton						13'684.00
496	Verrechnete Zinse						183'015.65
711	**Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**	**3'027'430**	**3'027'430**	**3'114'070**	**3'114'070**		
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	49'000		49'000			
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	20'500		500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	14'000		14'500			
313	Verbrauchsmaterial	15'000		16'000			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	83'800		103'800			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	6'000		25'000			
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	2'000		1'500			
318	Dienstleistungen und Honorare	75'720		136'040			
319	Übriger Sachaufwand	5'210		15'540			
334	Abschreibungen, Verwaltungs-vermögen	831'200		1'145'070			
352	Entschädigungen an ARA	1'414'500		1'336'500			
380	Einlage in Spezialfinanzierung	452'690		213'790			
390	Interne Verrechnungen	49'160		48'740			
395	Verrechnete Sozialleistungen	8'650		8'090			
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'850'000		2'900'000		
496	Verrechnete Zinse		177'430		214'070		
721	**Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)**	**2'501'000**	**2'501'000**	**2'148'420**	**2'148'420**	**2'061'931.30**	**2'061'931.30**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	592'000		588'000		587'026.00	
306	Naturalleistungen	6'000		4'200		3'722.55	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'000		6'100		5'419.65	
313	Verbrauchsmaterial	35'000		40'000		28'834.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	10'000		1'500			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	30'000		30'000		41'528.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	844'740		807'640		740'694.15	

Rubrik	Text
710	**Ab 2010 in Funktion 711 enthalten** (gemäss neuem Kontoplan des Kantons)
711	**Bisher in Funktion 710 enthalten**
711.311	Verwaltungssoftware Kanalinspektionen
711.313	Zementrohre, Kontrollschachtabdeckung
711.314	Arbeiten durch Dritte, Abnahme von privaten Kanalisationsanschlüssen und diverse kleinere Sanierungen und Anpassungen
711.315	Senkung der Wartungskosten durch Auslagerung der Leitungsinformationssystems
711.318	Einschliesslich Ergänzung digitale Orthophoto des neun Bahnhofplatzes sowie Schlussrechnung der Ablösung des bestehenden Leitungsinformationssystems zusammen mit der Regio Energie
711.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Subventionen und Perimeterbeiträge finanzierten Ausgaben
711.334	Finanzierung der Kanalisationen in der Investitionsrechnung gemäss Erschliessungsreglement:

100 % der Ersatzinvestitionen von CHF 800’000.--	CHF	800’000.--
4 % der aktivierten Neuinvestitionen	CHF	31’200.--
	CHF	831’200.--

711.352	Gemäss Voranschlag 2011 des Zweckverbandes einschliesslich Kapitalkosten der neuen Investitionen sowie Annuität (Abschreibungen und Zinsen) auf ursprünglichen Investitionen der regionalen Abwasserreinigungsanlage gemäss Erschliessungsreglement
711.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abwasserbeseitigungsrechnung
711.390	Höherer Indexstand
711.434	CHF 2.10 pro m^3 bezogenes Wasser (exkl. Mehrwertsteuer); Wasserbezug ca. 1,357 Mio. m^3
711.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; kleinerer Bestand und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
721.306	Arbeitsschutz gemäss EN-Normen und Vorschriften, Materialteuerung
721.314	Neu 4 unterirdische Sammelstellen

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
319	Übriger Sachaufwand	4'010		3'220		5'949.90	
334	Abschreibungen Verwaltungs-vermögen	502'470		114'460		91'973.30	
352	Entschädigungen an Gemeinden	5'000		5'000		6'001.85	
361	Beitrag an Kanton	40'800		40'800		39'501.20	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	180'480		266'600		279'204.95	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	95'590		95'150		92'062.40	
390	Interne Verrechnungen	28'000		28'000		25'971.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	104'530		97'130		102'271.25	
396	Verrechnete Zinsen	16'380		20'620		11'770.40	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'900'000		1'905'500		1'835'301.70
435	Verkäufe		125'000		125'000		119'337.25
436	Rückerstattungen		400		400		400.00
469	Altglasentschädigung		55'000		55'000		50'680.55
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		350'000				
496	Verrechnete Zinsen		70'600		62'520		56'211.80
730	**Schlachthaus**		**172'830**				
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		172'830				
740	**Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanz.)**	**1'622'890**	**1'622'890**	**849'830**	**849'830**	**826'765.85**	**826'765.85**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	258'180		179'810		184'537.70	
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100		33.18	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'600		2'100		331.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	24'000		20'400		25'777.15	
313	Verbrauchsmaterial	85'500		90'500		74'390.39	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	185'000		195'500		182'121.90	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	3'000		3'000		2'886.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	30'370		27'740		30'705.75	
319	Übriger Sachaufwand	9'200		4'780		8'764.70	
330	Erlösminderungen, Abschreibungen	11'200		8'830		13'360.00	
334	Abschreibungen Verwaltungs-vermögen	778'420		30'480		10'040.00	
362	Grabgeläute			50			
380	Einlage in Spezialfinanzierung			78'280		103'078.33	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	159'450		149'050		152'959.50	
390	Interne Verrechnungen	27'560		27'930		5'629.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	45'590		29'700		32'150.05	
396	Verzinsung Spezialfinanzierung	3'720		1'580			
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		790'000		835'000		807'712.20
469	Beiträge Dritter		500		500		274.70
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		244'090				
485	Entnahme aus Vorfinanzierung		558'000				
496	verrechnete Zinse		30'300		14'330		18'778.95
750	**Gewässerverbauungen**	**112'360**		**135'370**	**3'000**	**158'383.75**	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	70'000		90'000		60'841.00	
313	Verbrauchsmaterial			1'000			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'000		2'500		78.25	
318	Honorare	4'000		4'000		32'755.90	
361	Beitrag an Kanton	15'000		12'000		47'445.90	
390	Interne Verrechnungen	10'000		11'000		6'663.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	12'360		14'870		10'599.70	
461	Kantonsbeitrag				3'000		

Rubrik	Text
721.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Altglasentschädigung finanziertem Aufwand
721.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Investitionen für alte Kehrichtdeponien, Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen
721.361	Gemäss kantonalem Kostenverteiler
721.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abfallrechnung
721.385	Einschliesslich Zins auf Bestand der Vorfinanzierung
721.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes
721.396	Verzinsung aktivierter Investitionen (Untergrund-Entsorgungsstellen, Entwässerung Stadtmist), kleinerer Bestand und tieferer Zinssatz
721.434	Kehrichtgrundgebühr (exklusive Mehrwertsteuer), keine Werbeeinnahmen auf den Kehrichtfahrzeugen
721.435	Papier und Karton
721.436	Betreibung der Ölsammlung für Feldbrunnen
721.469	Vergütung Glassammlung aus vorgezogener Entsorgungsgebühr
721.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung und der Vorfinanzierung für Motorfahrzeuge; grösserer Bestand, aber tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
730.480	Auflösung der Spezialfinanzierung infolge Zweckerfüllung
740.301	Eine 100 %-Stelle mehr (Stellenverschiebung)
740.311	Saughäcksler inkl. Blasrohr
740.312	Wasserverbrauch auf dem Friedhof sehr unterschiedlich, je nach Wetter; Heizöleinkauf. Im 2011 wird ev. von Öl- auf Gasheizung umgestellt
740.313	Weniger Platten, da noch genügend am Lager
740.314	Einschliesslich Standardanpassungen Energie / Sicherheit / technische Installationen sowie Einrichtung / technische Ausstattung und Substanzerhaltung, baulicher Unterhalt Ofen entfällt bei Gesamtprojekt IR (Einbau einer Rauchgasreinigungsanlage), Regiearbeiten, Nachträge, Schneeräumung, Fundamente Erdbestattungen, Neubelegung Urnen- und Erdbestattungsschilder, Unterhalt Wassernetz durch Regio Energie Solothurn, Neuanpflanzungen, Unterhalt verlassener Gräber
740.318	Einsatz eines Werkhofangestellten anstelle Einsatz Dritter
740.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Steuern und Grabpachten finanzierten Ausgaben
740.330	Durchschnitt der letzten drei Jahre
740.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Restinvestitionen Dachsanierung im Krematorium und Ofenausmauerung sowie der Investitionen 2011 in die Sanierung Aufbewahrungs- und Abdankungshalle und in die Rauchgas-Reinigungsanlage
740.385	Rückstellung für lufthygienische Sanierung und periodische Revision des Krematoriumsofens
740.390	Verrechnung der Verwaltungs- und Overheadkosten zum Nachweis von kostendeckenden Gebühren für Krematorium
740.396	Verzinsung aktivierte Investitionen; höherer Bestand
740.434	Aufgrund Betriebsunterbruch im Krematorium wegen Einbau Rauchgasanlage
740.496	Verzinsung der Vorfinanzierung Renovation Kremationsofen und des Bestandes Spezialfinanzierung; grösserer Bestand, aber tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
750.318	Abschluss der Gefahrenkarten Wasser
750.361	Jährlich wiederkehrender Beitrag an den Unterhalt an der Aare
750.461	Kantonsbeitrag entfällt

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
770	**Naturschutz**	**2'000**		**2'000**		**2'000.00**	
365	Beiträge an private Institutionen	2'000		2'000		2'000.00	
780	**Übriger Umweltschutz**	**21'900**		**21'900**		**22'236.35**	
300	Behörden und Kommissionen					1'130.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	20'500		20'500		19'966.35	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
319	Übriger Sachaufwand	1'200		1'200		1'140.00	
781	**Öffentliche Bedürfnisanstalten**	**191'870**	**2'000**	**168'560**	**20'000**	**36'556.50**	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	4'500		3'700		3'926.25	
313	Verbrauchsmaterial	5'000		5'000		901.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	181'000		158'500		31'564.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'370		1'360		164.15	
434	Benützungsgebühren		2'000		20'000		
782	**Öl- und Gasfeuerungskontrolle**	**106'830**	**120'000**	**109'390**	**120'000**	**77'738.35**	**92'485.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	74'230		76'210		50'993.85	
306	Naturalleistungen	500		500		294.80	
309	Übriger Personalaufwand	500		500		62.80	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		929.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	450		450		278.80	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		5'100		3'671.00	
317	Spesenentschädigungen	3'000		3'000		3'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'740		9'740		9'233.55	
319	Übriger Sachaufwand	300		300		275.00	
330	Erlösminderungen, Abschreibungen					115.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	13'110		12'590		8'884.10	
431	Gebühren für Amtshandlungen		120'000		120'000		92'485.00
784	**Hundetoiletten**	**11'850**		**11'600**		**10'276.70**	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'000		3'000		1'892.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'000		6'500		7'101.60	
390	Interne Verrechnungen	1'500		1'600		953.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	350		500		329.60	
790	**Orts- und Regionalplanung**	**470'380**	**20'500**	**449'540**	**30'000**	**420'471.75**	
300	Behörden und Kommissionen	6'000		7'000		5'860.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	176'100		169'340		162'278.55	
310	Büromaterial, Drucksachen	12'000		10'600		2'083.35	
311	Anschaffungen	1'500		9'500			
315	Unterhalt durch Dritte			1'600			
318	Dienstleistungen und Honorare	164'500		146'000		137'612.00	
319	Übriger Sachaufwand	5'480		4'930		10'149.80	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	73'700		72'600		70'216.00	
365	Beiträge an private Institutionen					4'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	31'100		27'970		28'272.05	
431	Gebühren für Amtshandlungen		20'000		30'000		
495	Verrechnete Sozialleistungen		500				

Rubrik	Text
780.310	Projekte: Energyday 2011; Projekt an Schulen: Energieerlebnisparcours, Exkursionen; Aktions-Duschbrausen für Bevölkerung, Billettautomatenkurs für Senioren
781.314	Einschliesslich Substanzerhaltung Theatergasse, Dachunterhalt Theatergasse, Installationskontrolle sowie Reinigung und Betreuung der neuen WC-Anlage bei der Rythalle
781.434	Gebühr für die Benützung der WC-Anlage bei der Rythalle
782.309	3 Weiterbildungsseminare
782.315	3 Messcomputer, Service und amtliche Eichung, Unterhalt Software GemDat
782.318	CHF 5.-- pro Messung zur Finanzierung von Ausbildung und Beratung der Feuerungskontrolleure
782.431	Ca. 1'100 Routinekontrollen
790.310	Einschliesslich Flyer Möblierungsleitfaden Altstadt (Layout und Druck); Stadtplan wird neu durch Werbung finanziert
790.311	Adobe Photoshop Elements
790.318	Einschliesslich Energieplanung, Teilzonen- und Gestaltungspläne, Überarbeitung Quartieranalysen, Vorprojekt Wendeplatz / Bushaltestellen Bahnhof Brühl, Mobilitätsmanagement, Grundlagenerarbeitung neuer Bahnhof Brühl (Lärmschutz), Studie Nutzungskonzept Henzihof, Energieplanung, Tempo-30 Detailgutachten sowie Erschliessungsstudien, Abklärungen betreffend öffentlichen Verkehr, Verkehrsstudien und –abklärungen, Geometerleistungen bis 2010 in Rubrik 103.318
790.362	Einschliesslich Beitrag an Regionalplanungsgruppe CHF 1.30 pro Einwohner, Beitrag an die Aktionen gegen das „Littering“ und Beitrag an Regionalplanungsgruppe CHF 2.-- pro Einwohner/in zu Finanzierung von regionalen Projekten und Aufgaben sowie CHF 1.10 pro Einwohner/in für Pool Kulturfabrik Kofmehl - GRK 06.05.2009

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**583'590**	**700**	**638'060**	**700**	**617'118.30**	**700.00**
800	**Landwirtschaft**	**29'270**		**30'870**		**30'861.85**	
318	Dienstleistungen und Honorare	10		10		11.00	
319	Übriger Sachaufwand	400		400		400.00	
361	Beitrag an Kanton	15'860		17'460		17'450.85	
365	Beiträge an private Institutionen	13'000		13'000		13'000.00	
810	**Forstwirtschaft**	**78'460**		**77'560**		**76'890.00**	
361	Beitrag an Kanton für Forstwirtschaft	78'460		77'560		76'890.00	
830	**Kommunale Werbung**	**372'410**	**700**	**367'930**	**700**	**376'082.25**	**700.00**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	8'000		8'000		6'765.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'000		2'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	6'000		6'000		12'128.20	
319	Übriger Sachaufwand	580		580		575.00	
365	Beiträge an private Institutionen	351'420		348'030		353'030.00	
366	Beiträge an Private für Bekämpfung von Sprayereien	1'000		1'000		1'496.45	
390	Interne Verrechnungen	1'000		1'000		909.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'410		1'320		1'178.60	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		700		700		700.00
841	**Wirtschaftsförderung**	**103'450**		**161'700**		**133'284.20**	
319	Übriger Sachaufwand	20'250		20'500		20'250.00	
365	Beiträge an private Institutionen	83'200		141'200		113'034.20	

Rubrik	Text
800.361	Gemäss kantonalem Kostenverteiler, „Waldfünfliber“ für die Abgeltung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes gemäss § 27 des Waldgesetzes
830.311	Ersatzfahnen für Brückenbeflaggungen
830.318	Anschaffung von Werbegeschenken
830.365	Einschliesslich Beitrag an Praktikumsstelle; höherer Indexstand
830.366	Direkte Beiträge sowie Leistungen von Stadtbauamt und Werkhof für Beseitigung von Sprayereien an privaten Liegenschaften in der Altstadt
841.365	Einschliesslich Infrastrukturbeitrag an Flugplatz Grenchen sowie Beitrag an Solothurn Services für Saalbewirtschaftung, Softwarekosten und Lizenzkosten für Zugriff der Stadt auf Reservationsmodul, Beitrag an Classic-Openair entfällt im Jahr 2011

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
9	**FINANZEN, STEUERN**	**17'536'700**	**75'759'870**	**19'375'150**	**76'562'950**	**32'124'076.90**	**87'486'111.52**
900	**Gemeindesteuern**	**1'166'400**	**63'440'400**	**1'172'400**	**63'058'400**	**1'458'589.00**	**71'525'615.05**
310	Büromaterial, Drucksachen	10'400		10'400		10'310.00	
330	Abschreibungen Steuerguthaben	900'000		900'000		1'201'174.05	
361	Beiträge an Kanton	256'000		262'000		247'104.95	
400	Einkommens- und Vermögens-steuern		52'030'000		50'550'000		54'590'035.60
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		10'915'000		12'020'000		16'495'466.80
403	Grundstückgewinnsteuern		400'000		400'000		322'066.75
406	Besitz- und Aufwandsteuern		62'400		62'400		61'250.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		18'000		16'000		18'629.90
436	Rückerstattungen		15'000		10'000		38'166.00
920	**Finanzausgleich**	**978'000**		**972'800**		**773'100.00**	
361	Beitrag an Kanton	978'000		972'800		773'100.00	
940	**Kapitaldienst**	**3'089'410**	**4'805'950**	**3'528'540**	**4'368'330**	**3'523'310.02**	**4'115'575.27**
318	Dienstleistungen und Honorare	52'500		57'000		50'660.52	
321	Passivzinsen kurzfristige Schulden	500		500		7'548.00	
322	Passivzinsen langfristige Schulden	2'530'020		2'982'620		3'024'791.70	
323	Passivzinsen Sonderrechnungen	11'400		13'300		13'695.00	
396	Verrechnete Zinse	494'990		475'120		426'614.80	
420	Kontokorrentzinse		200'000		180'000		215'676.07
421	Zinsen aus Guthaben		180'000		350'000		225'636.70
422	Kontokorrentzinse		44'850		77'400		144'699.75
424	Buchgewinne Finanzvermögen		2'350'000		2'000'000		2'041'712.50
426	Beteiligungen Verwaltungsvermögen		660'030		660'020		660'025.20
452	Rückerstattungen Gemeinden						1'661.00
490	Interne Verrechnungen		914'450		578'170		578'655.00
496	Verrechnete Zinse		456'620		522'740		247'509.05
942	**Liegenschaften Finanzvermögen**	**2'254'350**	**2'709'470**	**2'362'820**	**2'629'280**	**2'419'525.01**	**2'775'509.05**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	179'880		176'050		180'120.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	5'000		5'000		4'396.10	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8'000		9'000		4'925.10	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	232'600		234'300		261'828.30	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		172.25	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	367'000		246'000		283'242.56	
316	Baurechtszins	8'970		8'970		11'211.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	86'090		87'950		89'228.40	
319	Übriger Sachaufwand	22'100		22'500		21'041.50	
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	680'000		717'000		743'400.00	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	105'300		214'600		175'445.85	
390	Interne Verrechnungen	527'150		611'870		613'133.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	31'760		29'080		31'380.45	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		2'333'840		2'274'840		2'369'134.10
424	Buchgewinne Finanzvermögen		10'000				17'850.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		200		300		164.50
436	Rückerstattungen		335'000		334'000		368'220.45
490	Interne Verrechnungen		30'430		20'140		20'140.00

Rubrik	Text
900.310	520 Hunde à CHF 20.00
900.330	Hochrechnung aufgrund aktueller Zahlen
900.361	Provisionen auf Erträgen der Rubrik 900.400
900.400	Steueranlage 119 % der ganzen Staatssteuer
900.401	Steueranlage 115 % der ganzen Staatssteuer (für Holding-Gesellschaften 50 %)
900.403	Durchschnitt der letzten vier Jahre
900.406	520 Hunde à CHF 120.00
900.436	Betrifft Verlustscheine vor dem Steuerjahr 1995; neue Verlustscheine werden reaktiviert (= stornierte Abschreibung)
920.361	Basis Rechnungen 2007 und 2008 (ausserordentlich hoher Ertragsüberschuss)
940.322	Darlehensrückzahlungen per 11.03.2011 und 19.12.2011
940.323	Tieferer Zinssatz; höherer Bestand
940.396	Verzinsung der Guthaben von Spezialfinanzierungen einschliesslich der aus Spezialfinanzierungen gebildeten Vorfinanzierungen (Motorfahrzeuge Abfallbeseitigung, Renovation Krematoriumsofen)
940.420	Sehr tiefe Zinssätze, weniger liquide Mittel
940.421	Sehr tiefe Zinssätze, weniger liquide Mittel
940.422	Kleinerer Aktienbestand
940.424	Bilanzgewinn aus dem Verkauf von 1'150 Aktien Regiobank Solothurn
940.452	Bezirksschule Solothurn: nur 7 Monate
940.490	Verrechnung an Funktionsstelle Liegenschaften Finanzvermögen zwecks Ausweis der tatsächlichen Kosten; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
940.496	Verzinsung der von der EGS finanzierten Liegenschaften Alterssiedlung und Heilpädagogische Sonderschule sowie der aktivierten Investitionen der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung; kleinerer Bilanzwert und tieferer Zinssatz gemäss Durchschnittsverzinsung der langfristigen Schulden
942.310	Ausschreibung von Mietobjekten
942.311	Ersatz von Kochherden, Boiler usw.
942.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen in verschiedenen Liegenschaften, Sanierung Spielplätze Wohnbauten Dilitsch und Ahornweg 7/9, Dachunterhalt Hauptgasse 72
942.316	Von der Pensionskasse übernommenes Stockwerkeigentum
942.318	Höherer Anteil Prämien der SGV (Gebäude-Feuer-Vers.); Index für Budget 2010 = 130 %, neu 135 %
942.330	Abschreibungen auf Finanzliegenschaften von 3 % auf dem Buchwert der Wohnhäuser einschliesslich aktivierte Investitionen 2009 sowie von 8 % auf den von der Pensionskasse übernommenen Geschäftshäusern gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 01.04.2003
942.385	1 % des Gebäudeversicherungswertes der Liegenschaften abzüglich den Unterhaltsaufwand des laufenden Jahres; grösserer baulicher Unterhalt
942.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes, Fahrzeugkosten des Werkhofes sowie Verzinsung der Finanzliegenschaften (kleinerer Bestand) mit tieferem Zinssatz
942.423	Mietzinsanpassungen nach wertvermehrenden Investitionen
942.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteil für gemietete Wohnbauten und Friedel-Hürzeler-Haus und neu Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof; höherer Indexstand

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
943	**Gemietete Wohnbauten**	**180'340**	**195'500**	**249'030**	**260'500**	**240'827.60**	**273'258.75**
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	12'770		12'080		12'184.80	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	32'800		47'000		51'438.50	
313	Verbrauchsmaterial	100		200			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	20'900		20'900		8'485.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	100		200			
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	85'000		138'520		138'519.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'390		6'250		6'236.50	
390	Interne Verrechnungen	22'010		21'840		21'840.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'270		2'040		2'122.75	
436	Rückerstattungen		195'500		260'500		273'258.75
944	**Kaufmännische Berufsschule**	**75'000**	**256'180**	**75'000**	**261'180**	**75'854.95**	**265'375.30**
365	Anteil Betriebskosten	75'000		75'000		75'854.95	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		216'180		216'180		216'180.00
436	Rückerstattungen		40'000		45'000		49'195.30
945	**Friedel-Hüzeler-Haus (Spezialfinanzierung)**	**157'550**	**157'550**	**2'122'970**	**2'122'970**	**1'470'357.50**	**1'470'357.50**
318	Dienstleistungen und Honorare					3'290.50	
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen			2'000'000		25'395.45	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	154'430		119'940		1'437'708.90	
390	Interne Verrechnungen	3'120		3'030		3'962.65	
422	Darlehenszinse		35'460		40'810		45'319.45
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		31'910		29'320		66'505.60
435	Verkäufe						1'291'050.00
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				2'000'000		25'395.45
496	Verrechnete Zinse		90'180		52'840		42'087.00
946	**Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen**	**67'880**	**67'880**	**73'740**	**73'740**	**70'428.05**	**70'428.05**
380	Einlage in Spezialfinanzierung	67'880		73'740		70'428.05	
496	Verrechnete Zinse		67'880		73'740		70'428.05
947	**Landreserven Obach, Mutten, Ober- und Unterhof (Spezialfinanzierung)**	**259'940**	**259'940**	**276'150**	**276'150**		
318	Dienstleistungen und Honorare	3'000					
390	Interne Verrechnungen	10'100					
396	Verrechnete Zinse	246'840		276'150			
423	Liegenschaftserträge Spezialfinanzierung		6'000				
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		253'940		276'150		
990	**Abschreibungen**	**6'957'830**		**6'525'000**		**6'656'041.85**	**55'445.00**
330	Finanzvermögen	25'000		25'000		14'329.35	
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	4'400'000		4'500'000		4'600'000.00	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche	2'532'830		2'000'000		2'041'712.50	
452	Rückerstattungen Gemeinden						55'445.00
994	**Betriebe**		**1'517'000**		**1'495'700**		**1'504'000.00**
426	Ablieferung Regio Energie		1'517'000		1'495'700		1'504'000.00

Rubrik	Text
943.312	Wegfall ab 01.04.2011 Eibenweg 1 - 3
943.314	Einschliesslich Wohnungsrenovation Birkenweg
943.316	Wegfall ab 01.04.2011 Eibenweg 1 - 3
943.318	Wegfall ab 01.04.2011 Eibenweg 1 - 3
943.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung und des Stadtbauamtes; höherer Indexstand
943.436	Wegfall ab 01.04.2011 Eibenweg 1 - 3
944.436	Heiz- und Nebenkostenabrechnung KV-Schule aufgrund Abrechnung Baugesellschaft Rosengarten
945.380	Einlage Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung
945.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung; höherer Indexstand sowie 2,5 % verrechnete Verwaltungskosten von Baurechtszinsertrag
945.422	Zinsertrag aus Darlehen an Alterszentrum Wengistein
945.427	Diverse Unterbaurechte verkauft
945.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; höherer Bestand, tieferer Zinssatz
946.380	Einlage des Zinsertrags der Spezialfinanzierung
946.496	Verzinsung der Spezialfinanzierung; höherer Bestand, tieferer Zinssatz
947.318	Neu: Gebäude-Wasser und Gebäude-Feuer-Versicherung für Brühlgraben/Gibelinstrasse (Land ex-Kofmel)
947.396	Tieferer Zinssatz
947.423	Mietzins für das erworbene Land
990.330	Durchschnitt der letzten 4 Jahre
990.331	Gemäss Abschreibungsreglement; einschliesslich Amortisation Deckungslücke Pensionskasse; auf Investitionen 2011 entfallen CHF 763’000.--
990.332	Abschreibungen aus Bilanzgewinn aus dem Verkauf von 1'150 Aktien Regiobank Solothurn plus Abschreibung der zweiten Spezialfinanzierung Schlachthaus
990.452	Bezirksschule Solothurn: nur 7 Monate
994.426	Höherer Indexstand

V O R A N S C H L A G 2011 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2011 Aufwand	Voranschlag 2011 Ertrag	Voranschlag 2010 Aufwand	Voranschlag 2010 Ertrag	Rechnung 2009 Aufwand	Rechnung 2009 Ertrag
995	**Vorfinanzierungen**	**2'350'000**	**2'350'000**	**2'016'700**	**2'016'700**	**5'430'547.55**	**5'430'547.55**
334	Abschreibungen Verwaltungs-vermögen	2'350'000		1'950'000		3'930'547.55	
335	Abschreibungen Finanzvermögen			66'700			
385	Einlage in Vorfinanzierungen					1'500'000.00	
480	Entnahme aus Spezialfinanzierungen						1'500'000.00
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		2'350'000		2'016'700		3'930'547.55
999	**Abschluss**					**10'005'495.37**	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen (nicht budgetiert)					104'850.00	
385	Einlage in Vorfinanzierungen					9'000'000.00	
389	Ertragsüberschuss					900'645.37	

Rubrik	Text
995.334	Finanzierung von Investitionen ins Verwaltungsvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. 995.485)
995.335	Finanzierung von Investitionen ins Finanzvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. Rubrik 995.485)
995.485	Einschliesslich Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 218.024.503, Turnhallen und Hallenbad Schulhaus Hermesbühl, Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 303.002.503, Sanierung Stadttheater, Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 620.068.501, Umgestaltung Bahnhofplatz, Strassenbereich, Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 306.003.509, Neugestaltung Dauerausstellung Naturmuseum, Bezug zur Finanzierung von IR, Rubrik 218.032.503, Sek-I-Schulreform

V O R A N S C H L A G 2011 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**			
090.500	Gesamtstrategie Immobilienport-folio Verwaltungsliegenschaften	200'000		200'000
2	**BILDUNG**			
218.029	SchulhausVorstadt; Gesamtsanierung	100'000		100'000
218.032	SEK I - Schulreform [Ergänzungskredit]	900'000		900'000
218.038	Schulhaus Schützenmatt; Auskauf Anteil Rüttenen	448'200		448'200
218.500	Konzeptplanung zur Koordination der Schulbauten und Kindergärten	100'000		100'000
290.010	ICT Oberstufe Geräteerneuerung	545'000		545'000
3	**KULTUR, FREIZEIT**			
301.003	Zentralbibliothek; Sanierung Hauptverteilung	50'000		50'000
306.003	Naturmuseum; Neugestaltung Dauerausstellung	100'000		100'000
308.011	Kunstmuseum; Erweiterung Kulturgüterschutzraum	150'000		150'000
340.016	Sportplätze mittleres Brühl Sanierung bestehende Sportplätze	550'000		550'000
341.012	Sanierung Schwimmbadrestaurant; Terrassenboden	350'000		350'000
353.003	Sanierung Spielplätze und Behebung Sicherheitsmängel	265'000		265'000

Rubrik	Text
090.500	Grundlagenermittlung durch Bestandesaufnahmen und Bewertungen des gesamten Liegenschaftsbestandes
218.029	Gesamtsanierungskonzept, umfasst Klassentrakt und Zwischentrakt
218.032	Umsetzen der Sek-I-Reform, räumliche Anpassungen, Einbau eines Bandraumes, Behindertengerechtigkeit
218.038	Austritt Rüttenen aus der Bezirksschule
218.500	Projektierungskredit für Umnutzungsbedarf anlässlich der Schulreform
308.011	Erweiterung des vorhandenen Kulturgüterschutzraumes
340.016	Sanierung der Rasenplätze A, D und E
341.012	Sanierung und Abdichtung Flachdach und Terrassenbelag Restaurant
353.003	Umsetzen der Sicherheitsmassnahmen mit der Priorität 1, Ersatz von Geräten oder Fallschutz

V O R A N S C H L A G 2011 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
6	**VERKEHR**			
610.032	Dornacherstrasse/Schöngrün [Ergänzungskredit]	200'000		200'000
620.090	Teilerschliessung Sphinxmatte Fuss- und Radweg nord-süd [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
620.092	Teilerschliessung Sphinxmatte Fuss- und Radweg ost [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
620.104	Erschliessung der Verlängerung der Grabackerstrasse, nördlich neuem Knoten	100'000		100'000
620.110	Belagsanierung Langendorfstrasse [Ergänzungskredit]	250'000		250'000
620.114	Sanierung Gerberngasse	120'000		
	- Beiträge Dritter		22'000	98'000
621.006	Schrankenanlage für öffentliche Parkplätze	400'000		400'000
622.010	Ersatz Unimog 1700	330'000		330'000
7	**UMWELT, RAUMORDNUNG**			
710.057	Kanalisationsersatz für private "Strübyleitung" [Ergänzungskredit]	350'000		350'000
710.701	Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2009 [Ergänzungskredit]	800'000		800'000
711.062	Erneuerung Steuerung Pumpwerk Stadion	100'000		100'000
721.011	Ersatz Müllauto 3	350'000		350'000
740.010	Erneuerung Kremationsofen und Kühlraum [Ergänzungskredit]	2'450'000		2'450'000
750.005	Sanierung von Brücken und Durchlässen [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
		9'508'200	22'000	9'486'200

Rubrik	Text
620.104	Weiterführung der Ausführungsplanung
620.110	Südlicher Teil, innerhalb Tempo-30-Zone
620.113	Abschnitt Wildbachstrasse bis Einmündung Zurmattenstrasse
620.114	Reduzieren der hohen Trottoirkanten durch Anheben der Pflästerung
622.010	Ersatz Unimog Jahrgang 1982, inkl. Ladekran, Salzstreuer und Schneepflug
622.014	Projektierungskredit für Projekt zur Konzentration des Werkhofs und Lagerflächen Stadtpolizei und Feuerwehr / Zivilschutz, Standortabklärung
711.062	Die Steuerung muss wegen ihres Alters und der nicht mehr verfügbaren Ersatzteile erneuert werden
721.011	Ersatz Müllauto Jahrgang 1994
740.010	Projektierung und Bauprojekt im 2010. Umsetzung bei Kreditbewilligung im 2011
750.005	Überprüfen der vorhandenen Durchlässe und Brücken über den Gewässer und Ausführung allfälliger Instandsetzungen

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**				**300'000**	**40'000**
090	**Verwaltungsliegenschaften**				**300'000**	**40'000**
090.021	**Von Roll Haus; Gesamtkonzept**			**100'000.00**	**50'000**	**40'000**
503	Hochbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
661	Beitrag Kanton					40'000
090.022	**Werkhofstrasse 52, Stadtpolizei**			**150'000.00**	**50'000**	
503	Hochbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	150'000.00	50'000	
090.500	**Gesamtstrategie Immobilienport-folio Verwaltungsliegenschaften**				**200'000**	
581	Planung				200'000	

Rubrik	Text
090.021	Machbarkeitsstudie prüfen, Behindertengerechtigkeit, Sicherheit und Raumoptimierung
090.022	Projektierungskredit Gesamtplanung Garderoben, Duschen und interne Verbindung
090.500	Beginn der Grundlagenermittlung durch Bestandesaufnahmen und Bewertungen des Liegenschaftsbestandes (Unterhaltskonzepte für langfristigen Finanzbedarf)

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
1	**ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**				**100'000**	
162	**Regionale Zivilschutzorganisation**				**100'000**	
162.001	**Reg. Zivilschutz; Telematikausbau von reg. Führungsstandorte**			**100'000.00**	**100'000**	
506	Telematik	08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00	100'000	

Rubrik	Text

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
2	**BILDUNG**				**2'943'200**	
218	**Schulanlagen**				**2'398'200**	
218.020	**Behebung von Sicherheitsmängeln**			**350'000.00**	**50'000**	
503	Hochbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	50'000	
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	50'000.00		
218.023	**Schulhaus Brühl**			**600'000.00**	**170'000**	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	600'000.00	170'000	
218.024	**Schulhaus Hermesbühl; Turnhallen / Hallenbad**			**1'550'000.00**	**400'000**	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	300'000.00	400'000	
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	500'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	750'000.00		
218.026	**Schulhaus Wildbach**			**525'000.00**	**100'000**	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	200'000.00	100'000	
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	250'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	75'000.00		
218.027	**Kindergärten**			**100'000.00**	**50'000**	
503	Hochbauten	12.12.2006	Gemeindeversammlung	50'000.00	50'000	
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	50'000.00		
218.029	**Schulhaus Vorstadt Gesamtsanierung**				**100'000**	
503	Hochbauten				100'000	
218.032	**SEK I - Schulreform**			**100'000.00**	**900'000**	
503	Hochbauten	10.06.2010	Gemeinderatskommission	100'000.00	900'000	
218.033	**Schulhaus Vorstadt Zwischentrakt und Tagesschule**			**100'000.00**	**80'000**	
503	Hochbauten	08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00	80'000	
218.038	**Schulhaus Schützenmatt Auskauf Anteil Rüttenen**				**448'200**	
503	Hochbauten				448'200	
218.500	**Konzeptplanungen zur Koordination der Schulbauten und Kindergärten**				**100'000**	
503	Hochbauten				100'000	
290	**Allgemeine Schulungskosten und übriges Bildungswesen**				**545'000**	
290.010	**ICT Oberstufe Geräteerneuerung**				**545'000**	
509	Übrige Sachgüter				545'000	

Rubrik	Text
218.020	Sofortmassnahmen
218.023	Überarbeitung des Projekts und Fertigstellung
218.024	Planungshonorare für Vorprojekt und Bauprojekt bis Botschaft
218.026	Projektierungskredit für Gesamtsanierung Konzept
218.027	Erarbeitung eines Konzeptes zur zukünftigen Ausrichtung der Kindergärten auf der Grundlage der Studie aus dem Jahr 2010 zum Sanierungsbedarf in Zusammenarbeit mit der Schuldirektion
218.029	Projektierungskredit für Gesamtsanierungskonzept, umfasst Klassentrakt und Zwischentrakt
218.032	Räumliche Anpassung, Einbau Bandraum, Behindertengerechtigkeit
218.033	Dritter Standort Tagesschule, Einbau in Schulungsraum im Zwischentrakt als Übergangslösung – Abklärung Nutzung Abwartswohnung noch offen. Planung in 2010, Ausführung in 2011
218.500	Beginn der Grundlagenermittlung durch Bestandesaufnahmen und Bewertungen der Schulbauten und Kindergärten (Unterhaltskonzepte für langfristigen Finanzbedarf)

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
3	**KULTUR, FREIZEIT**				**1'800'000**	**5'000**
300	**Kulturförderung**				**75'000**	**5'000**
300.002	**Restaurationsbeiträge Altstadt- und Denkmalschutzobjekte**			**280'000.00**	**75'000**	
565	Beiträge an private Institutionen	31.12.1980	Diverse	1'200'000.00	75'000	
		08.12.1981	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		08.12.1982	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.09.1983	Gemeinderat	50'000.00		
		07.12.1983	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		04.12.1984	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		10.12.1985	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		11.12.1990	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		15.12.1992	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		14.12.1993	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	150'000.00		
		26.06.2001	teilweise abgerechnet	-2'345'000.00		
		02.12.2003	teilweise abgerechnet	-125'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	75'000.00		
		31.08.2006	Gemeinderatskommission	25'000.00		
300.005	**Darlehen Trägerverein Künstlerhaus (zinsfrei)**					**5'000**
625	Rückzahlung					5'000
301	**Zentralbibliothek**				**50'000**	
301.003	**Sanierung Hauptverteilung**				**50'000**	
564	Investitionsbeitrag				50'000	
303	**Stadttheater**				**800'000**	
303.002	**Sanierung Stadttheater**			**2'000'000.00**	**800'000**	
503	Hochbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	50'000.00	800'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	700'000.00		
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	300'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	750'000.00		
306	**Naturmuseum**				**100'000**	
306.003	**Naturmuseum Neugestaltung Dauerausstellung**				**100'000**	
509	Übrige Sachgüter				100'000	

Rubrik	Text
303.002	Honorare und Kosten für Erarbeitung Bauprojekt und Botschaft (Urne)

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
308	**Kunstmuseum**				**200'000**	
308.010	**Kunstmuseum; Ersatz Intrusionsanlage**			**130'000.00**	**50'000**	
506	Mobilien	08.12.2009	Gemeindeversammlung	130'000.00	50'000	
308.011	**Kunstmuseum; Erweiterung Kulturgüterschutzraum**				**150'000**	
503	Hochbauten				150'000	
330	**Parkanlagen, Wanderwege**				**150'000**	
330.008	**Parkanlage Segetzhain (ohne Landanteil)**			**350'000.00**	**150'000**	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	350'000.00	150'000	
340	**Sport**				**250'000**	
340.016	**Sportplätze mittleres Brühl Sanierung bestehende Sportplätze**				**250'000**	
501	Tiefbauten				250'000	
341	**Schwimmbad**				**100'000**	
341.012	**Sanierung Schwimmbadrestaurant Terrassenboden**				**100'000**	
503	Hochbauten				100'000	
353	**Kinderspielplätze**				**75'000**	
353.003	**Sanierung Spielplätze und Behebung von Sicherheitsmängeln**				**75'000**	
503	Hochbauten				75'000	

Rubrik	Text
308.011	Erweiterung des vorhandenen Kulturgüterschutzraumes
330.008	Grüngürtel entlang Segetzstrasse
340.016	Geplante Sanierung der Rasenplätze A, D und E von 2011 – 2013, Platz A in 2011
341.012	Sanierung und Abdichtung Flachdach und Terrassenbelag Restaurant
353.003	Umsetzen der Sicherheitsmassnahmen mit der Priorität 1 (im wesentlichen Ersatz von Geräten oder Fallschutz)

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
6	**VERKEHR**				**2'661'000**	**744'500**
610	**Kantonsstrassen**				**626'000**	
610.006	**Entlastung West**			**15'740'000.00**	**300'000**	
561	Beitrag an Kanton	14.01.1974	Gemeindeversammlung	7'500'000.00	300'000	
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	8'240'000.00		
610.009	**Bielstrasse, Verkehrsberuhigungs-massnahmen (Anteil EGS)**			**1'100'000.00**	**70'000**	
561	Beitrag an Kanton	15.12.1987	Gemeindeversammlung	150'000.00	70'000	
		24.01.1989	Gemeindeversammlung	50'000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	120'000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	130'000.00		
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	550'000.00		
610.016	**Flankierende Massnahmen zur A5**			**745'000.00**	**50'000**	
561	Beitrag an Kanton	09.12.1997	Gemeindeversammlung	50'000.00	50'000	
		08.12.1998	Gemeindeversammlung	30'000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	100'000.00		
		11.12.2001	Gemeindeversammlung	165'000.00		
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	200'000.00		
610.032	**Dornacherstrasse/Schöngrün**			**550'000.00**	**206'000**	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	100'000.00	206'000	
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	450'000.00		

Rubrik	Text
610.006	Für die aufgelaufene Teuerung wird wie bereits 2009 ein Gemeindebeitrag vorgesehen; Schlusszahlung des Gemeindebeitrages ist wegen Rechtsstreit noch offen
610.009	Die Strassenumgestaltung im Rahmen der flankierenden Massnahmen wird 2010 mit Ausnahme des Deckbelages abgeschlossen; Schlusszahlung des Gemeindebeitrages
610.016	Teilzahlung Gemeindebeitrag für die zentrale Verkehrsregelung der Lichtsignalanlagen über das gesamte Stadtgebiet
610.032	Die Strassenumgestaltung im Rahmen der flankierenden Massnahmen wird 2010 mit Ausnahme des Deckbelages abgeschlossen; Schlusszahlung des Gemeindebeitrages

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
620	**Gemeindestrassen**				**1'445'000**	**744'500**
620.065	**Wohnüberbauung Brunnmatten Erschliessung**			**900'000.00**	**100'000**	**70'000**
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	900'000.00	100'000	
611	Perimeterbeiträge					70'000
620.068	**Umgestaltung Bahnhofstrasse, Bahnhofstrasse süd**			**400'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00		
620.071	**Langsamverkehrsnetz**			**270'000.00**	**80'000**	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	80'000	
		25.03.2008	Gemeinderat	70'000.00		
620.079	**Erschliessung Sphinxmatte Baufeld südost**			**1'020'000.00**	**50'000**	**42'500**
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	750000.00	50'000	
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	270000.00		
611	Perimeterbeiträge					42'500
620.080	**Umgestaltung Kreuzackerpark östlicher Teil**			**1'100'000.00**	**100'000**	**35'000**
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300'000.00	100'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	500'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	250'000.00		
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	50'000.00		
661	Kantonsbeitrag					35'000
620.082	**neue Strasse; Glutz-Blotzheim-strasse bis Westtangente**			**685'000.00**		**175'000**
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	685'000.00		
611	Perimeterbeiträge					175'000
620.085	**Erschliessung Baugebiet südl. Hohenlinden ab Wenigsteinstrasse**			**400'000.00**	**345'000**	**300'000**
501	Tiefbauten	13.12.2005	Gemeindeversammlung	100'000.00	345'000	
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	300'000.00		
611	Perimeterbeiträge					300'000
620.090	**Teilerschliessung Sphinxmatte Fuss- und Radweg nord-süd**			**400'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	400'000.00	50'000	
620.092	**Teilerschliessung Sphinxmatte Fuss- und Radweg ost**			**350'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	350'000.00	50'000	
620.096	**Deponie- und Umschlagplatz für Werkhof an der Allmendstrasse**			**112'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
		08.03.2010	Stadtpräsident	12'000.00		

Rubrik	Text
620.065	Die 2. Etappe mit der definitiven Erschliessungsstrasse soll nach den Absichten der Grundeigentümer ab 2010 realisiert werden
620.068	Diese Strassenumgestaltungsvorhaben soll im Anschluss an die Umgestaltung des Bahnhofplatzes in Angriff genommen werden; 2011 Planung
620.071	Umsetzung von Tempo 30-Zone in der Weststadt
620.079	Nach der Realisierung der Wohnüberbauungen in der Sphinxmatte soll 2011 die Bepflanzung entlang der Erschliessungsstrassen erstellt werden
620.080	Für die noch ausstehende Instandsetzung des Vorplatzes der GIBS werden zur Zeit Varianten mit entsprechenden Kostenberechnungen studiert, welche denkmalpflegerisch und städtebaulich verträglich sind.
620.085	Wegen einem privaten Bauvorhaben soll diese Erschliessungsstrasse 2011 realisiert werden
620.090	Einbau des Deckbelages
620.092	Einbau des Deckbelages
620.096	Überdachung der Deponie-Boxen

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
620.104	**Erschliessung in der Verlängerung der Grabackerstrasse, nördlich neuem Knoten**				**100'000**	
501	Tiefbauten				100'000	
620.108	**Ausbau Kreuzenstrasse, Blumenstein bis obere Steingrubenstrasse**			**150'000.00**	**100'000**	**100'000**
501	Tiefbauten	08.12.2009	Gemeindeversammlung	150'000.00	100'000	
611	Perimeterbeiträge					100'000
620.110	**Belagssanierung Langendorfstrasse**			**150'000.00**	**250'000**	
501	Tiefbauten	08.12.2009	Gemeindeversammlung	150'000.00	250'000	
620.114	**Sanierung Gerberngasse**				**120'000**	**22'000**
501	Tiefbauten				120'000	
669	Beiträge Dritter					22'000
621	**Parkplätze, Parkhäuser**				**210'000**	
621.003	**Anwohnerprivilegierung**			**380'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	02.12.2000	Gemeindeversammlung	280'000.00	50'000	
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00		
621.006	**Schrankenanlage für öffentliche Parkplätze**				**160'000**	
501	Tiefbauten				160'000	
622	**Werkhof**				**330'000**	
622.010	**Werkhof; Ersatz Unimog 1700**				**330'000**	
506	Fahrzeuge				330'000	
623	**Unterführungen**				**50'000**	
623.002	**Juraunterführung für Mofa, Velo und Fussgänger (Anteil EGS)**			**940'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	09.12.2004	Gemeindeversammlung	140'000.00	50'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	800'000.00		

Rubrik	Text
620.104	Ausführungsplanung
620.108	Bituminöser Belag
620.110	Südlicher Teil; innerhalb Tempo-30-Zone
620.114	Reduzierung der hohen Trottoirkante durch Anheben der Pflästerung
621.003	Obachgebiet
621.006	Neue Schrankanlage für den Cityparkplatz zur Verbesserung der Zahlungsmoral der Parkgebühren
622.010	Jahrgang 1982; inkl. Ladekran, Salzstreuer und Schneepflug
623.002	Provisorischer Aufgang als Zwischenlösung, falls Südpark noch nicht realisiert wird.

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
7	**UMWELT, RAUMORDNUNG**				**5'230'000**	**320'000**
710	**Abwasserbeseitigung**					
711	**(Spezialffinanzierung)**				**1'680'000**	**320'000**
710.046	**Wohnüberbauung Brunnmatten**					
	Kanalisation			**600'000.00**	**50'000**	**70'000**
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	500'000.00	50'000	
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00		
611	Perimeterbeiträge					70'000
710.057	**Kanalisationsersatz für private**					
	"Strübyleitung"			**600'000.00**	**700'000**	
501	Tiefbauten	09.12.2008	Gemeindeversammlung	100'000.00	700'000	
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	500'000.00		
710.701	**Sanierungen, Ergänzungen und**					
	Ersatz von Kanalisationen ab 2009			**1'800'000.00**	**800'000**	
501	Sammelkredit	09.12.2008	Gemeindeversammlung	800'000.00	800'000	
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	1'000'000.00		
711.061	**Kanalisation Erschliessung**					
	Baugebiet obere Mutten,					
	nördl. Segetzstrasse			**100'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
711.062	**Erneuerung Steuerung Pumpwerk**					
	Stadion				**80'000**	
501	Tiefbauten				80'000	
711.999	**Diverse Anschlussgebühren**					**250'000**
610	Anschlussgebühren					250'000
721	**Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)**				**550'000**	
721.004	**Entwässerung Stadtmist**			**700'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	11.12.1990	Gemeindeversammlung	300'000.00	50'000	
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	400'000.00		
721.006	**Untergrund-Entsorgungsstellen**			**490'000.00**	**100'000**	
501	Tiefbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	240000.00	100'000	
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	90'000.00		
		13.12.2005	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	260'000.00		
		05.05.2009	teilweise abgerechnet	-300'000.00		
721.010	**Entsorgung belastetes Material**					
	im Bereich Verlängerung der					
	Grabackerstrasse			**900'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	900'000.00	50'000	
721.011	**Ersatz Müllauto 3**				**350'000**	
506	Fahrzeuge				350'000	

Rubrik	Text
710.046	Die 2. Etappe mit der definitiven Erschliessungsstrasse soll nach den Absichten der Grundeigentümer ab 2010 realisiert werden. Mit diesen Strassenbauarbeiten werden auch die Werkleitungen in diesem Abschnitt erstellt
710.057	Die Submission für die öffentlichen Kanalisation wurde im Sommer 2010 durchgeführt. Die eingegangenen Offerten lagen alle über dem bewilligten Kredit, weil bei der seinerzeitigen Kostenschätzung die Strasseninstandstellung nicht eingerechnet wurde. Deshalb wird der Ergänzungskredit beantragt. Die Bauarbeiten beginnen somit im Frühjahr 2011
710.701	Mit diesem Sammelkredit werden verschiedene Abschnitte des Kanalisationssystem durch Innenbeschichtung oder neuen Leitungen instand gestellt
711.061	Weiterführung der Ausführungsplanung
711.062	Die Steuerung muss wegen ihres Alters und der nicht mehr verfügbaren Ersatzteile erneuert werden.
721.004	Erarbeitung Sanierungskonzept bis 2012, Sanierung ab 2015/16
721.006	Brunngrabenstrasse und Schützenmatt / Sammelstellen Innenstadt
721.011	Jahrgang 1994

V O R A N S C H L A G 2011 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
740	**Friedhof, Bestattungen, Kremationen**				**2'650'000**	
740.009	**Aufbahrungs- und Abdankungshalle**			**850'000.00**	**200'000**	
503	Hochbauten	11.12.2007	Gemeindeversammlung	400'000.00	200'000	
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	450'000.00		
740.010	**Erneuerung Kremationsofen und Kühlraum**			**250'000.00**	**2'450'000**	
503	Hochbauten	01.07.2008	Gemeinderat	250'000.00	2'450'000	
750	**Gewässerverbauungen**				**100'000**	
750.005	**Sanierung von Brücken und Durchlässen**			**100'000.00**	**100'000**	
501	Tiefbauten	08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00	100'000	
790	**Orts- und Regionalplanung**				**250'000**	
790.017	**Nutzungsplan Obach/Grabacker Bereich Entlastung West**			**900'000.00**	**50'000**	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300'000.00	50'000	
		12.12.2006	Gemeindeversammlung	200'000.00		
		11.12.2007	Gemeindeversammlung	250'000.00		
		09.12.2008	Gemeindeversammlung	150'000.00		
790.018	**Nachhaltige Quartierentwicklung Solothurn West**			**495'000.00**	**150'000**	
581	Planung	29.05.2007	Gemeinderat	280'000.00	150'000	
		30.06.2009	Gemeinderat	215'000.00		
790.022	**Projekt Wasserstadt**			**160'000.00**	**50'000**	
581	Planung	30.10.2008	Gemeinderatskommission	60'000.00	50'000	
		08.12.2009	Gemeindeversammlung	100'000.00		

Rubrik	Text
740.009	Planungskredit zur Vorbereitung und Durchführung eines Planungsverfahrens für die Erweiterung der Aufbewahrungshalle
740.010	Projektierung und Bauprojekt im 2010, Umsetzung bei Kreditbewilligung im 2011
750.005	Vorhandene Durchlässe und Brücken über den Gewässern überprüfen und bereits allfällige Instandsetzungen ausführen
790.018	Weiterführung der Arbeiten zur Förderung des Quartiers Weststadt
790.022	Kostenbeteiligung EGS

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010
011.	**Gemeindeversammlung**	**0.00**	**22'800.00**	**22'800.00**	**22'500.00**
318.60	Rechenzentrumsleistungen		22'800.00		22'500.00
	Ge Soft, Stimmregister				
020.	**Stadtkanzlei**	**0.00**	**11'000.00**	**11'000.00**	**12'000.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		11'000.00		12'000.00
021.	**Rechts- und Personaldienst**	**0.00**	**32'000.00**	**32'000.00**	**30'800.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		32'000.00		30'800.00
	Ge Soft, Lohnsystem				
023.	**Finanzverwaltung**	**0.00**	**52'200.00**	**52'200.00**	**51'400.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		52'200.00		51'400.00
	Ge Soft, Hauptbuch				
	Ge Soft, Kreditoren				
	Ge Soft, Debitoren				
	Ge Soft, Steuerinkasso				
024	**Steuerverwaltung**	**0.00**	**51'900.00**	**51'900.00**	**51'300.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		51'900.00		51'300.00
	Ge Soft, Steuern				
027.	**Bauamt**	**31'500.00**	**78'000.00**	**109'500.00**	**79'400.00**
311.50	Annuitäten	31'500.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		78'000.00		79'400.00
	Ge Soft				
	Gem Dat				
	CAD				
029.	**Allgemeine Verwaltung**	**488'050.00**	**169'100.00**	**657'150.00**	**828'510.00**
311.50	Annuitäten	313'250.00			536'040.00
311.51	Benutzergeräte	174'800.00			37'970.00
318.60	Externe Dienstleistungen		169'100.00		254'500.00
101.	**Einwohnerkontrolle**	**0.00**	**56'700.00**	**56'700.00**	**58'200.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		56'700.00		58'200.00
	Ge Soft, Einwohnerwesen				
103.	**Vermessung**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**2'000.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		0.00		2'000.00
110.	**Stadtpolizei**	**19'000.00**	**58'900.00**	**77'900.00**	**91'800.00**
311.50	Annuitäten	19'000.00			33'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		58'900.00		58'800.00
	OBV + Rotlicht/Radar				
	Anwohnerprivilegierung/Innenstadtsperre				
141.	**Feuerwehr**	**0.00**	**4'000.00**	**4'000.00**	**4'000.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		4'000.00		4'000.00
160.	**Zivilschutz Stadt Solothurn**	**0.00**	**5'170.00**	**5'170.00**	**5'170.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		5'170.00		5'170.00
	ZS-Pakete				
162.	**Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn**	**0.00**	**10'430.00**	**10'430.00**	**10'330.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		10'430.00		10'330.00
	ZS-Pakete				
219.	**Schuldirektion**	**36'000.00**	**59'800.00**	**95'800.00**	**130'800.00**
311.50	Annuitäten	36'000.00			61'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		59'800.00		69'800.00
245.	**Tagesschulen**	**0.00**	**7'000.00**	**7'000.00**	**2'000.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		7'000.00		2'000.00

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2011	Voranschlag 2010
304.	**Konzertsaal**	**0.00**	**2'000.00**	**2'000.00**	**2'000.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
305.	**Museumsverwaltung**	**0.00**	**3'900.00**	**3'900.00**	**3'900.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Adressverwaltung		3'900.00		3'900.00
306.	**Naturmuseum**	**0.00**	**19'000.00**	**19'000.00**	**27'000.00**
311.50	Annuitäten				11'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		19'000.00		16'000.00
307.	**Museum Blumenstein**	**1'200.00**	**7'000.00**	**8'200.00**	**6'000.00**
311.50	Annuitäten	1'200.00			
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		7'000.00		6'000.00
308.	**Kunstmuesum**	**0.00**	**13'000.00**	**13'000.00**	**12'000.00**
311.50	Annuitäten				
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		13'000.00		12'000.00
309.	**Landhaus**	**0.00**	**2'000.00**	**2'000.00**	**2'000.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
341	**Schwimmbad**	**0.00**	**5'500.00**	**5'500.00**	**5'500.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		5'500.00		5'500.00
501.	**AHV-Zweigstelle**	**0.00**	**5'900.00**	**5'900.00**	**5'900.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge-Soft, Einwohnerkontrolle		5'900.00		5'900.00
584.	**Sozialamt**	**6'000.00**	**56'800.00**	**62'800.00**	**57'400.00**
311.50	Annuitäten	6'000.00			5'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Fürsorgewesen Ge Soft, Einwohnerkontrolle		56'800.00		52'400.00
622.	**Werkhof**	**0.00**	**19'400.00**	**19'400.00**	**21'300.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Löhne für ILV		19'400.00		21'300.00
711.	**Abwasserbeseitigung**	**20'000.00**	**49'400.00**	**69'400.00**	**48'900.00**
311.50	Annuitäten	20'000.00			
318.60	Regio Energie für Gebührenerhebung		49'400.00		48'900.00
721.	**Abfallbeseititung**	**0.00**	**49'400.00**	**49'400.00**	**48'900.00**
318.60	Regio Energie für Gebührenerhebung		49'400.00		48'900.00
740.	**Bestattungswesen**	**0.00**	**3'600.00**	**3'600.00**	**1'800.00**
311.50	Annuitäten				
318.61	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bestattungswesen		3'600.00		1'800.00
782.	**Rauchgaskontrolle**	**0.00**	**3'600.00**	**3'600.00**	**3'600.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Gem Dat Ge Soft, Einwohnerkontrolle		3'600.00		3'600.00
790.	**Orts- und Regionalplanung**	**500.00**	**4'000.00**	**4'500.00**	**9'500.00**
311.50	Annuitäten	500.00			7'500.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		4'000.00		2'000.00
942.	**Liegenschaftenverwaltung**	**0.00**	**11'600.00**	**11'600.00**	**15'300.00**
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Rimo, Liegenschaftenpaket		11'600.00		15'300.00
T O T A L		**602'250.00**	**875'100.00**	**1'477'350.00**	**1'651'210.00**